

Jahresrückblick 2025/26

16. Mai 2025 – 11. Juni 2026



Sportschützen
Renkweil

Vorwort

Liebe Schützenfamilie, liebe Freunde und Unterstützer des SSV Rankweil!

Ein ereignisreiches, intensives und vor allem sportlich wie gesellschaftlich hochehrvolles Vereinsjahr liegt hinter uns. Wenn wir die vergangenen Monate Revue passieren lassen, dürfen wir mit Stolz sagen: Der SSV Rankweil ist sportlich absolut auf der Überholspur und im Rankweiler Vereinsleben fest verwurzelt.

In den vergangenen 392 Tagen (seit dem letzten Rückblick bzw. der letzten Jahreshauptversammlung) haben wir an mindestens 49 Wettkämpfen und Preisschießen – das sind nur die, von denen ich erfahren habe – aktiv teilgenommen oder diese besucht. Von den zahlreichen restlichen Veranstaltungen und geselligen Terminen mal ganz abgesehen!

Dieses Heft, das du gerade in den Händen hältst oder auf unserer Homepage durchstöberst, ist die Chronik eines Jahres, das uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Von den packenden Rundenwettkämpfen im Winter über die emotionalen Momente bei unseren Vereins- und Bezirksmeisterschaften bis hin zum Sprung auf das internationale Parkett haben unsere Schützinnen und Schützen vollen Einsatz gezeigt.

Eines von vielen Highlights war zweifellos unser 12. Krapfenschießen im Jänner 2026. Mit unglaublichen 659 Teilnehmern haben wir erneut unseren Rekord geknackt. Dieses Großevent hat einmal mehr bewiesen, was zu leisten wir fähig sind, wenn viele als Team zusammenarbeiten. Ein solches Mammutprojekt lässt sich nur stemmen, wenn rund 50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Vorder- und Hintergrund mit anpacken.

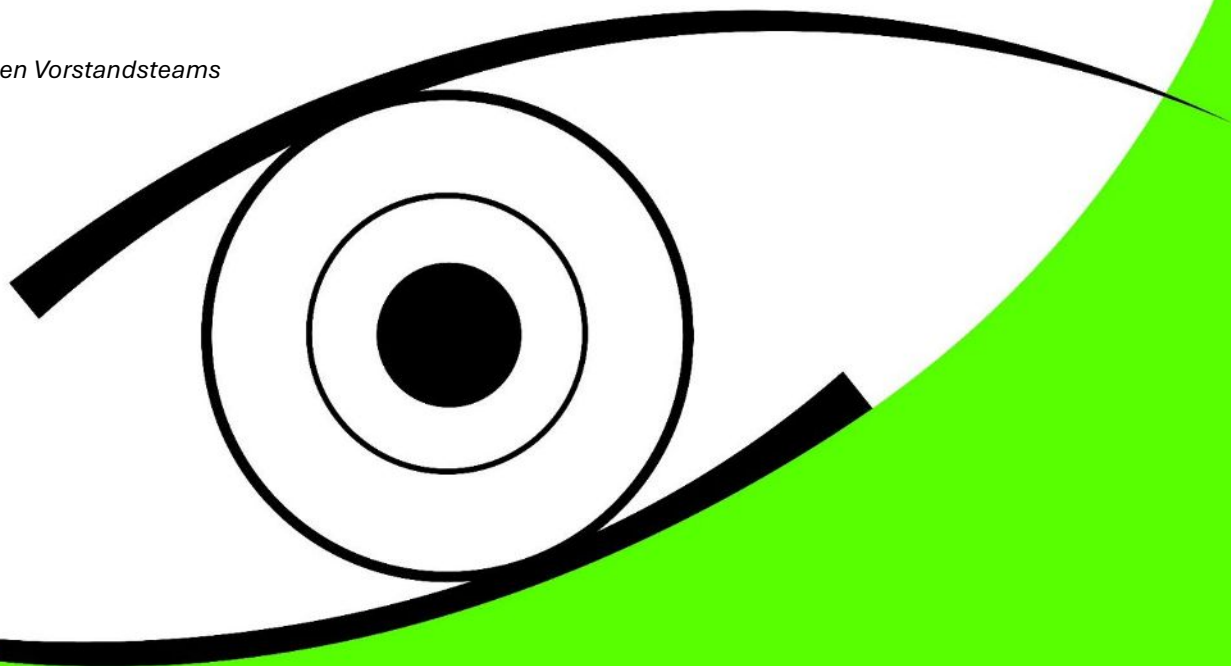
Ein ebenso großer Dank gilt unseren treuen Sponsoren, Gönnern und der Marktgemeinde Rankweil. Ohne eure wertvolle Unterstützung und euren Rückhalt wäre die Umsetzung unserer Vereinsarbeit, die Förderung unseres talentierten Nachwuchses und der laufende Schießbetrieb in dieser Form nicht möglich.

Viele Seiten über eine Menge Wettkämpfe, Veranstaltungen und Trainings laden dich nun herzlich dazu ein, das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Ich wünsche dir viel Freude beim Schmökern und Nachlesen in unserem Jahresrückblick.

Mit sportlichen Grüßen und einem herzlichen „Gut Schuss“,

Melanie

*im Namen des gesamten Vorstandsteams
des SSV Rankweil*



Fotonachweis:

Die Bilder in diesem Heft stammen von unseren eigenen Mitgliedern sowie – in Ermangelung eigener Fotos oder ergänzend dazu – mit freundlicher Genehmigung vom VSB, TSB, ÖSB, BSSB, alexframes.pl, der SG Nenzing, der SG Frastanz und der HSG Feldkirch. Vielen Dank für die Bereitstellung!

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Obwohl dieser Rückblick mit größter Sorgfalt erstellt wurde, können Tipp-, Rechtschreib-, Satzzeichen- oder inhaltliche Fehler nicht zu 100% ausgeschlossen werden. Wir bitten dies zu entschuldigen.

16. Mai 2025 – Die 17. Jahreshauptversammlung



Am 16. Mai 2025 versammelten sich die Mitglieder in unserem Vereinslokal zur 17. Jahreshauptversammlung. Obmann Stefan Abbrederis und Sportleiterin Melanie Lutz blickten auf die Höhepunkte des vergangenen Jahres zurück, während Kassier Arnold Schrotter die finanzielle Entwicklung in gewohnt solider Form präsentierte.

Bei den turnusgemäßen Neuwahlen wurde Arnold Schrotter einstimmig in seinem Amt als Kassier bestätigt. Ebenfalls einstimmig wählte die Versammlung Simon Mair zum neuen Schriftführer.

Ein zentraler Programmpunkt war die Ehrung verdienter Sportler: Sportleiterin Melanie Lutz überreichte insgesamt 72 Preise für den Cup und die Vereinsmeisterschaften. Für eine besonders schöne Geste sorgte Burkhard Lutz: Er verzichtete auf seine Warenpreise und spendete deren Gegenwert als Sonderpreis für die Jugend. Dieser „Jackpot“ wartet nun auf jenen Schützen oder jene Schützkin der Klasse Jugend 2, der oder die im Luftgewehr-Wettkampf als Erste(r) exakt 207,4 Ringe erzielt. Durch spontane Spenden im Laufe des Abends wurde dieser Jugend-Pot sogar noch weiter erhöht.

Besondere Anerkennung fand Obmann Stefan Abbrederis für seine zwei österreichischen Meistertitel sowie Arnold Schrotter für seinen zehnten Vereinsmeistertitel in der Disziplin Kleinkaliber (KK). Mit großer Freude wurde zudem Simon Mair als neuer Schützenkönig 2025 proklamiert. Stefan Abbrederis, Michaela Winder und Mike Amman erhielten das Meisterschützenabzeichen in Bronze des SSV Rankweil.



Die Versammlung bot auch den würdigen Rahmen für besondere Auszeichnungen: Vizebürgermeister Johannes Herburger ehrte Arnold Schrotter im Namen der Gemeinde für sein engagiertes, 16-jähriges Wirken im Verein. In Abwesenheit wurde zudem der ehemalige Obmann Markus Salzgeber feierlich zum Ehrenmitglied ernannt.

Zum Abschluss enthüllte der Obmann ein besonderes Geschenk an den Verein: eine von ihm gestiftete, kunstvoll aus Holz geschnitzte Figur des Heiligen Sebastian. Ein herzlicher Dank gilt unserem Wirtschaftsteam, das im Anschluss an den offiziellen Teil bestens für das leibliche Wohl sorgte.



18. Mai 2025 – Vergleichswettkampf in Goldach (Schweiz)



Mitte Mai ging es für unsere Nachwuchsschützin Elisa Thurnher über die Grenze nach Goldach im Kanton St. Gallen. Beim traditionellen Freundschafts- und Vergleichswettkampf des Vorarlberger Schützenverbandes (VSB) gegen den Ostschweizer Sportschützen-Verband (OSPSV)



stellte sie ihr Können unter Beweis. Im stark besetzten Feld der Junioren trat Elisa in der Disziplin „Kleinkaliber Liegend mit Riemen“ an. Mit einer hervorragenden Leistung sicherte sie sich den großartigen 2. Platz und trug damit maßgeblich zum starken Gesamtauftritt des Vorarlberger Kaders bei.



VWK VSB – OPSV 2025
KLEINKALIBER GEWEHR
LIEGEND MIT RIEMEN

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	Teilnehmer
2	Elisa Thurnher	Junioren	100,1	96,8	103,2	98,3	98,4	104,7	601,5	22	6

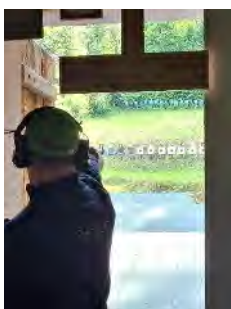
22. Mai 2025 – Jahreshauptversammlung des BSB Walgau

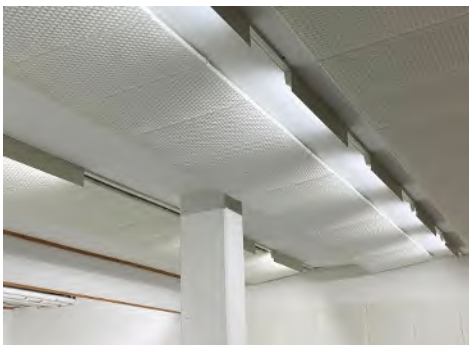
Am 22. Mai 2025 lud der Bezirksschützenbund (BSB) Walgau zu seiner Jahreshauptversammlung bei der SG Montafon ein. Für unseren Verein gab es an diesem Abend einen besonderen Grund zur Freude: Unser langjähriger Funktionär Arnold Schrotter wurde im feierlichen Rahmen für seine treue und engagierte Arbeit im Vorstand geehrt. Ein herzliches Dankeschön an Arnold für seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein!



24. Mai 2025 – 1. Sommerrunde der Zielsportliga

Ende Mai startete die Zielsportliga in ihre erste Sommerrunde, bei der unser Verein mit drei Sportlern stark vertreten war. Nadja Schrotter und Reinhard Schedler gingen in der Disziplin Sportpistole an den Start und zeigten eine solide Leistung. Arnold Schrotter bewies besonderen vollen Einsatz und griff gleich doppelt an: Er versuchte sein Glück und Können sowohl mit der Freien Pistole als auch mit der Sportpistole.





28. Mai 2025 – Fertigstellung des Schallschutz-Projekts

Ein Großprojekt, das sich bereits seit Jahren in der Planungsphase befand, konnte Ende Mai endlich erfolgreich abgeschlossen werden: Am Schießstand wurden die neuen, selbst entworfenen und gebauten, Schallschutzelemente fachgerecht montiert. Diese Maßnahme verbessert die Trainingsbedingungen vor Ort deutlich. Ein ganz großes Dankeschön gilt allen fleißigen Helferinnen und Helfern, die mit ihren anpackenden Händen bei der Umsetzung und Montage dieses wichtigen Projekts beteiligt waren!

31. Mai & 01. Juni 2025 – 2. KK/SP Landesrunde

Das Pfingstwochenende stand ganz im Zeichen des sportlichen Wettkampfs: Bei der HSG Feldkirch und der USG Hard wurde die zweite Landesrunde in den Disziplinen Kleinkaliber (KK) und Sportpistole (SP) ausgetragen. Unsere Schützinnen und Schützen zeigten durchwegs gute Leistungen auf den Ständen. Mit gesundem sportlichem Ehrgeiz wurde nach dem Wettkampf direkt analysiert, an welchen Stellschrauben bis zur nächsten Runde noch gedreht werden kann, um die Ergebnisse weiter zu steigern.



05. Juni 2025 – Flexibles Sommerbewegungstraining

Das Wetter zeigte sich Anfang Juni leider nicht von seiner besten Seite. Doch schlechtes Wetter hält einen Schützenverein bekanntlich nicht auf: Das geplante Sommerbewegungstraining für die Jugend und alle sportbegeisterten Mitglieder wurde kurzerhand umorganisiert. Da der Schafplatz als Outdoor-Location sprichwörtlich ins Wasser fiel, wurde die Trainingseinheit kurzerhand nach drinnen verlegt. Trotz der Planänderung tat dies der Motivation und dem Spaß am gemeinsamen Bewegen absolut keinen Abbruch.



12. Juni 2025 – Outdoor-Training am Schafplatz

Mitte Juni wendete sich das Wetterblatt zum Guten: Bei strahlendem Sonnenschein konnte das Bewegungstraining dieses Mal wie geplant unter freiem Himmel am Schafplatz stattfinden. Insgesamt neun motivierte Jugendliche nutzten das perfekte Sommerwetter, um gemeinsam aktiv zu sein und eine abwechslungsreiche Trainingseinheit zu absolvieren.



14. Juni 2025 – FP Bezirksmeisterschaft 2025

Mitte Juni traten Arnold Schrotter und Reinhard Schedler bei der Bezirksmeisterschaft Feuerpistole (FP) bei der HSG Feldkirch an. Die beiden Routiniers zeigten auf dem Stand starke Leistungen: Im Einzelbewerb der Freien Pistole sicherte sich Arnold den hervorragenden 3. Platz und damit die Bronzemedaille. Mit der Sportpistole schrammten Arnold und Reinhard knapp am Podest vorbei und belegten die tollen Ränge 4 und 5. Die Krönung des Wettkampftages folgte im Teambewerb: Gemeinsam holten die beiden Schützen die Silbermedaille in der Mannschaftswertung nach Rankweil.



FP BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2025
50m FREIE PISTOLE
25m SPORTPISTOLE

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
3	Arnold Schrotter	FP	Allg. Klasse	75	71	87	73	82	76	464	3	6
4	Arnold Schrotter	SP	Senioren 1	84	89	77	79	88	83	500	5	6
5	Reinhard Schedler	SP	Senioren 1	68	65	75	71	70	51	400	0	6
2	SSV Rankweil*	SP	Allg. Klasse							900	5	2
	Arnold Schrotter, Reinhard Schedler											

* Nadja Schrotter, die die Mannschaft komplettiert hätte, verzichtete aufgrund des tragischen Amoklaufs in Graz vier Tage zuvor bewusst auf ihren Start. Sie setzte damit ein klares Zeichen der Solidarität und des Mitgefühls mit den Opfern und deren Angehörigen.





14. Juni 2025 – Vereinsausflug zum BSV Götzis

Auch bei unserem diesjährigen Vereinsausflug war unser Fokus voll auf das Zentrum gerichtet – wenn auch in einer etwas anderen Disziplin als gewohnt. Wir besuchten den Bogenschützenverein Götzis und durften dort unter fachkundiger Anleitung Pfeil und Bogen ausprobieren. Ein herzliches Dankeschön an die Sportskameraden aus Götzis für die tolle Gastfreundschaft! Zum gemütlichen Abschluss des Tages wurde noch fleißig gemeinsam gegrillt, und wir ließen den Ausflug bei bester Stimmung ausklingen.



17. Juni 2025 – Trainingsfleiß für den LP RWS Cup

Unsere jugendlichen Luftpistolen-Schützinnen (LP) nahmen 2025 hochmotiviert am LP RWS Cup teil, welcher als Fernwettkampf ausgetragen wurde. Da Spitzenleistungen bekanntlich nicht ohne gezielte Vorbereitung zustande kommen, wurde ein intensiver Trainingsrhythmus etabliert: Je nach anstehenden Runden und anderen sommerlichen Terminen trafen sich die Jugendlichen – gemeinsam mit allen anderen interessierten Vereinsmitgliedern – wöchentlich oder aber zumindest alle 14 Tage am Dienstagabend mit Arnold Schrotter. Diese gemeinsamen Einheiten wurden intensiv genutzt, um an der Technik zu feilen, Theorie zu bearbeiten, die Trainingsleistungen zu steigern und die offiziellen Wettkampfrunden zu absolvieren.





20. & 21. Juni 2025 – 3. KK/SP Landesrunde

Kurz vor Sommerbeginn stand für unsere Aktiven die dritte Landesrunde auf dem Programm. Insgesamt sieben Sportlerinnen und Sportler unseres Vereins stellten sich der sportlichen Herausforderung und absolvierten ihre Wettkämpfe mit dem Kleinkalibergewehr (KK) und/oder der Sportpistole. Mit vollem Fokus und starkem Einsatz wurden auf den Schießständen wieder wertvolle Ringe und vor allem Erfahrungen gesammelt.

25. Juni 2025 – Feierliche Einweihung und Ehrenmitgliedschaft



Ein ganz besonderer Festtag im Vereinsjahr war der 25. Juni 2025. Die kunstvoll geschnitzte Figur unseres Schutzpatrons, des Heiligen Sebastian – welche von Obmann Stefan Abbrederis gestiftet worden war –, wurde von Vikar Elmar Simma im Rahmen einer feierlichen Zeremonie geweiht.

Dieser würdige Anlass bot zudem den perfekten Rahmen, um eine wichtige Ehrung der vergangenen Jahreshauptversammlung persönlich nachzuholen: Unserem ehemaligen Obmann Markus Salzgeber wurde in diesem feierlichen Kreis offiziell seine Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied, die dazugehörige Anstecknadel und ein wohlverdienter Präsentkorb überreicht.



Einer der bewegendsten Momente des Abends war das Vortragen der Fürbitten, die den Sportsgeist unseres Vereins perfekt auf den Punkt brachten:

„Wir bitten für alle Teilnehmer an Wettkämpfen: Lass sie mit Fairness teilhaben. Schenke ihnen Freude am Sieg, aber auch die Gelassenheit in der Niederlage.“



26. Juni 2025 – Gemütlicher Abschluss des Sommerbewegungstrainings



Der Abschluss unseres Sommerbewegungstrainings fiel am 26. Juni 2025 auf einen Regentag. War aber nicht so schlimm, da das geplante Programm ohne Probleme auch im Haus genossen werden konnte. Mit Regenschirm zur Pizzeria – man könnte es schlimmer treffen. Der gut gelaunten Truppe machte das dann auch überhaupt nichts aus. Sie genossen das gemütliche Beisammensein und die leckere



Pizza - ein rundum gelungener und schmackhafter Ausklang für die fleißigen Teilnehmer!

28. Juni 2025 – 2. Zielsport-Sommerrunde in Feldkirch



Ende Juni lud die Zielsportliga zweiten Sommerrunde bei der HSG Feldkirch ein, bei der unsere Pistolenschützen wieder starke Leistungen zeigten. Nadja Schrotter bewies ansteigende Form mit der Sportpistole und steigerte sich im Vergleich zur ersten Runde um stolze sieben Ringe. Reinhard Schedler ging ebenfalls mit der Sportpistole an den Start, musste dieses Mal jedoch einen kleinen Rückschlag hinnehmen und blieb leider 33 Ringe hinter seinem Vorrundenergebnis zurück.

Arnold Schrotter nutzte den Wettkampftag für einen echten Befreiungsschlag: Im Doppelstart mit der Sportpistole legte er um 25 Ringe zu. Mit der Freien Pistole gelang ihm eine phänomenale Leistungssteigerung um satte 49 Ringe im Vergleich zur ersten Sommerrunde.

29. Juni 2025 – ÖSB-Ranglistenwettkampf in Absam (Tirol)

Ein großer sportlicher Erfolg markierte das Ende des Monats Juni: Unsere Nachwuchsschützin Elisa Thurnher wurde vom Vorarlberger Schützenbund zur nationalen Standortbestimmung beim ÖSB-Ranglistenwettkampf im tirolerischen Absam entsendet. Im starken bundesweiten Vergleich zeigte Elisa eine beeindruckende Performance auf dem Kleinkaliber-Stand. Im anspruchsvollen Dreistellungswettkampf sicherte sie sich mit starken 566 Ringen den hervorragenden 3. Tagesrang bei den Juniorinnen.

Noch weiter nach vorne ging es für sie im Liegendbewerb: Mit phänomenalen 601,8 Ringen schoss sie sich auf den großartigen 2. Tagesrang. Dieser Wettkampf bewies einmal mehr, dass Elisa in der laufenden Saison problemlos mit der nationalen Konkurrenz mithalten kann.





Rang	Name	Disziplin	Stellung	S1	S2	Teilergebnis	Gesamt	IZ	TN
3	Elisa Thurnher	3x20	kniend	90	95	185	566	17	9
			liegend	97	98	195			
			stehend	92	94	186			

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
2	Elisa Thurnher	LMR	98,8	100,7	98,1	102,1	101,2	100,9	601,8	22	9

05. Juli 2025 – 4. Landesrunde an zwei Schießständen



Anfang Juli waren unsere Schützinnen und Schützen gleich an zwei Orten parallel im Einsatz. Während die Sportpistolenschützen in Feldkirch antraten, kämpften die Kleinkaliber-Schützen (KK Stehend Aufgelegt) in Wolfurt um Ringe.

In Wolfurt gab es für Obmann Stefan Abbrederis einen besonderen Grund zum Jubeln: Er feierte seine allererste makellose Hunderterserie in dieser Disziplin. Nach einer etwas schwächeren dritten Runde steigerte er sein Gesamtergebnis um starke zehn Ringe und knackte damit bereits zum vierten Mal die offizielle VSB-Norm für die Qualifikation zur Österreichischen Meisterschaft. Michael Amman musste nach einer zuvor starken Runde dieses Mal leider wieder etwas Federn lassen. Elisa Thurnher konnte an diesem Wettkampfwochenende leider nicht an den Start gehen.

In Feldkirch zeigten die Pistolenschützen vollen Einsatz – allen voran Arnold Schrotter, der verletzungsbedingt auf das Gewehr verzichten musste, aber mit der Sportpistole stabile 515 Ringe erzielte. Nadja Schrotter blieb nach einer starken Vorrunde mit 480 Ringen diesmal etwas unter ihren Möglichkeiten. Einen echten Aufwärtstrend verbuchte Reinhard Schedler: Nach kleinen Rückschlägen in den Vorwochen steigerte er sich mit der Sportpistole auf gute 470 Ringe.



Name	Klasse	Disziplin	R1	R2	R3	R4	Teilnehmer	VSB Norm
Elisa Thurnher	Jungschützinnen	LMR	598,4	597,5	598,3	DNS	4	600,0
Arnold Schrotter	Senioren 1 m	LMR	DNS	605,3	601,4	DNS	6	610,0
Elisa Thurnher	Jungschützinnen	3x20	DNS	DNS	554	DNS	4	545
Stefan Abbrederis	Männer	STA	385	392	381	391	5	380
Michael Amman	Senioren 2 m	STA	370	376	385	374	6	386

Name	Klasse	R1	R2	R3	R4	IZ	Teilnehmer
Arnold Schrotter	Senioren 1 m.	506	502	519	515	15	3
Reinhard Schedler	Senioren 1 m.	DNS	DNS	452	470	4	3
Nadja Schrotter	Senioren 1 w.	484	DNS	504	480	12	2

06. bis 09. Juli 2025 – Vier Tage Action, Spaß und Teamgeist: Unser Jugendcamp in Blons

Gleich am Sonntag nach der Zeugnisverteilung hieß es für unsere Vereinsjugend und ein Team motivierter Betreuer: Sachen packen und ab ins Jugendcamp nach Blons! Das diesjährige Camp stand unter dem vielversprechenden Motto „Hand anlegen“. Nach dem Ausräumen der Autos und dem Beziehen der Zimmer startete das Programm traditionell mit lustigen Begrüßungsspielen. Da der Wettergott uns in den kommenden Tagen nicht immer ganz wohlgesinnt war, wurde es kurzerhand in der Hütte kreativ. Vor dem ersten gemeinsamen



Abendessen gestalteten alle Teilnehmer fleißig ihre eigenen Camp-Shirts. Frisch gestärkt mit leckeren Burgern bewiesen die Jugendlichen am Abend echten Mut: Beim „Handanlegen“ der besonderen Art wurden die Hände wiederholt in heißes Wachs getaucht, um einzigartige Abgüsse zu erstellen. Eine anschließende, packende Runde Monopoly sorgte für reichlich Adrenalin, sodass im Mädelszimmer verständlicherweise noch bis spät in die Nacht hinein gekichert und gequatscht wurde.

Der zweite Tag nutzte die kurzen trockenen Phasen am Vormittag optimal aus. Aus den Wachshänden entstanden detailreiche Gipshände, und mit bunten Handabdrücken wurde ein lässiges Camptransparent gestaltet. Am Nachmittag ging es mit den Autos zum Walderlebnispfad nach Marul. Das nasskalte Wetter nach unserer Rückkehr hielt die Truppe aber nicht davon ab, draußen noch eine lustige Wasserspritz-Aktion zu starten. Der Abend stand ganz im Zeichen der Tradition: Beim gemeinsamen Jassen lernten die Jugendlichen den Vorarlberger Kartenspiel-Klassiker kennen, bevor alle nach einem langen Tag müde in die Betten fielen.

Auch an Tag drei blieb das Wetter kühl und grau – für unsere Schützenjugend jedoch absolut kein Grund, Trübsal zu blasen! Der Morgensport wurde kurzerhand nach drinnen verlegt. Das Frühstück schmeckte hervorragend, und als Obmann Stefan den Kochlöffel für ein Reaktionsspiel auspackte, war ihm die volle Aufmerksamkeit der Jugendlichen sicher. Ein echtes Highlight wartete danach auf alle: Ein Ausflug ins Hallenbad „Val Blu“ nach Bludenz brachte die perfekte Abwechslung und jede Menge Spaß im Wasser. Zurück in der Hütte liefen die Vorbereitungen für den großen Abschlussabend auf Hochtouren. Das Motto hieß traditionell: Casino-Night! Bei Poker, Black Jack und Co. waren beste Unterhaltung, Spaß und Spannung bis zur letzten Sekunde garantiert.



Am Mittwoch brach schließlich der letzte Tag an. Ein schnelles Reaktionsspiel vertrieb die Müdigkeit des langen Casino-Abends im Nu. Ein letztes Mal wurde es kreativ, als die Jugendlichen ein tolles Erinnerungsplakat, für den Schaukasten am Rankler Marktplatz, gestalteten und eine herzliche Grußbotschaft im Gästebuch der Hütte hinterließen. Nach einem letzten, leckeren Mittagessen hieß es schließlich: gemeinsam aufräumen, Taschen packen und Abschied nehmen von vier unvergesslichen Tagen.



FAKTENBOX

9. JUGENDCAMP IN DER VEREINSGESCHICHTE

5. JUGENDCAMP IM HAUS MURA IN BLONS

4 TAGE - 4 ORTE

6 JUGENDLICHE (4 WEIBLICH, 2 MÄNNLICH)

5 BETREUER (4 WEIBLICH, 1 MÄNNLICH)

Lust auf noch mehr Camp-Momente?

Die schönsten Schnappschüsse, die coolsten Gipshände und alle Highlights der Casino-Night findest du in unserem großen Online-Fotobuch! Einfach den QR-Code mit dem Smartphone einscannen und direkt durch die Galerie blättern.



09. bis 13. Juli 2025 – Internationaler Einsatz beim „Meeting of the Shooting Hopes“

Ein echtes sportliches Highlight im Sommer führte unsere Nachwuchsschützin Elisa Thurnher ins tschechische Pilsen. Sie wurde vom Vorarlberger Schützenbund für das renommierte 33. „Meeting of the Shooting Hopes“ nominiert und vertrat uns dort auf internationalem Boden. In ihrer allerersten vollständigen Saison in den anspruchsvollen Disziplinen Kleinkaliber (KK) und Luftgewehr (LG) „Stehend Frei“ lieferte Elisa im hochkarätig besetzten, internationalen Starterfeld eine beachtliche Talentprobe ab.



Neben den tollen Platzierungen sammelte Elisa bei dieser Großveranstaltung vor allem jede Menge wertvolle Erfahrungen auf internationalem Niveau, die ihr für ihre weitere sportliche Laufbahn enormen Rückenwind geben werden.



SHOOTING HOPES PILSEN 2025
KK GEWEHR
3x20 / LIEGEND MIT RIEMEN
JUNIORINNEN - EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Stellung	S1	S2	Teilergebnis	Gesamt	IZ	TN
66	Elisa Thurnher	3x20	kniend	95	93	188	556	16	82
			liegend	98	98	196			
			stehend	86	86	172			

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
66	Elisa Thurnher	LMR	99,7	98,2	99,0	101,5	103,3	99,5	601,2	15	83
64	Elisa Thurnher	LMR	96	93	94	96	100	96	575	15	83



SHOOTING HOPES PILSEN 2025
 KK GEWEHR
 3x20 / LIEGEND MIT RIEMEN
 JUNIORINNEN - MANNSCHAFT

Rang	Name	Disziplin			Gesamt	TN
13	AUT VSB	LMR	Joana Metzler	616,3	1.814,5	14
			Elisa Thurnher	601,2		
			Paula Rauch	597,0		
15	AUT VSB	3x20	Joana Metzler	574	1.677	17
			Elisa Thurnher	556		
			Paula Rauch	547		



SHOOTING HOPES PILSEN 2025
 LUFTGEWEHR
 STEHEND FREI
 JUNIORINNEN - EINZEL

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
76	Elisa Thurnher	LG60	97,0	100,0	103,7	103,3	103,3	100,4	607,7	36	93



SHOOTING HOPES PILSEN 2025
 LUFTGEWEHR
 STEHEND FREI
 JUNIORINNEN - MANNSCHAFT

Rang	Name	Disziplin			Gesamt	TN
19	AUT VSB	LG60	Joana Metzler	608,0	1.807,9	19
			Elisa Thurnher	607,7		
			Paula Rauch	592,2		



12. Juli 2025 – 1. KK-Bezirksrunde in Dalaas



Mitte Juli stand für unsere Kleinkaliber-Schützen die erste Bezirksrunde in Dalaas auf dem Programm. Ein besonderes Highlight des Wettkampftages war das tolle Debüt von Michaela Winder, die einen hervorragenden Einstieg in das KK-Wettkampfgeschehen feierte. Die SG Dalaas zeigte sich einmal mehr als großartiger Gastgeber und verwöhnte alle Teilnehmer unter anderem mit extrem leckeren Kuchen. Das Fazit des Tages fiel durchwegs positiv aus: Es war ein rundum gelungener Wettkampf mit toller Stimmung – auch wenn die sportlichen Ergebnisse hier und da noch ein wenig ausbaufähig waren.



13. Juli 2025 – Streckensicherung bei der Tour of Austria

Mitte Juli stand in Vorarlberg ein echtes Radsport-Highlight auf dem Programm: Die traditionsreiche „Tour of Austria“ führte auf ihrer Etappe auch direkt durch Rankweil. Ein solches Großevent lebt vom ehrenamtlichen Engagement, und so leistete auch der SSV Rankweil einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit der Radprofis. Arnold und Marie Schrotter, Michaela Winder sowie Stefan Abbrederis stellten sich als Streckenposten zur Verfügung. Gemeinsam mit über 400 Helfern im ganzen Land sorgten sie für einen reibungslosen und sicheren Ablauf des Rennens. Eine tolle Aktion und ein starkes Zeichen für den sportlichen Zusammenhalt über die Vereinsgrenzen hinweg!



17. bis 20. Juli 2025 – Große Ehre und Medaillenregen beim ARGE Alp Cup in München



Mitte Juli reiste unsere Nachwuchs-Athletin Elisa Thurnher mit dem Vorarlberger Kader zum traditionsreichen ARGE Alp Cup auf die legendäre Olympia-Schießanlage in München Garching-Hochbrück. Schon die feierliche Eröffnung hielt ein absolutes Highlight parat: Elisa wurde die große Ehre zuteil, als Fahnenträgerin für das Vorarlberger Team einzumarschieren.

Auch am Schießstand zeigte sie im internationalen Spitzenfeld der Alpenregionen (u.a. Bayern, Südtirol und Tirol) eine fabelhafte Performance. Im extrem stark besetzten Luftgewehrbewerb der Juniorinnen sicherte sie sich mit großartigen 620,2 Ringen den hervorragenden 5. Gesamtrang.

In den Mannschaftswertungen schlug Elisa dann gleich doppelt im Medaillenranking zu: Im Kleinkaliber-Dreistellungsmatch holte sie gemeinsam mit ihren Teamkolleginnen Joana Metzler und Paula Rauch die Bronzemedaille. Eine weitere Bronzemedaille im Team sicherte sie sich im KK-Liegendbewerb an der Seite von Valerie Sutterlüty und Joana Metzler. Mit zwei Team-Medaillen im Gepäck und wertvollen sportlichen Erfahrungen auf internationaler Bühne ging es zurück ins Ländle.



ARGE ALP CUP 2025
KK GEWEHR
3x20 / LIEGEND MIT RIEMEN
JUNIORINNEN - EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Stellung	S1	S2	Teilergebnis	Gesamt	IZ	TN
15	Elisa Thurnher	3x20	kniend	91	92	183	546	9	17
			liegend	91	96	187			
			stehend	88	88	176			

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	TN
13	Elisa Thurnher	LMR	102,0	93,5	101,3	101,1	100,1	100,1	598,1	83



ARGE ALP CUP 2025
KK GEWEHR
3x20 / LIEGEND MIT RIEMEN
JUNIORINNEN - MANNSCHAFT

Rang	Name	Disziplin		Gesamt	IZ	TN
3	Vorarlberg	3x20	Joana Metzler	570	1.652	37
			Elisa Thurnher	546		
			Paula Rauch	536		

Rang	Name	Disziplin		Gesamt	TN
3	Vorarlberg	LMR	Valerie Sutterlüty	606,4	1.801,9
			Elisa Thurnher	598,1	
			Joana Metzler	597,4	

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	TN
5	Elisa Thurnher	LG60	102,3	104,1	102,2	104,6	103,5	103,5	620,2	20

Rang	Name	Disziplin			Gesamt	TN
5	Vorarlberg	LG60	Elisa Thurnher	620,2	1.796,0	5
			Paula Rauch	610,8		
			Valerie Sutterlüty	565,0		

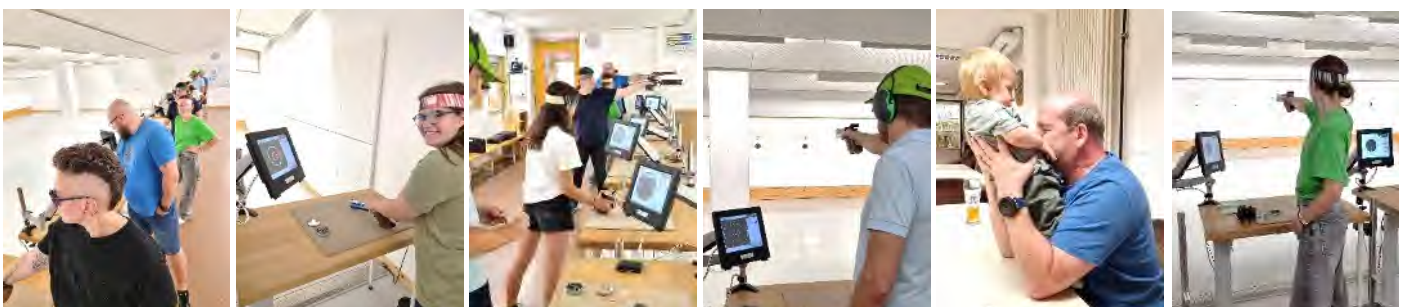
20. Juli 2025 – Fernwettkampf und Training in Frastanz



Ein sonntägliches, morgendliches Kleinkaliber-Training führte eine Gruppe unserer Schützen Mitte Juli auf den Stand der SG Frastanz. Stefan Abbrederis, Michael Amman, Mario Marzari und Stefan Matt nutzten die perfekten Bedingungen vor Ort, um die anstehende dritte Runde des Fernwettkampfes zu absolvieren. Im mannschaftsinternen Duell hatte dieses Mal Michael Amman mit starken 389 Ringen die Nase vorn, dicht gefolgt von Stefan Abbrederis mit 387 Ringen. Auch Mario Marzari (371 Ringe) und Stefan Matt (356 Ringe) zeigten eine solide Leistung auf den Scheiben.

22. Juli 2025 – 3. Runde im LP RWS-Cup

Gegen Ende des Monats Juli wurde es für unsere jugendlichen Luftpistolen-Schützinnen wieder ernst: Sie absolvierten die dritte Runde des österreichweiten RWS-Cups im Fernwettkampf-Modus. Die Erwachsenen ließen es sich nicht nehmen, die fleißige Jugend auf den Stand zu begleiten, und nutzten die Gelegenheit zeitgleich für eine intensive eigene Trainingseinheit.



26. Juli 2025 – Zielsportliga und SP-Vereinsmeisterschaft

Ende Juli wurde es auf dem Pistolenstand besonders spannend: Im Rahmen der dritten Sommerrunde der Zielsportliga ermittelten unsere Sportpistolenschützen zeitgleich ihren Vereinsmeister für das Jahr 2025. In einem packenden vereinsinternen Duell schenken sich die Aktiven nichts – nach den ersten 30 Schuss im Präzisionsdurchgang lagen Arnold und Nadja Schrotter sogar noch völlig ringgleich auf Augenhöhe. Erst im anschließenden Duellprogramm entschied sich das Rennen: Am Ende setzte sich Arnold Schrotter mit insgesamt 511 Ringen gegen Nadja Schrotter und Reinhard Schedler durch und sicherte sich erneut den begehrten Titel des Sportpistolen-Vereinsmeisters. Ein kleiner Vorteil spielte ihm dabei sicherlich in die Karten: Er konnte bereits am Vormittag mit der Freien Pistole auf dem Stand warmgeschossen werden und wichtige Trainingsschüsse absolvieren.



Sportschützen
Kerkweil

VEREINSMEISTERSCHAFT 2025
SPORTPISTOLE 25m

Rang	Name	Klasse	Präzision	Duell	Gesamt	IZ
1	Arnold Schrotter	Allgemeine Klasse	250	261	511	2
2	Nadja Schrotter	Allgemeine Klasse	250	215	465	1
3	Reinhard Schedler	Allgemeine Klasse	218	244	462	3



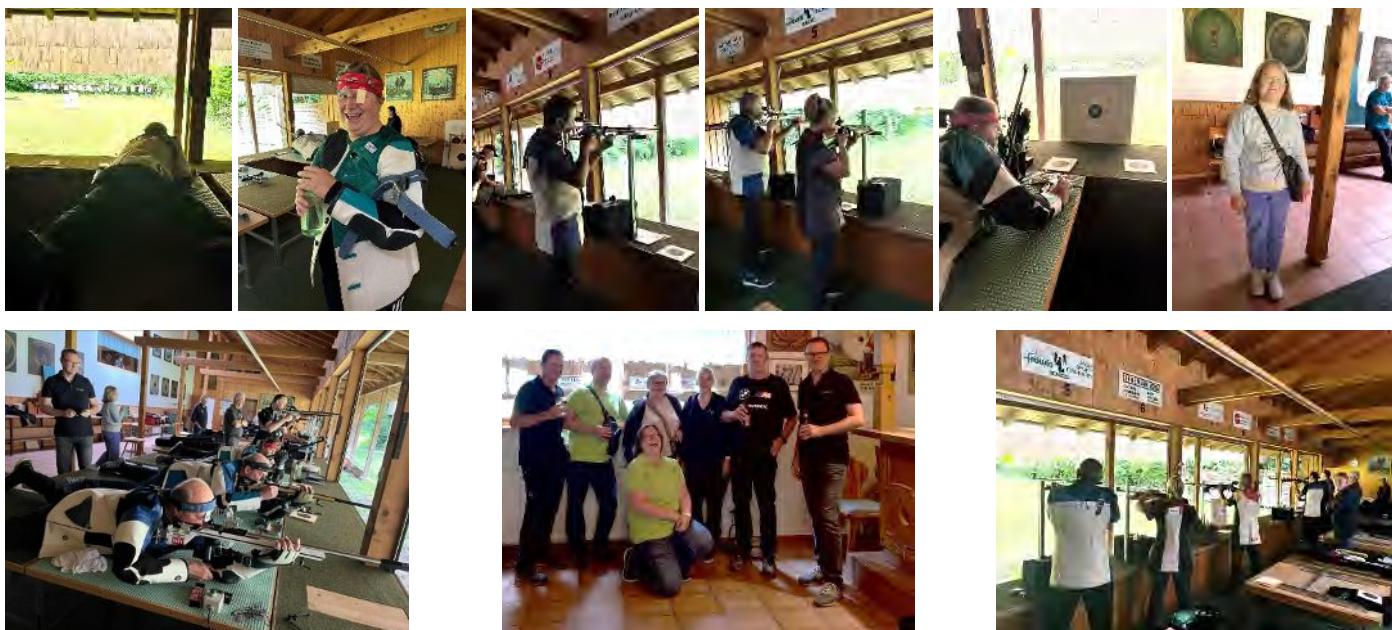
27. Juli 2025 – 2. KK-Bezirksrunde in Frastanz



Ende Juli stand für unsere Kleinkalibergewehrschützen die zweite und letzte Bezirksrunde auf dem Stand der SG Frastanz auf dem Programm. Da uns diese Anlage bestens vertraut ist, fühlte es sich beinahe wie ein Heimvorteil an – den wir sportlich diesmal allerdings nicht auf ganzer Linie ausnutzen konnten. Dass „Erfolg weiblich ist“, mussten die Herren der Schöpfung an diesem Tag neidlos anerkennen: In den vereinsinternen Duellen gaben die Frauen klar den Ton an. Sowohl Michaela Winder (in der Disziplin Stehend Aufgelegt) als auch Sportleiterin Melanie Lutz (Liegend mit Riemen) setzten sich erfolgreich gegen ihre männlichen Kollegen durch. Dank der gewohnt großartigen Bewirtung der SG Frastanz

war die Stimmung direkt nach dem Wettkampf wieder hervorragend, und an das Heimgehen dachte so schnell niemand.

Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	Gesamt	TN
2	Melanie Lutz	LMR	Allgemeine Klasse	387	391	778	4
3	Arnold Schrotter	LMR	Allgemeine Klasse	389	383	772	4
2	Stefan Abbrederis	STA	Allgemeine Klasse	376	374	750	14
5.	Michaela Winder	STA	Allgemeine Klasse	364	376	740	14
10.	Michael Amman	STA	Allgemeine Klasse	DNS	376	376	14
12.	Mario Marzari	STA	Allgemeine Klasse	DNS	361	361	14



01. bis 03. August 2025 – Medaillenregen bei den Landesmeisterschaften



Anfang August kämpften Vorarlbergs beste Schützinnen und Schützen um die begehrten Landesmeistertitel. Die Titelkämpfe wurden parallel an zwei Orten ausgetragen: Während die Bewerbe der Feuerpistole auf der Anlage der HSG Feldkirch stattfanden, ermittelten die Kleinkalibergewehrschützen ihre Meister bei der USG Hard. Unser Verein war bei beiden Meisterschaften mit je einem Sportler vertreten – und das mit maximalem Erfolg.

Reinhard Schedler ging in Feldkirch mit der Sportpistole an den Start. In der Klasse der Senioren 1 zeigte er Nervenstärke und sicherte sich mit einer konstanten Leistung die verdiente Bronzemedaille.

Einen wahren Medaillenmarathon absolvierte Nachwuchstalente Elisa Thurnher in Hard bei den Jungschützinnen. Im Bewerb „Liegend mit Riemen“ schoss sie sich mit phänomenalen 614,8 Ringen souverän zum Landesmeistertitel. Dieses Ergebnis war so stark, dass sie in der allgemeinen VSB-OPEN-Wertung unter 32 Teilnehmern den 3. Rang belegte. Im anschließenden Finale der besten acht Schützen des Landes erreichte sie den tollen 5. Platz.

Doch damit nicht genug: Im anspruchsvollen Dreistellungskampf (3x20) holte sie mit 552 Ringen den hervorragenden 2. Platz bei den Jungschützinnen. In der OPEN-Wertung zog sie als Sechste ins Finale ein, überzeugte dort auf ganzer Linie und durfte sich am Ende über den Vize-Landesmeistertitel freuen.

Rang	Name	Dis	Klasse	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	TN
1	Elisa Thurnher	LMR	JS w	102,2	101,4	102,9	101,7	103,8	102,8	614,8	2
3	Elisa Thurnher	LMR	OPEN Q	102,2	101,4	102,9	101,7	103,8	102,8	614,8	32
5	Elisa Thurnher	LMR	OPEN F							183,3	8

Rang	Name	Dis	Klasse	Kniend		Liegend		Stehend		Gesamt	TN
2	Elisa Thurnher	3x20	JS w	90	95	97	96	86	88	552	2
6	Elisa Thurnher	3x20	OPEN Q	90	95	97	96	86	88	552	8
2	Elisa Thurnher	3x20	OPEN F							444,7	8

VSB-OPEN Q: Qualifikationsdurchgang

VSB-OPEN F: Finaledurchgang

Rang	Name	Klasse	Präzision				Duell				Gesamt	TN
			S1	S2	S3	G	S1	S2	S3	G		
3	Reinhard Schedler	Sen 1 m.	68	83	74	225	66	82	79	227	452	3
16	Reinhard Schedler	OPEN Q	68	83	74	225	66	82	79	227	452	16

06. August 2025 – Finale Vorrunde im LP RWS-Cup und Sommerpause



Anfang August wurde es für unsere Nachwuchs-Pistolenschützinnen noch einmal ernst: Die vierte und gleichzeitig letzte Vorrunde des österreichweiten LP RWS-Cups stand auf dem Programm. Ob es nun am hochsommerlichen Wetter, an der urlaubsbedingten Abwesenheit des Trainers lag oder Merkur einfach ungünstig zu Jupiter stand – mit Ausnahme von Emma Zech, die eine gewohnt solide Leistung abrufen konnte, taten sich unsere Sportlerinnen diesmal auf dem Stand sichtlich schwer. Doch auch aus solchen mental herausfordernden Tagen nimmt man wertvolle Lehren für die sportliche Zukunft mit. Wir blicken auf jeden Fall optimistisch auf die kommenden Wettkämpfe! Nach diesem intensiven Sommerprogramm hatten sich alle die anschließende Pause redlich verdient:

Für die Jugend und die Betreuer standen nun erst einmal wohlverdienter Urlaub und Erholung auf dem Plan.



Rang	Name	Klasse	R1	R2	R3	R4	Gesamt	IZ	TN
4	Alexis Knoll	Jugend 2 w.	151	158	166	139	614	4	8
7	Emma Zech	Jugend 2 w.	136	143	141	143	563	1	8
8	Anja Schedler	Jugend 2 w.	119	144	131	116	510	1	8

10. August 2025 – Bundessieg beim KK RWS-Jugendcup in Innsbruck



Mitten in der Sommerzeit fuhr unsere Kaderschützin Elisa Thurnher nach Innsbruck-Arzl zum prestigeträchtigen, österreichweiten KK RWS-Jugendcup. Dieser traditionsreiche Nachwuchsbewerb wird alljährlich als reiner Mannschaftswettkampf der Landesverbände ausgetragen, bei dem über ein Punktesystem absteigend nach Einzelplatzierungen gewertet wird.

Das Vorarlberger Team erwischte einen absoluten Traumtag. Zu absolvieren war ein wahrer Marathon: Gleich zwei vollständige KK-Dreistellungswettkämpfe (3x20) mussten an einem einzigen Tag durchgedrückt werden. Elisa zeigte einmal mehr ihre Klasse und lieferte mit hervorragenden 562 und 558 Ringen zwei extrem konstante Ergebnisse ab, womit sie sich in der starken Klasse der Jungschützinnen jeweils den tollen 5. Rang sicherte. Auch Dank dieser großartigen Leistungen holte sich das Team des Vorarlberger Schützenbundes (VSB) souverän den Gesamtsieg in der Mannschaftswertung. Die Belohnung für den Bundessieg ließ die Schützenherzen höher schlagen: Das Team durfte sich über den Gewinn von insgesamt 2.000 Schuss RWS-Munition der Firma Ammotec Austria freuen!



RWS-CUP 2025
KLEINKALIBER
DREISTELLUNG 3X20

WK	Rang	Name	Klasse	Stellung	S1	S2	TE	Gesamt	IZ	TN
1	5	Elisa Thurnher	Jungschützinnen	kniend	87	92	179	562	21	12
				liegend	99	96	195			
				stehend	93	95	188			
2	5	Elisa Thurnher	Jungschützinnen	kniend	91	92	183	558	12	12
				liegend	98	93	191			
				stehend	91	93	184			
GES	5	Elisa Thurnher	Jungschützinnen	3x20	562	558		1.120	33	12

19. August 2025 – Wenn der Vater mit der Tochter

Kaum waren die Koffer ausgepackt, zog es Arnold Schrotter auch schon wieder an seine vertraute Wirkungsstätte. Frisch erholt aus dem Urlaub ging es für ihn gemeinsam mit seiner Tochter Marie direkt ab an den Schießstand, um die erste intensive Trainingseinheit zu absolvieren und den Fokus wieder voll auf die Scheiben zu richten.



19. bis 24. August 2025 – Kompletter Medallensatz und Österreichischer Rekord bei den ÖM

Das absolute sportliche Highlight des Sommers fand Ende August in Tirol statt: Unter besten Wetterbedingungen wurden die Österreichischen (Staats-)Meisterschaften im Kleinkalibergewehr ausgetragen. Am Landeshauptschießstand in Innsbruck-Arzl (50m) und in Hall in Tirol (100m) kämpfte die Elite des Landes um die begehrten Titel. Für den SSV Rankweil brennt sich dieser Wettkampf golden in der Chronik ein, denn Obmann Stefan Abbrederis feierte in der hart umkämpften Männerklasse der Disziplin „Stehend Aufgelegt“ tolle Erfolge.



Bereits der packende Wettkampf über die 50m-Distanz entwickelte sich zu einem echten Krimi: Mit herausragenden 392 von 400 möglichen Ringen schrammte Stefan nur hauchdünn am Einzelsieg vorbei. Bei absoluter Ringgleichheit an der Spitze entschieden am Ende lediglich die Innenzehner gegen ihn – das bedeutete die hochverdiente Silbermedaille und den Vize-Meistertitel. Die Krönung folgte jedoch im Teambewerb: Gemeinsam mit der Mannschaft Vorarlberg I feierte er erneut den sensationellen Gewinn der Goldmedaille. Das Trio setzte mit grandiosen 1.159 Ringen obendrein eine neue historische Bestmarke und stellte einen neuen Österreichischen Rekord auf.

Als fabelhafte Draufgabe holte sich Stefan am darauffolgenden Tag in Hall über die 100m-Distanz im Einzel auch noch die Bronzemedaille. Damit komplettierte er seinen persönlichen Medallensatz bei diesen erfolgreichen Titelkämpfen.



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2025 KLEINKALIBER GEWEHR – 50m STEHEND AUFGELEGT EINZEL

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
2	Stefan Abbrederis	Männer	98	97	99	98	392	17	15



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2025 KLEINKALIBER GEWEHR – 50m STEHEND AUFGELEGT MANNSCHAFT

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN
1	VBG-1	Männer	98	97	99	98	1.159	4
			Stefan Abbrederis	98	97	99	98	
			Thomas Rüscher	96	98	96	96	
			Rene Bertinger	97	95	91	98	



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2025 KLEINKALIBER GEWEHR – 100m STEHEND AUFGELEGT EINZEL

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
3	Stefan Abbrederis	Männer	97	97	97	100	391	11	15



Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN	
4	VBG-1	Männer	Stefan Abbrederis	97	97	97	100	1.153	4
			Rene Berlinger	98	97	96	96		
			Thomas Rüscher	96	87	97	95		

VN 12. September 2025



Der Rankweiler Stefan Abbrederis holt drei ÖM-Medaillen.
MELANIE LUTZ

Drei Medaillen für Sportschützen

RANKWEIL Großer Jubel herrscht beim Sportschützenverein Rankweil. Bei den Österreichischen Meisterschaften und Staatsmeisterschaften im Kleinkaliberschießen in Tirol zeigte sich Stefan Abbrederis vom Sportschützenverein Rankweil erneut in Topform.

Im Bewerb über die 50-Meter-Distanz erzielte Stefan Abbrederis starke 392 von 400 möglichen Ringen und gewann damit die Silbermedaille. Den Ausschlag in der Entscheidung um Gold gaben die Innenzehner – trotz gleicher Ringzahl hatte ein Konkurrent in dieser Wertung die Nase vorn. Im anschließenden Mannschaftsbewerb mit Vorarlberg I gelang Abbrederis der große Wurf: Mit einem Gesamtergebnis von 1159 Ringen holte das Team die Goldmedaille und stellte zugleich einen neuen österreichischen Rekord auf. Am letzten Tag der nationalen Titelkämpfe sicherte sich Abbrederis im 100-Meter-Bewerb in Hall die Bronzemedaille – damit komplettierte er seinen Medallensatz bei diesen Meisterschaften. Der Sportschützenverein Rankweil blickt bereits auf die anstehende Luftgewehrsaison. Jugendliche, die Interesse am Schießsport haben, sind eingeladen, im Rahmen eines Schnuppertrainings erste Eindrücke zu gewinnen. **VN-TK**

23. August 2025 – Finale der Zielsportliga-Sommerrunde

Am 23. August 2025 ging die vierte und letzte Sommerrunde der Zielsportliga über die Bühne. Im Gegensatz zu den vorherigen Runden starteten unsere Pistolenschützen dieses Mal bereits am Vormittag mit der Sportpistole (SP) – eine taktische Umstellung, die sich voll bezahlt machen sollte. Sowohl Nadja Schrotter mit tollen 493 Ringen als auch Arnold Schrotter mit hervorragenden 527 Ringen liefen zur Höchstform auf und erzielten jeweils ihr persönliches Zielsport-Saisonbestergebnis. Reinhard Schedler war an diesem Finaltag nicht am Start und tankte stattdessen neue Energie im wohlverdienten Urlaub.



Trotz der intensiven 60 Schuss vom Vormittag bewies Arnold auch am Nachmittag im anspruchsvollen Bewerb mit der Freien Pistole (FP) echten langen Atem: Mit 471 Ringen lieferte er ein absolut solides, überdurchschnittliches Ergebnis ab. Wir gratulieren zu diesem gelungenen Saisonfinale!

ZIELSPORT LANDESLIGA

SP- UND FP-SOMMERLIGA 2025
FREIE PISTOLE
EINZEL GESAMT

Rang	Name	R1	R2	R3	R4	Durchschnitt	Teilnehmer
6	Arnold Schrotter	440	489	462	471	465,50	8

ZIELSPORT LANDESLIGA

SP- UND FP-SOMMERLIGA 2025
SPORTPISTOLE
EINZEL GESAMT

Rang	Name	R1	R2	R3	R4	Durchschnitt	Teilnehmer
7	Arnold Schrotter	498	523	511	527	514,75	11
10	Nadja Schrotter	483	490	465	493	482,75	11
11	Reinhard Schedler	479	446	462	DNS	462,33	11



24. August 2025 – Goldener Sonntag bei den KK-Bezirksmeisterschaften



Der 24. August 2025 ging als überaus erfolgreicher und medaillenreicher Sonntag in die Vereinsgeschichte des SSV Rankweil ein. Bei der SG Frastanz wurden die diesjährigen Kleinkaliber-Bezirksmeisterschaften in den Disziplinen Liegend mit Riemen, Stehend Aufgelegt und Sitzend Aufgelegt ausgetragen. Unser sechsköpfiges Rankweiler Team lief zur Höchstform auf und brachte insgesamt fünf Einzel- und zwei Mannschaftsmedaillen mit nach Hause.

Der regierende KK-Bezirksmeister kommt auch im Jahr 2025 aus unseren Reihen: Arnold Schrotter verteidigte seinen Titel aus dem Vorjahr bravourös. Mit herausragenden 407,1 Ringen feierte er nicht nur den Sieg in der Klasse Senioren 1 (Liegend mit

Riemen), sondern erzielte damit gleichzeitig das absolute Tageshöchstresultat aller Teilnehmer. In derselben, stark besetzten Wertungsklasse belegte Hermann Gassner den undankbaren, aber dennoch hervorragenden 4. Rang. In der Allgemeinen Klasse (Liegend mit Riemen) überzeugte Sportleiterin Melanie Lutz und sicherte sich die Silbermedaille.

Auch in der Disziplin Stehend Aufgelegt gab unser Verein den Ton an: In der Männerklasse holte sich Stefan Abbrederis mit starken 384 Ringen souverän den Klassensieg. Mario Marzari komplettierte das hervorragende Rankweiler Ergebnis mit dem Gewinn der Bronzemedaille. Bei den Senioren 2 (Stehend Aufgelegt) zeigte Michael Amman eine konstant starke Leistung und durfte sich ebenfalls über die Bronzemedaille freuen.

Die Krönung dieses perfekten Wettkampftages folgte in den Mannschaftswertungen: Das Rankweiler Trio Arnold Schrotter, Melanie Lutz und Hermann Gassner verwies im Bewerb „Liegend mit Riemen“ die starke Konkurrenz aus dem Montafon auf die Plätze und kürte sich zum verdienten Mannschafts-Bezirksmeister. Haarscharf an Gold vorbei schrammte das Team „Stehend Aufgelegt“ mit Stefan Abbrederis, Michael Amman und Mario Marzari. Nach einem packenden Duell fehlten am Ende winzige zwei Ringe auf die Plätze 1 und 2, was den Gewinn der tollen Bronzemedaille bedeutete.



KK BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2025
LIEGEND MIT RIEMEN
STEHEND AUFGELEGT

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
1	Arnold Schrotter	LMR	Senioren 1	101,9	102,1	100,5	102,6	407,1	20	6
4	Hermann Gassner	LMR	Senioren 1	100,3	96,8	100,6	98,8	396,5	11	6
2	Melanie Lutz	LMR	Allg. Klasse	101,4	97,4	99,8	100,7	399,3	11	5
1	Stefan Abbrederis	STA	Allg. Klasse	97	94	98	95	384	11	5
3	Mario Marzari	STA	Allg. Klasse	85	90	88	93	356	7	5
3	Michael Amman	STA	Senioren 2	91	94	94	96	375	6	5
1	SSV Rankweil 1	LMR	Allg. Klasse					1.202,9	42	3
	Arnold Schrotter, Melanie Lutz, Hermann Gassner									
3	SSV Rankweil 2	STA	Allg. Klasse					1.115	24	5
	Stefan Abbrederis, Michael Amman, Mario Marzari									



02. September 2025 – Offizieller Trainingsauftakt der LP-Saison 2025/26

Streng genommen hatten unsere Luftpistolenschützen über die Sommermonate nie wirklich eine Pause eingelegt und das Training im Grunde nahtlos fortgesetzt. Dennoch markierte der 02. September 2025 den ersten offiziellen Startschuss für die neue Hallensaison 2025/26. Die Vorfreude auf die kommenden Winterbewerbe war im gesamten Verein deutlich spürbar: Schon am ersten Trainingsabend waren die Schießstände erfreulich gut gefüllt. Mit vollem Elan und bester Stimmung starteten die Aktiven in die Vorbereitung, um die Präzision für die anstehenden Rundenwettkämpfe im Winter zu festigen.



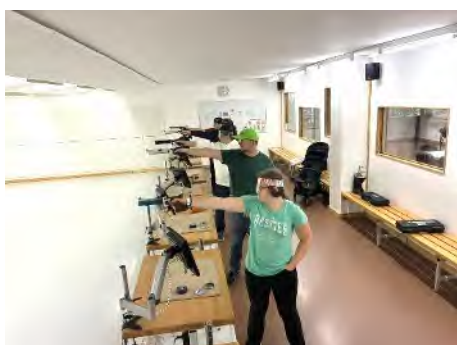
06. & 07. September 2025 – Zu Gast beim Schüblingschießen der SG Rankweil



Anfang September stand ein fester Termin im gesellschaftlichen Vereinskalendar auf dem Programm: Das traditionelle Schüblingschießen der Schützengilde Rankweil. Wie in den vergangenen Jahren ließen es sich unsere Mitglieder nicht nehmen, der Nachbargilde einen Besuch abzustatten. An den beiden Wettkampftagen stellten unsere Schützinnen und Schützen ihre Treffsicherheit unter Beweis – im



Vordergrund standen an diesem Wochenende jedoch ganz klar der gesellige Austausch und natürlich der Genuss der Schüblinge.



09. September 2025 – Voller Fokus beim Luftpistolen-Training

Nur eine Woche nach dem offiziellen Saisonauftakt ging es auf den Ständen direkt nahtlos weiter. Am 09. September 2025 traf sich die Luftpistolen-Truppe bereits zur nächsten intensiven Trainingseinheit. Die hohe Beteiligung zeigte deutlich, dass alle Aktiven den Schwung des Saisonstarts mitgenommen haben und hochmotiviert an ihrer Technik für die bevorstehenden Winterwettkämpfe feilen.

11. September 2025 – Offizieller Start der Luftwaffensaison und ein „heißes“ Finale

Mitte September traf sich unsere Schützenfamilie zum offiziellen Start der neuen Luftgewehr- und Luftpistolensaison. Den Anfang machte an diesem Donnerstag unsere Schützenjugend, die laut eigenem Bekunden mit „einem Hosensack voll Motivation“ den Schießstand stürmte. Bevor die ersten Schüsse fielen, wurden in einer kurzen Runde allgemeine Informationen ausgetauscht und die sportlichen Ziele für die kommende Wintersaison gesteckt. Danach ging es direkt an die Praxis: Die



maßgeschneiderte Schützenbekleidung wurde ausgefasst und hochkonzentriert die optimale Standposition gesucht.

Direkt im Anschluss hieß es dann auch für die Erwachsenen wieder offiziell „Willkommen zurück beim Luftgewehrtraining“. Zum Saisonauftakt zeigten einige unserer Aktiven auf Anhieb beachtliche Serien und bewiesen eindrucksvoll, dass sie über die Sommermonate absolut nichts verlernt haben.

Zum Ende des Abends wurde es dann unerwartet noch einmal richtig „heiß“: Ein Bauteil einer Neonröhre verabschiedete sich mit einem lauten Zischen und sorgte für eine kurze Qualmentwicklung. Gefährlich war die Situation zum Glück nicht – aber sie lieferte definitiv Gesprächsstoff für den gemütlichen Ausklang des ersten Trainingsabends.



12. September 2025 – Zu Gast bei der Vereinsmeisterschaft der SG Frastanz



Den gesamten Sommer über durften unsere Kleinkaliber- und Freie-Pistole-Schützen die Trainingsanlagen der Schützengilde Frastanz nutzen. Als besonderes Zeichen der tiefen Verbundenheit lud uns die Gilde ein, sowohl an ihrem vierteiligen Sommer-Vereinscup als auch an ihrer großen Vereinsmeisterschaft am 12. September teilzunehmen. Dieses großzügige Angebot nahmen unsere Aktiven natürlich dankend an und stellten sich gerne der sportlichen Freundschaftskonkurrenz.

Nach dem packenden Finale auf dem Stand folgte der gemütliche Teil: Die SG Frastanz lud zum gemeinsamen Grillabend ein. Bei feinstem Essen und bester Stimmung ließen wir den Abend in gewohnt kameradschaftlicher und freundschaftlicher Atmosphäre ausklingen. Ein riesiges Dankeschön an die Sportskameraden aus Frastanz für die tolle Gastfreundschaft über das gesamte Sommerhalbjahr!



KK/FP VEREINSCUP SG FRASTANZ 2025 LIEGEND MIT RIEMEN STEHEND AUFGELEGT

Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	R4	Gesamt	TN
3	Arnold Schrotter	LMR		287	290	DNS	DNS	577	3
1	Stefan Abbrederis	STA	Gäste	288	289	294	288	871	5
2	Uwe Koschorreck	STA	Gäste	279	280	281	279	840	5
3	Michaela Winder	STA	Gäste	279	276	277	284	839	5
4	Mario Marzari	STA	Gäste	275	277	278	276	831	5
5	Stefan Matt	STA	Gäste	275	269	277	273	825	5



Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	R4	Gesamt	TN
4	Marion Zech	SiA		253	257	250	257	767	8
7	Emma Zech	SiA		177	228	187	237	652	8



Rang	Name	Klasse	R1	R2	R3	Gesamt	TN
1	Michael Amman	Gäste	98	92	96	286	3
2	Mario Marzari	Gäste	92	96	95	283	3
3	Michaela Winder	Gäste	93	95	94	282	3

13. September 2025 – Gelungener Saisonauftakt beim Freundschaftswettkampf in Höchst

Mitte September folgten wir der Einladung der USG Höchst zum ersten gemeinsamen Luftgewehr- und Luftpistolen-Freundschaftswettkampf. Das Event entpuppte sich als ein absolut gelungener und kreativer Start in die neue Luftwaffensaison: In bunt zusammengewürfelten, ausgelosten Duellen traten Schützinnen und Schützen aller Altersklassen gegeneinander an. Das Schöne an diesem Modus war, dass am Ende des Tages niemand als Verlierer vom Platz gehen musste, da sowohl der Sieger als auch der Unterlegene jedes Duells eine süße Leckerei überreicht bekamen.



Die Sportskameraden der USG Höchst bewiesen an diesem Tag eindrucksvoll, dass sie nicht nur großartige Schützen sind, sondern sich mindestens ebenso gut auf das Feiern und die Gastfreundschaft verstehen. Nach dem sportlich fairen und herzlichen Miteinander auf den Ständen folgte ein rundum gemütlicher und ausgelassener Ausklang im Höchster Vereinsheim. Ein herzliches Dankeschön an die USG Höchst für dieses tolle Event – wir freuen uns schon jetzt auf die Revanche im Jahr 2026!





18. September 2025 – Zielsport-Ligaversammlung in Rankweil

Mitte September durfte der SSV Rankweil als stolzer Gastgeber für die diesjährige Ligaversammlung der Zielsportliga fungieren. Auch wenn sich der Ansturm der Vereinsvertreter an diesem Abend im überschaubaren Rahmen hielt, tat dies der Produktivität der Sitzung absolut keinen Abbruch. In konstruktiver Runde wurden wertvolle sportliche Entscheidungen für die Zukunft getroffen und die Weichen für die anstehende Luftpistolen-Wintersaison gestellt. Ein wichtiger Abend, um optimal vorbereitet in die kommenden Rundenwettkämpfe zu starten!

20. September 2025 – KK-Vereinsmeisterschaft im Montafon

Für unsere diesjährige Kleinkaliber-Vereinsmeisterschaft durften wir die hervorragende Gastfreundschaft der SG Montafon genießen. Traumhaftes Spätsommerwetter, ausreichend Anlagen und eine erstklassige Betreuung boten die absolut besten Voraussetzungen für sportliche Höchstleistungen. Einzig der traditionelle Almbtrieb sorgte für eine kleine logistische Verzögerung, weshalb wir den Start kurzerhand etwas nach hinten verschieben mussten. Dafür lief beim Wettkampfleiter des ersten Durchganges die Uhr umso schneller – was der Konzentration aber keinen Abbruch tat.



Im sportlichen Teil schenkten sich die Aktiven nichts.

Im Bewerb „Liegend mit Riemen“ zeigten sich die Herren des Vereins von ihrer galanten Seite: Sportleiterin Melanie Lutz nutzte die Gunst der Stunde, lieferte starke 294 Ringe ab und kürte sich zur verdienten Vereinsmeisterin. Bei den „Stehend Aufgelegt“-Schützen blieb die Hierarchie hingegen unangetastet: Mit 293 Ringen sicherte sich Stefan Abbrederis den Titel des Vereinsmeisters – und das bereits zum beeindruckenden sechsten Mal in Folge! Im Nachwuchsbereich zeigte Gergö Molnár seine Klasse und holte sich souverän den Sieg in der Jugendklasse. In der Allgemeinen Klasse „Liegend Aufgelegt“ setzte sich Simon Mair gegen die Konkurrenz durch und feierte den Klassensieg.



Nach dem spannenden und fairen Wettkampf stand der gemütliche Teil auf dem Programm: Das Team der SG Montafon verwöhnte uns mit köstlichen Grillspezialitäten, sodass wir den tollen Tag perfekt ausklingen lassen konnten. Ein herzliches Dankeschön ins Montafon für die großartige Gastfreundschaft und Gratulation an all unsere erfolgreichen Teilnehmer!

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	Gesamt	IZ
1	Melanie Lutz	30 LMR	Allgemeine Klasse	96	100	98	294	15
2	Arnold Schrotter	30 LMR	Allgemeine Klasse	96	97	97	290	12
3	Thomas Sperrfechter	30 LMR	Allgemeine Klasse	94	99	95	288	8
4	Hermann Gassner	30 LMR	Allgemeine Klasse	95	97	91	283	12
1	Stefan Abbrederis	30 STA	Allgemeine Klasse	99	96	98	293	11
2	Mario Marzari	30 STA	Allgemeine Klasse	95	95	97	287	10
3	Michaela Winder	30 STA	Allgemeine Klasse	91	91	90	272	11
4	Reinhard Schedler	30 STA	Allgemeine Klasse	85	92	86	263	3
				T1	T2	Gesamt		
1	Gergó Molnár	20 LiAufg	Jugend	510,1	747,6	1.257,7		
2	Helene Lutz	20 LiAufg	Jugend	773,9	835,5	1.609,4		
3	Xaver Heinzle	20 LiAufg	Jugend/Gast	595,5	1.365,3	1.960,8		
4	Franz Heinzle	20 LiAufg	Jugend/Gast	1.218,9	1.472,5	2.691,4		
5	Bence Molnár	20 LiAufg	Jugend	1.464,3	1.805,4	3.269,7		
1	Simon Mair	20 LiAufg	Allgemeine Klasse	416,9	455,1	872,0		
2	Susanne Sperrfechter	20 LiAufg	Allg. Klasse / Gast	249,0	651,9	900,9		
3	Burkhard Lutz	20 LiAufg	Allgemeine Klasse	739,1	815,6	1.554,7		

LMR ... Liegend mit Riemen STA ... Stehend Aufgelegt LiAufg ... Liegend Aufgelegt S1 ... Serie 1 T1 ... Teiler 1



24. September 2025 – Neues LP5-Training und gelebte Revanche

Nachdem in den vergangenen Jahren ausschließlich Arnold und Nadja Schrotter unseren Verein bei den LP5-Bewerben auf Bezirksebene vertreten hatten, durften wir uns im Herbst über echten Zuwachs freuen. Da sich weitere motivierte Schützinnen und Schützen für diese dynamische Disziplin begeisterten, wurde kurzerhand ein eigenes LP5-Training ins Leben gerufen, das fortan immer mittwochs am Abend stattfand. Besonders schön: Auch die Sportskameraden der SG Frastanz schlossen sich regelmäßig den Einheiten an. So konnten wir uns auf direktem Wege für die großartige Gastfreundschaft revanchieren, die uns im Sommer auf deren Stand entgegengebracht wurde.

Obwohl sich manche Schützen zu Beginn noch die Vereinswaffen teilen mussten, tat dies dem sportlichen Ehrgeiz keinen Abbruch – und wer weiß, vielleicht folgt ja bald die eine oder andere Neuanschaffung, wenn man erst einmal Blut geleckt hat.

Um den Ernstfall zu proben, boten wir am 24. September anstelle des normalen Trainings einen Durchgang im echten Wettkampfmodus an. Auch wenn an diesem Tag leider nicht alle Aktiven Zeit fanden, war es für alle Teilnehmer eine wertvolle Erfahrung, um wichtige Wettkampfroutine zu sammeln.



29. September 2025 – Saisonausklang beim Ochsenfinale in Feldkirch

Mit dem traditionellen Ochsenfinale bei der HSG Feldkirch ging Ende September die Kleinkaliber-Saison für unsere „Liegend mit Riemen“-Schützen offiziell zu Ende. Da wir an diesem Finaltag leider keine komplette vereinseigene Mannschaft stellen konnten, sprang Günter Pfefferkorn dankenswerterweise als Verstärkung ein. Unser neu formiertes Quartett (Arnold Schrotter, Hermann Gassner, Melanie Lutz und Günter Pfefferkorn) ging daraufhin unter dem kreativen Mannschaftsnamen „3 Engel + Melanie“ an den Start. Mit einer absolut kompakten Teamleistung von 292, zweimal 291 und 281 Ringen sicherte sich die Truppe den guten 8. Gesamtplatz und verabschiedete das Kleinkaliber-Jahr mit bester Laune.



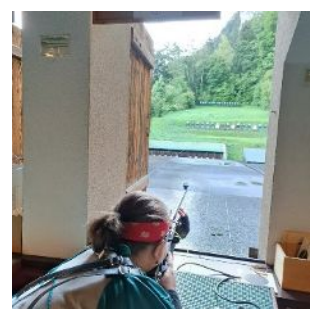
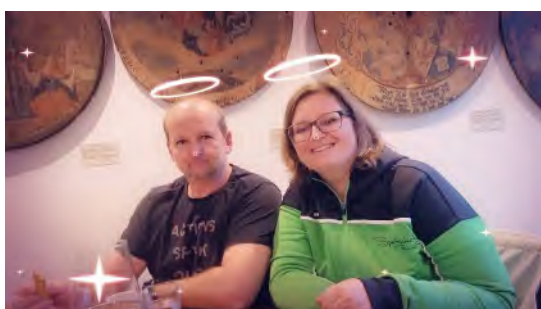
OCHSENFINALE 2025 KLEINKALIBER GEWEHR LIEGEND MIT RIEMEN GESAMT - MANNSCHAFT

Rang	Name		Gesamt	TN	
8	3 Engel + Melanie	Melanie Lutz	292	1.155	10
		Günter Pfefferkorn	291		
		Arnold Schrotter	291		
		Hermann Gassner	281		



OCHSENFINALE 2025 KLEINKALIBER GEWEHR LIEGEND MIT RIEMEN GESAMT - EINZEL

Rang	Name	S1	S2	S3	Gesamt	IZ	TN
16	Melanie Lutz	96	99	97	292	15	40
20	Arnold Schrotter	96	99	96	291	17	40
39	Hermann Gassner	94	93	94	281	6	40



Mai bis September 2025 – Starker 6. Gesamtrang beim österreichweiten KK-Fernwettkampf

Über die gesamten Sommermonate von Mai bis Ende September stellten sich unsere „KK Stehend Aufgelegt“-Schützen Mario Marzari, Michael Amman, Stefan Abbrederis und Stefan Matt der sportlichen Herausforderung des bundesweiten Fernwettkampfes. Bei diesem traditionsreichen Bewerb, der ursprünglich vom ÖSB organisiert und mittlerweile dankenswerterweise vom Burgenländischen Schützenbund für ganz Österreich durchgeführt wird, zeigte das Rankweiler Team eine großartige Formkurve: Von der ersten bis zur letzten Runde steigerte sich die Mannschaft im gesamtösterreichischen Klassement um stolze 25 Ringe und beendete den Wettbewerb auf dem hervorragenden 6. Gesamtrang.

Auch die Ergebnisse in der Einzelwertung im bundesweiten Vergleich können sich absolut sehen lassen: Michael Amman knackte mit insgesamt 1.929 Ringen die Top 10 und sicherte sich den starken 9. Platz in Österreich. Nur hauchdünn dahinter verpasste Obmann Stefan Abbrederis mit 1.917 Ringen auf Rang 11 nur denkbar knapp die besten Zehn des Landes. Mario Marzari durfte sich auf Platz 23 über eine ordentliche und konstante Leistungsentwicklung während der Sommermonate freuen. Stefan Matt komplettierte das Team, konnte jedoch terminbedingt leider nicht an allen Wertungsrunden teilnehmen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt der Schützengilde Frastanz, auf deren Anlage wir die Wettkämpfe nicht nur absolvieren durften, sondern die auch in gewohnt verlässlicher Weise die gesamte Auswertung für uns übernommen hat!



KK FERNWETTKAMPF 2025
STEHEND AUFGELEGT
MANNSCHAFT

Rang	Name	R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt	TN
6	SSV Rankweil1	1.136	1.120	1.132	1.142	1.161	5.691	13
	Michael Amman							
	Stefan Abbrederis							
	Mario Marzari							
	Stefan Matt							



KK FERNWETTKAMPF 2025
STEHEND AUFGELEGT
EINZEL

Rang	Name	R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt	TN
9	Michael Amman	381	385	389	386	388	1.929	50
11	Stefan Abbrederis	381	380	387	379	390	1.917	50
23	Mario Marzari	364	355	371	377	383	1.850	50
48	Stefan Matt	374	DNS	256	375	DNS	1.105	50

03. Oktober 2025 – Gastgruppen und Firmen-Events am Schießstand

Regelmäßig dürfen wir kleinere und größere Gruppen bei uns im Vereinsheim begrüßen. Meist steht dabei das sportliche Kennenlernen des Schießsports und der Wettkampf untereinander im Vordergrund, gelegentlich kombiniert mit einem anschließenden gemütlichen Essen. Beispielhaft sei hier der Besuch der Betriebsfeuerwehr der Firma Hirschmann am 03. Oktober 2025 erwähnt, die wir bereits zum zweiten Mal bei uns auf dem Stand betreuen durften. Solche zusätzlichen Veranstaltungen beleben das Vereinsleben ungemein, wären aber ohne unser engagiertes Wirtschaftsteam und die vielen freiwilligen Helfer im Hintergrund absolut nicht zu stemmen.



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die hier immer wieder ihre Freizeit opfern!

04. Oktober 2025 – Sensationelle Leistung beim ÖSB-Ranglistenwettkampf in Innsbruck



Anfang Oktober stand für unser Nachwuchstalent Elisa Thurnher eine wichtige nationale Standortbestimmung auf dem Programm. Sie wurde vom Vorarlberger Schützenbund zum offiziellen ÖSB-Luftgewehr-Ranglistenwettkampf nach Innsbruck entsendet. In der stark besetzten Klasse „U16 Luftgewehr 40 Schuss“ hatte jede Schützin an diesem Tag zwei komplette Durchgänge zu absolvieren.

Bereits am Vormittag zündete Elisa ein echtes sportliches Feuerwerk: Mit sensationellen 412,9 Ringen lieferte sie eine absolute Spitzenleistung ab und machte damit beim Österreichischen Schützenbund eindrucksvoll auf sich aufmerksam. Dass dieses Ergebnis keine Eintagsfliege war, bewies sie am Nachmittag. Mit ebenfalls hervorragenden 408,6 Ringen bestätigte sie ihre glänzende Form auf dem Innsbrucker Stand eindrucksvoll.



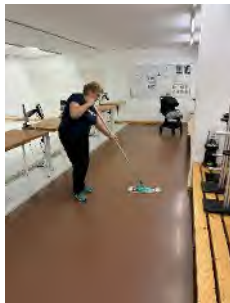
ÖSB RANGLISTE 2025
LG GEWEHR
STEHEND FREI
JUNIORINNEN U16

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
1	Elisa Thurnher	LG 40	102,2	103,1	103,6	104,0	412,9	30	5
1	Elisa Thurnher	LG 40	103,6	102,5	101,1	101,4	408,6	24	3

04. Oktober 2025 – Großer Herbstputz am Schießstand

Am 04. Oktober 2025 bewiesen rund 15 Mitglieder des SSV Rankweil eindrucksvoll, dass an dem alten Sprichwort „Viele Hände, rasches Ende“ absolut etwas Wahres dran ist. Beim großen gemeinsamen Herbstputz wurde der Schießstand einmal komplett auf links gedreht: Jeder noch so kleine Winkel wurde gründlich gewischt und sämtliche Kästen aus- und wieder ordentlich eingeräumt.

Als pünktlich zur Mittagszeit alles blitzblank sauber war, wurden die fleißigen Helferlein mit einem wohlverdienten Essen von unserem Wirtschaftler Uwe belohnt. Gespeist wurde standesgemäß am Tisch und nicht vom Boden – obwohl man nach diesem Putzmarathon sprichwörtlich auch von diesem hätte essen können! Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für diesen großartigen Arbeitseinsatz im Sinne unseres Vereinsheims.



11. Oktober 2025 – Historische Premiere bei der PP1-Bezirksmeisterschaft

Ein völlig neues Kapitel in der Vereinsgeschichte des SSV Rankweil wurde am 11. Oktober 2025 aufgeschlagen: Zum allerersten Mal nahmen Sportler unseres Vereins an einer Bezirksmeisterschaft im großkalibrigen PP1-Bewerb teil. Bei der SG Blumenegg hieß das Motto für unsere zwei Pioniere an diesem Samstag: größeres Kaliber, spürbar mehr „Wumms“, völlig andere Scheiben und ein ganz neues Regelwerk.

Unsere beiden Schützen schlugen sich bei dieser Premiere im ungewohnten Terrain beachtlich und sammelten jede Menge wertvolle Wettkampferfahrung. Im Bewerb „PP1 Pistole“ erzielte Reinhard Schedler starke 256 von 300 möglichen Ringen und sicherte sich damit den guten 21. Gesamtrang. Arnold Schrotter folgte acht Plätze weiter hinten auf der Rangliste und beendete den Wettkampf mit soliden 217 Ringen auf Platz 29.



Reinhard Schedler bewies an diesem Tag besonderen langen Atem und trat zusätzlich noch im Bewerb „PP1 Rifle“ an. Mit hervorragenden 264 Ringen holte er dort den 22. Platz. Wir gratulieren den beiden Schützen herzlich zu diesem gelungenen und geschichtsträchtigen Einstand!



PP1 BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2025 PP1 PISTOLE OVERALL

Rang	Name	X	10	9	8	7	6	5	Fehler	Gesamt	TN
21	Reinhard Schedler	1	7	9	7	3	3	0	0	256	30
29	Arnold Schrotter	0	2	7	7	7	4	1	2	217	30



PP1 BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2025 PP1 RIFLE OVERALL

Rang	Name	X	10	9	8	7	6	5	Fehler	Gesamt	TN
22	Reinhard Schedler	2	7	10	8	2	1	0	0	264	27





11. Oktober 2025 – Zu Gast beim Schüblingschießen im Montafon

Parallel bzw. anschließend zum Großkaliber-Bewerb zog es eine Abordnung unseres Vereins auf vertrautes Terrain: Wir statteten dem Wurst- und Schlussschießen der SG Montafon einen geselligen Besuch ab. Neben dem sportlichen Vergleich und dem Genuss der Wurstwaren stand dieser Ausflug für uns im Zeichen ganz besonderer „lehrreicher Erfahrungen“ – die sich dieses Mal jedoch weniger auf das Schießen selbst, sondern vielmehr auf die organisatorische Abwicklung im Hintergrund bezogen.

Die Kollegen im Montafon nutzen eine clevere Nummernanzeige, um die Schützen an die freien Stände zu bitten. Dieses System hat uns so gut gefallen, dass wir es direkt als Inspiration mit nach Hause genommen haben: Wir haben uns diese Idee umgehend für die Organisation unseres eigenen Krapfenschießens abgeschaut. Ein großes Dankeschön ins Montafon für den tollen Tag und die wertvollen organisatorischen Impulse!



14. Oktober 2025 – Winterschlaf für die Kleinkalibergewehre

„Hallo zusammen. Am 14.10. um 19:00 Uhr können wir, wenn ihr wollt und Zeit habt, gemeinsam die KK Gewehre winterfest reinigen. Gruß Arnold“ – mit dieser launigen, aber auch unmissverständlichen WhatsApp-Nachricht trommelte Arnold Schrotter Mitte Oktober die Kleinkaliber-Schützen im Vereinsheim zusammen. Da die Freiluftsaison endgültig vorbei war, stand die gründliche Pflege unserer Sportgeräte auf dem Programm. Die Gewehre wurden fachgerecht zerlegt, von den Rückständen der intensiven Sommersaison befreit, frisch geölt und somit perfekt vorbereitet in den wohlverdienten Winterschlaf geschickt. Dank der gemeinsamen Arbeit war auch diese Pflichtaufgabe schnell erledigt.



18. Oktober 2025 – Die nächste Premiere: SSLG-Bezirksmeisterschaft

Nur eine Woche nach dem ersten Großkaliber-Ausflug gab es für den SSV Rankweil direkt die nächste historische sportliche Premiere zu feiern. Am 18. Oktober 2025 trat mit Reinhard Schedler zum allerersten Mal ein Schütze unseres Vereins bei einer Bezirksmeisterschaft in der Disziplin SSLG (Sportliches Selbstladegewehr) an. Im anspruchsvollen Bewerb „SSLG3“ stellte er sich der neuen Herausforderung und belegte mit 305 Ringen den guten 23. Gesamtrang. Auch wenn Reinhard selbst mit seiner Ausbeute bei den schnellen Schnellfeuerserien an diesem Tag nicht ganz zufrieden war, tat dies dem gelungenen Einstand keinen Abbruch – und ein bisschen Luft nach oben lässt schließlich Raum für eine erfolgreiche Steigerung im nächsten Jahr!



Rang	Name	P1	P2	150'	S1	S2	20'	Gesamt	TN
23	Reinhard Schedler	91	91	182	57	66	123	305	25

18. Oktober 2025 – Gelungener Saisonauftakt in der LP-Zielsportliga

Mitte Oktober fiel der offizielle Startschuss für die neue Luftpistolen-Zielsportligasaison. Das große gemeinsame Startevent der sieben teilnehmenden Mannschaften wurde auf der modernisierten Anlage mit elektronischen Ständen der SG Montafon in Vandans ausgetragen. Unsere Rankweiler Mannschaft traf in der ersten Runde auf das Team der SG Satteins.



Es entwickelte sich ein packender und abwechslungsreicher Wettkampf mit sportlichen Höhen und Tiefen auf beiden Seiten. Am Ende kam es zu einer gerechten Punkteteilung: Während Satteins die Punkte auf Position 1 und der Jugendposition verbuchen konnte, hielten Arnold Schrotter auf Position 2 und Marion Zech auf Position 3 nervenstark dagegen und holten die wichtigen Zähler für Rankweil. Mit diesem hart umkämpften 2:2-Unentschieden zum Auftakt sicherte sich unser Team direkt den hervorragenden 3. Tabellenplatz zum Saisonstart.



18. Oktober 2025 – Gemütliches Oktoberfest im Vereinsheim



Am Abend desselben Tages stand nach den vielen sportlichen Einsätzen die Geselligkeit im Mittelpunkt: Unser Verein lud zum zünftigen Oktoberfest ins Schützenheim ein. Der Termin erwies sich im Nachhinein zwar als etwas unglücklich gewählt, weshalb der ganz große Besucheransturm dieses Mal leider ausblieb. Dafür kamen Besucher, die wir schon eine Weile nicht mehr gesehen hatten. Bei leckeren Schmankerln und bester Laune war die Stimmung den ganzen Abend über ausgelassen und zutiefst kameradschaftlich. Wieder einmal zeigte sich, dass eine tolle Feier nicht von der Anzahl der Gäste, sondern von den richtigen Leuten abhängt!

21. & 23. Oktober 2025 – Starker Auftakt beim 1. Wintercup in Satteins

Für unsere Luftpistolenschützen ging es zum Saisonstart Schlag auf Schlag: Ende Oktober stand bereits die erste Runde des Wintercups bei der SG Satteins auf dem Programm. Besonders erfreulich ist der starke Aufwärtstrend in unseren Teams. Mit Marion Zech, Reinhard Schedler und Simon Mair hat sich unsere LP5-Gruppe ordentlich vergrößert. Auch im Nachwuchsbereich sind wir bestens aufgestellt und können in dieser Saison erfreulicherweise gleich drei junge Schützinnen stellen.

Sportlich lief der Auftakt absolut nach Maß. Ein sensationeller Start gelang Simon Mair, der gleich in zwei Disziplinen aufzeigte: Er sicherte sich den hervorragenden 3. Rang in der Allgemeinen Klasse (LP5) sowie den großartigen 2. Platz bei den Männern (LP1). Nadja Schrotter bewies ebenfalls gewohnt starke Nerven und schoss sich mit der LP1 auf den tollen 2. Platz in der Klasse Senioren 1. Eine tolle Performance zeigten auch unsere Nachwuchstalente Emma Zech und Anja Schedler – für Anja war dies sogar der allererste Auswärtswettkampf ihrer noch jungen Karriere. Wir gratulieren herzlich und sind gespannt, wie sich unsere Sportler im weiteren Saisonverlauf entwickeln werden!



22. Oktober 2025 – Ehrung vom Land Vorarlberg für Arnold Schrotter im Spannrahmen Hard



Nach den verdienten Würdigungen durch die Gemeinde Rankweil und den Bezirksschützenbund Walgau folgte im Spätherbst der glanzvolle Höhepunkt für unseren unermüdlichen Funktionär: Das Land Vorarlberg lud Arnold Schrotter ein, um ihm offiziell im feierlichen Rahmen „Danke“ zu sagen.

Am 22. Oktober 2025 zeichnete Landeshauptmann Markus Wallner im Spannrahmen in Hard im Beisein von rund 250 Gästen insgesamt 55 verdiente Vorarlbergerinnen und Vorarlberger aus, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich für die Gesellschaft engagieren. In seiner Festansprache betonte der Landeshauptmann, dass das Ehrenamt ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Gesellschaft und gelebte Solidarität sei. Arnold erhielt die renommierte Auszeichnung des Landes für sein langjähriges, großartiges Engagement und seinen unschätzbaren Einsatz im Dienste unseres Sportschützenvereins. Wir gratulieren Arnold von ganzem Herzen zu dieser hochverdienten Anerkennung auf Landesebene!

23. Oktober 2025 – „Full House“ zum Start des LG-Stehend-Aufgelegt-Vereinscups

Ein voller Stand prägte am 23. Oktober 2025 den Auftakt zur neuen Vereinscupseason. Auf dem Programm stand die erste Runde des beliebten Cups in der Disziplin Luftgewehr Stehend Aufgelegt. Für den Verein und die Sportleitung gab es dabei einen besonders erfreulichen Grund zur Überraschung: Der Andrang war so enorm, dass für diese Sparte sogar mehr als ein vollständiger Durchgang benötigt wurde. Ein wunderschöner Einstand in diesen Wettkampf, der zeigt, wie groß die Motivation und das sportliche Miteinander in unseren Reihen sind!

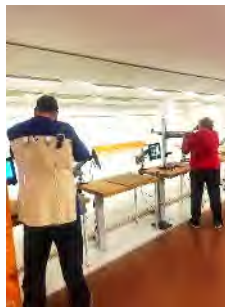
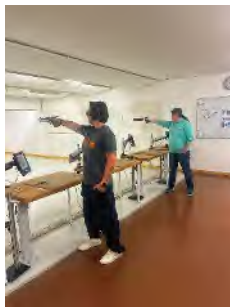


24. Oktober 2025 – Kulinarisches Dankeschön für das Jugendcamp-Team

Als herzliches Dankeschön für den großartigen und unermüdlichen Einsatz beim diesjährigen Jugendcamp lud Stefan Abbrederis Theresa, Elke, Michaela und Melanie zu einem gemütlichen Abend in das Gasthaus Taube ein. Stimmung und Essen waren hervorragend.

28. Oktober 2025 – Spartenübergreifender Trainingsfleiß

Ende Oktober herrschte auf den Schießständen wieder reger Betrieb. Dieses Mal nutzten unsere Luftgewehr- (LG) und Luftpistolen-Schützen (LP) die Gelegenheit für eine große, gemeinsame Trainingseinheit. Das spartenübergreifende Miteinander sorgte nicht nur für einen voll besetzten Stand, sondern auch für einen besonders spannenden sportlichen Austausch und jede Menge gute Stimmung im Vereinsheim.



04. November 2025 – Unermüdlicher Trainingsfleiß der LP-Gruppe

Das Wort „Pause“ scheint im Wortschatz unserer Luftpistolenschützen schlichtweg nicht zu existieren. Kaum war der intensive Oktober vorüber, startete die Truppe bereits am 04. November wieder voll durch. Mit unvermindert hoher Motivation versammelten sich die Schützen auf dem Stand zur nächsten Trainingseinheit, um die Präzision weiter zu verfeinern und sich optimal für die anstehenden Winterwettkämpfe in Form zu halten.



06. November 2025 – Sportleitersitzung des BSB Walgau in Frastanz



Was macht eigentlich ein Sportleiter den lieben langen Tag? Die Antwort ist simpel: Er trifft sich mit anderen Sportleitern bei einem gemütlichen Kaltgetränk und verplant kurzerhand eure kommenden Abende und Wochenenden! Spaß beiseite – genau diese wichtige organisatorische Hintergrundarbeit stand am 06. November auf dem Programm. Unsere Sportleiterin folgte der Einladung des Bezirksschützenbundes (BSB) Walgau zur Sitzung bei der SG Frastanz. Unter der Leitung des neuen Bezirkssportleiters David Vonblon wurden die anstehenden Rundenwettkämpfe sowie die Termine und Austragungsorte der Bezirksmeisterschaften in den Disziplinen Luftgewehr (LG) Stehend Frei und Aufgelegt „ausgeschnapst“. All dieser planerische Aufwand im Hintergrund geschieht natürlich nur aus einem Grund: Damit unsere Aktiven ihr im Training erworbenes Können im fairen Wettkampf auf den verschiedenen Ständen des Landes zeigen und weiter verfeinern können.

07. & 08. November 2025 – Starker Auftakt bei der 1. LG Landesrunde in Hard

Anfang November wurde es für unsere Luftgewehrschützen auf Landesebene das erste Mal in dieser Saison richtig ernst: Bei der USG Hard stand die erste Landesrunde auf dem Programm. Den sportlichen Auftakt am Freitag machte unsere jüngste Athletin Elisa Thurnher. Als einzige Rankler Starterin trat sie in der anspruchsvollen Disziplin „Stehend Frei“ (Klasse Jugend 2) an und lieferte mit soliden 203,6 Ringen eine ansprechende Leistung ab.

Am Samstag griffen schließlich unsere „Stehend Aufgelegt“-Schützen hochmotiviert in das Wettkampfgeschehen ein – und stellten ihre Extraklasse eindrucksvoll unter Beweis. In der Frauenklasse legte Michaela Winder mit hervorragenden 420,8 Ringen vor. Michael Amman zog bei den Senioren 2 mit bärenstarken

417,4 Ringen nach. Für das absolute vereinsinterne Spitzenergebnis sorgte Obmann Stefan Abbrederis, der in der Männerklasse phänomenale 422,7 Ringe auf die elektronischen Scheiben zauberte. Ein rundum gelungener Saisonstart, der Lust auf mehr macht!

08. November 2025 – Generationen verbinden: Ein ganz normaler Trainingsabend



Dass im SSV Rankweil die sprichwörtliche Schützenfamilie über alle Altersgrenzen hinweg gelebt wird, bewies ein ganz besonderer Schnappschuss Anfang November. Auf dem Foto des Abends sieht man unser ältestes Mitglied Michael Dutczak und auf seinem Schoß sitzt strahlend der kleine Sohn unseres Wirtschaftsteams, der gleichzeitig unser jüngster regelmäßiger Besucher im Vereinsheim ist. Zwischen den beiden liegen einige Jahre, und doch verbindet sie die Freude am Vereinsleben. Genau diese Momente zeigen: Es ist eben ein ganz normaler Trainingsabend bei uns, an dem sich jede Generation rundum wohlfühlt.

11. November 2025 – Packendes 2:2 und Tabellenplatz 2 in der LP-Zielsportliga

Mitte November durften wir die Mannschaft von Montafon 1 zur zweiten Runde der Luftpistolen-Zielsportliga bei uns im Vereinsheim begrüßen. Es wurde ein extrem heißer Tanz, bei dem auf beiden Seiten kein einziger Ring verschenkt wurde. Besonders Nadja Schrotter und Artur Wachter lieferten sich ein packendes Duell und kämpften erbittert bis zum allerletzten Schuss – leider musste sich Nadja am Ende hauchdünn um winzige drei Ringe geschlagen geben. Auf Position 1 fiel der Abstand zwischen Arnold Schrotter und Stefan Fleisch dieses Mal deutlicher aus, leider zugunsten des treffsicheren Montafoners. Doch unser Team bewies tolle Moral:



Simon Mair (Position 3) und Alexis Knoll auf der Jugendposition schlugen eiskalt zu, gewannen ihre direkten Duelle und sicherten dem SSV Rankweil das hochverdiente 2:2-Unentschieden.

Für ein sportliches Ausrufezeichen sorgte zudem unser „Birthdaygirl“ Emma Zech, die an ihrem Geburtstag als Einzelschützin an den Start ging und starke 311 Ringe auf die Scheiben brachte. Neben den tollen Ergebnissen blieb den Zuschauern vor allem der Sportsgeist der Gäste in Erinnerung: Die Montafoner bewiesen, dass sie zu ihrem Wort stehen. Nach einem schwachen Schuss wurde nicht nur über die vereinbarte Strafe geredet, sondern die Liegestütze wurden direkt an Ort und Stelle auf dem Hallenboden in die Tat umgesetzt! Dank dieses zweiten Unentschiedens und des starken Ringergebnisses kletterte unsere Mannschaft in der Tabelle nach der 2. Runde auf den hervorragenden 2. Gesamtrang.



13. November 2025 – Nervenkitzel beim LG-Vereinscup und Fernwettkampf

Mitte November ging es auf dem Luftgewehrstand wieder hochkonzentriert zur Sache: Unsere Stehend Aufgelegt-Schützen absolvierten die nächste Runde des internen Vereinscups sowie parallel die aktuelle Fernwettkampfrunde. Je länger der Abend dauerte, desto mehr verwandelte sich das Vereinslokal in eine regelrechte Fanzone. Mit großer Spannung und tiefem Mitfühlen beobachteten all jene Schützen, die ihr Programm bereits absolviert hatten, über die Monitore das Geschehen auf den Ständen und fieberten mit den Kameraden, die noch im vollen Wettkampfmodus um jeden einzelnen Ring kämpften, bis zum letzten Schuss mit.



14. November 2025 – LG-Jugendtraining mit der Landestrainerin in Nenzing



Mitte November organisierte der Bezirksschützenbund (BSB) Walgau ein ganz besonderes Highlight für den Schützennachwuchs: Ein exklusives Jugendtraining bei der Schützengilde Nenzing, geleitet von Landestrainerin Marlene Pribitzer. In Begleitung von Obmann Stefan Abbrederis nahmen vom SSV Rankweil die Nachwuchstalente Anna Koch, Amelie Dietrich und Larissa Hämmerle an dieser Kaderschulung teil. Die drei Mädels nutzten die Chance, der Spitzenathletin genau über die Schulter zu schauen, und nahmen hoffentlich jede Menge wertvolle Tipps und neue

Impulse für ihre sportliche Entwicklung mit auf den heimischen Schießstand.



November 2025 – Elisa Thurnher glänzt bei der T9F Jugendbundesliga in Innsbruck

Ein sportliches Highlight auf nationaler Ebene stand für unseren Nachwuchs im November auf dem Programm: Am Landeshauptschießstand in Innsbruck erfolgte der Startschuss zur neuen Saison der *Ten Nine Factory (T9F) Jugendbundesliga powered by Walther* für Luftgewehr. Aufgrund ihrer konstant starken Leistungen wurde unsere Nachwuchsschützin Elisa Thurnher vom Vorarlberger Schützenbund für die Hauptrunden der Region West nominiert.

In der Klasse *Luftgewehr Jugend 2* legte das Team *Vorarlberg 1* mit Elisa einen absoluten Traumstart und einen fulminanten Durchmarsch hin:



- 1. Begegnung (Reines Ländle-Duell): Zum Auftakt traf Vorarlberg 1 direkt auf die Kollegen und Kolleginnen von *Vorarlberg 2*. Elisa erwischte einen Einstand nach Maß, schoss starke 388 Ringe und holte – genau wie all ihre Teamkolleginnen – alle Einzelpunkte glatt nach Hause. Ein perfekter Mannschaftssieg!
- 2. Begegnung (Gegen Tirol 2): In der zweiten Runde wartete die Auswahl von *Tirol 2*. Elisa steigerte sich auf hervorragende 389 Ringe und sicherte ihrem Team erneut die volle Ausbeute an Einzelpunkten. Auch

wenn dieses Kunststück in dieser Runde nicht allen Vorarlbergerinnen gelang, reichte es in der Gesamtabrechnung für einen souveränen Sieg über die Tirolerinnen.

- 3. Begegnung (Der große Showdown gegen Tirol 1): Zum Abschluss kam es zum absoluten Duell der Favoriten. Die beiden Teams standen sich bereits in der vergangenen Saison im großen Finale gegenüber, wo sich Vorarlberg noch knapp geschlagen geben musste. Die Revanche glückte perfekt! In einem hochdramatischen Wettkampf erzielte Elisa starke 387 Ringe. Obwohl sie dieses Mal einen Einzelpunkt hauchdünn an ihre Tiroler Konkurrentin abgeben musste und auch ihre Teamkolleginnen nicht ganz ohne Punkteverlust blieben, reichte es in der Gesamtsumme für den viel umjubelten Sieg gegen den Erzrivalen *Tirol 1*.

Mit diesen drei grandiosen Siegen setzte sich das Team von Vorarlberg 1 ungeschlagen an die absolute Spitze der Regionstabelle! Wir gratulieren Elisa und ihrer Mannschaft ganz herzlich zu dieser meisterhaften Leistung.

27. bis 30. November 2025 – Doppel-Bronze beim Grand Prix of Tyrol in Innsbruck



Ein echtes sportliches Ausrufezeichen setzte unser Nachwuchstalente Elisa Thurnher Ende November auf internationaler Bühne. Sie wurde vom Vorarlberger Schützenbund für den prestigeträchtigen Grand Prix of Tyrol am Landeshauptstand in Innsbruck nominiert. Bei diesem hochkarätig und international besetzten Großturnier zeigte Elisa nervenstarke Höchstleistungen auf dem Stand.

Bereits am ersten Wettkampftag trumpfte sie in der Klasse der Juniorinnen U16 groß auf: Mit hervorragenden 406,5 Ringen sicherte sie sich den fantastischen 3. Platz. Dass sie zu Recht zur absoluten Spitze gehört, bewies sie am darauffolgenden Tag. Mit 405,3 Ringen lieferte sie ein ähnlich starkes Ergebnis ab. Dank einer grandiosen vierten Finalserie setzte sie sich gegen die Konkurrenz durch und durfte erneut als stolze Drittplatzierte auf dem Podest die Bronzemedaille entgegennehmen. Ein sensationelles Wochenende mit zwei internationalen Medaillen im Gepäck – wir gratulieren herzlich!



GRAND PRIX OF TYROL
LUFTGEWEHR
STEHEND FREI
EINZEL

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
3	Elisa Thurnher	Junioren w. U16	99,4	101,6	103,4	102,1	406,5	23	16
3	Elisa Thurnher	Junioren w. U16	100,2	101,3	103,1	100,7	405,3	18	15

02. Dezember 2025 – Spannende 3. Runde in der LP-Zielsportliga

Anfang Dezember durfte unsere Luftpistolen-Mannschaft die Sportskameraden der SG Frastanz zur dritten Runde der Zielsportlandesliga bei uns im Vereinsheim begrüßen. Es entwickelte sich ein hochkarätiger Wettkampf auf den Ständen. Obwohl unsere Rankweiler Athletinnen und Athleten durchwegs starke Ergebnisse ablieferten, fehlte an diesem Abend in den entscheidenden Duellen das sprichwörtliche Quäntchen Glück für die Punktejagd.



Einzig Simon Mair bewies auf Position 3 eiserne Nerven: Er setzte sich im direkten Duell gegen Mario Kogler durch, holte den Ehrenpunkt für den SSV Rankweil und verhinderte damit eine punktlose Niederlage. Für den gemütlichen und humorvollen Ausklang des Abends sorgten schließlich zwei Schützen der Gäste: Da sowohl Mario Kogler als auch Christian Ganahl exakt eine Schnapszahl von 333 Ringen erzielten, musste an diesem Abend glücklicherweise niemand durstig nach Hause gehen!

In der Gesamttabelle rutschte unsere Mannschaft durch dieses Ergebnis vorübergehend auf den 4. Zwischenrang ab. Nach der wohlverdienten Weihnachtspause wird die Truppe aber wieder voll angreifen, um wichtige Punkte gutzumachen.



03. Dezember 2025 – Sichtbare Vorbereitungen für das Krapfenschießen

Hinter den Kulissen laufen die Planungen für unser großes Krapfenschießen im kommenden Jänner natürlich längst auf Hochtouren. Meistens finden diese organisatorischen Vorbereitungen im Stillen statt, doch Anfang Dezember wurden die Fortschritte für alle sichtbar: Die großen Werbetransparente, die im Rankweiler Ortsgebiet aufgehängt werden, wurden hervorgeholt und mit dem aktuellen Veranstaltungsdatum für das neue Jahr bestückt. Dank dieser auffälligen Ankündigungen im Ort kann das Krapfenschießen im Jänner kommen!



04. Dezember 2025 – Spitzenleistungen und Technik-Krimi bei der 1. LG-Bezirksrunde

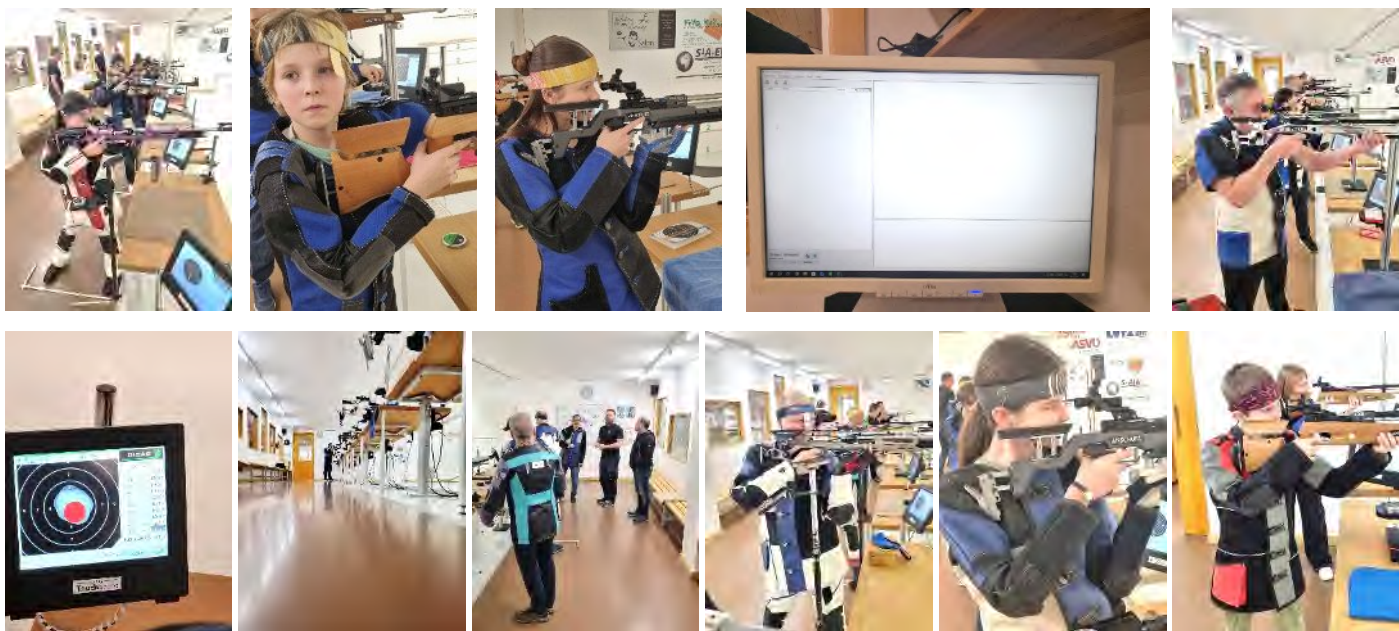


Anfang Dezember durften wir die Schützenfamilie zur ersten Bezirksrunde der Luftgewehr-Saison 2025/26 bei uns im Vereinsheim begrüßen. Den Heimvorteil nutzten unsere Sportlerinnen und Sportler schamlos aus und zeigten durchwegs phänomenale Leistungen. In stolzen fünf von neun Bewerben sicherte sich der SSV Rankweil die Tabellenspitze: Larissa Hämmerle, Elisa Thurnher, Felicia Maier, Stefan Abbrederis und Mario Marzari setzten sich jeweils an die Spitze ihrer Wertungen. Ein Auftakt nach Maß, der große Lust auf die kommenden Runden machte!

Der Krimi hinter den Kulissen:

Während auf den Ergebnislisten alles perfekt aussah, stand der Durchführung das Wasser zwischendurch bis zum Hals. Nach dem ersten Durchgang verabschiedete sich die Software aufgrund eines Programm-Bugs komplett – von der Hauptkonsole aus war kein einziger Stand mehr steuerbar. Statt in Schockstarre zu verfallen, war schnelles Improvisationstalent gefragt. Da die physischen Schießanlagen zum Glück fehlerfrei liefen, wurde kurzerhand auf Handbetrieb umgestellt: Jede Anlage wurde direkt vor Ort manuell eingestellt, die Wettkämpfe händisch am jeweiligen Bildschirm gestartet und die Namen am Ende klassisch mit dem Stift auf die Schusszettel eingetragen. Ein riesiger Dank an alle für die Geduld und die flexible Mithilfe bei dieser erfolgreichen Rettungsaktion!





08. Dezember 2025 – Traditionsduell: Walgau holt den Wanderpokal gegen Imst



Am Maria-Empfängnis-Feiertag fand der traditionelle und stets mit Spannung erwartete Vergleichswettkampf zwischen dem Bezirksschützenbund Walgau und dem Schützenbezirk Imst (Tirol) statt. Als diesjähriger Gastgeber fungierte die USG Gisingen, auf deren Anlage insgesamt 17 Walgauer und 14 Imster Schützen in freundschaftlicher Atmosphäre um die besten Platzierungen kämpften. Der SSV Rankweil stellte dabei eine starke Abordnung und unterstützte die Walgauer Auswahl mit insgesamt fünf Schützinnen und Schützen.

Besonders treffsicher präsentierte sich Simon Mair: Mit hervorragenden 358 Ringen war er an diesem Tag der beste Rankweiler Akteur auf dem Stand. Mit dieser Leistung qualifizierte er sich nicht nur locker für die Walgauer Top-10-Mannschaft, sondern zog als Sechstplatzierte sogar in das packende Finale der besten acht Schützen ein. Dort musste er sich nach 12 Schuss schließlich mit dem soliden 8. Gesamtrang zufriedengeben.

Ebenfalls den Sprung in die Walgauer Wertungsmannschaft schaffte Routinier Arnold Schrotter, der starke 349 Ringe beisteuerte. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und einem Gesamtergebnis von 3.553 Ringen setzte sich das Team Walgau am Ende erfolgreich durch, sicherte sich den Gesamtsieg und durfte den begehrten Wanderpokal stolz entgegennehmen. Herzliche Gratulation an alle Beteiligten zu diesem tollen Erfolg!



VERGLEICHSKAMPF BEZIRK IMST / BEZIRK WALGAU 2025 LUFTPISTOLE EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Ringe	IZ	Teilnehmer
6	Simon Mair	LP-1	Allgemeine Klasse	87	91	94	86	358	2	31
8	Simon Mair	LP-1	Finale	43,2	40,0	19,6		102,8		8
10	Arnold Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	88	89	87	85	349	1	31
17	Nadja Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	86	80	84	91	341	5	31
27	Marion Zech	LP-1	Allgemeine Klasse	84	81	75	79	319	2	31
31	Emma Zech	LP-1	Allgemeine Klasse	72	66	78	78	294	0	31

Rang	Name	Disziplin	Klasse	Ringe	Teilnehmer
1	Walgau Hubert Nägele, Michael Kopf, Josef Scherer, Armin Engstler, Simon Mair, Arnold Schrotter, Bernhard Geiger, Alexander Hierz, Robert Ehgartner, Bernd Spiegel	LP-1	Allgemeine Klasse	3.553	2



14. Dezember 2025 – Elisa Thurnher glänzt bei internationalem Freundschaftswettkampf

Mitte Dezember verwandelte sich das Olympiazentrum in Dornbirn in eine internationale Schießsport-Arena. Die besten Luftgewehr-Schützinnen und -Schützen aus der Ostschweiz (OSPSV), aus Glarus, aus der Region Linth und des Vorarlberger Schützenbundes trafen sich zum traditionsreichen, grenzüberschreitenden Freundschaftswettkampf. Für den VSB ging mit Elisa Thurnher auch ein Aushängeschild unseres Vereins an den Start.

Im extrem stark besetzten Bewerb LG 40 U18 bewies Elisa im Grunddurchgang absolute Nervenstärke. Mit hervorragenden 401,0 Ringen qualifizierte sie sich souverän als drittbeste Schützin für das anschließende Finale der besten Acht. Auch im hochspannenden Finaldurchgang zeigte sie eine konstant starke Leistung und belohnte sich am Ende mit dem hervorragenden 4. Gesamtrang.



VERGLEICHSWETTKAMPF
 VSB – OSPSV – GLARUS – LINTH
 LUFTGEWEHR
 STEHEND FREI

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	Teilnehmer
3	Elisa Thurnher	LG40 U18	100,1	102,5	99,7	89,7	401,0	10
4	Elisa Thurnher	LG40 U18	48,5	50,6	100,4		199,5	8

23. Dezember 2025 – Weihnachtliches Training



Kurz vor dem Heiligen Abend kam im Vereinsheim noch einmal vorweihnachtliche Stimmung auf. Am 23. Dezember bat der Verein zum letzten offiziellen Training des Jahres. Für eine besonders große Freude sorgte ein überraschender Trainingsgast: Marie Schrotter nutzte ihre Studienferien für einen Besuch in der Heimat und ließ es sich nicht nehmen, bei uns vorbei zu schauen.

Auf dem Stand zeigte sie unseren Luftpistolen-Schützen eindrucksvoll, „wie es richtig geht“ und bewies, dass sie absolut nichts verlernt hat! Nach der sportlichen Einheit wurde es dann so richtig gemütlich:

Gemeinsam stießen die Vereinsmitglieder auf das erfolgreiche Jahr an und ließen sich den selbstgemachten Eierlikör von Michaela Winder schmecken. Ein rundum gelungener und schmackhafter Jahresausklang!



31. Dezember 2025 – Silvester-Spontanaktion auf dem Schießstand

Waren es die letzten guten Vorsätze für das alte Jahr oder schlicht der sportliche Termindruck? Die Wahrheit lag wie so oft in der Mitte: Einige unserer Schützinnen und Schützen mussten tatsächlich noch in sprichwörtlich letzter Sekunde ihre Runden für den Dezembercup absolvieren.

Kurzerhand wurde via WhatsApp die Werbetrommel gerührt, eine spontane Nachrichtenkette gestartet und der Schießstand am Nachmittag des 31. Dezembers außerplanmäßig noch ein allerletztes Mal im alten Jahr aufgesperrt. Neben dem sportlichen Ehrgeiz kam natürlich auch die Geselligkeit nicht zu kurz: In gemütlicher Runde wurden die letzten Schüsse des Jahres abgegeben und das erfolgreiche Vereinsjahr 2025 gebührend verabschiedet.



04. Jänner 2026 – Ausflug zum Schülblingschießen

Das neue Vereinsjahr startete direkt am ersten Wochenende im Jänner mit einem geselligen Ausflug zu unseren Sportskameraden. Eine starke Abordnung von insgesamt neun Mitgliedern des SSV Rankweil machte sich gemeinsam auf den Weg nach Feldkirch, um dem traditionellen Schülblingschießen der USG Gisingen-Nofels-Tosters einen Besuch abzustatten. Der sportliche Ehrgeiz stand diesmal weniger im Vordergrund, vor allem ging es an diesem Tag um den gemütlichen



Austausch nach den Feiertagen – ein absolut gelungener und kameradschaftlicher Auftakt für das Sportjahr 2026!

08. Jänner 2026 – Neujahrsempfang der Marktgemeinde Rankweil

Anfang Jänner lud die Marktgemeinde Rankweil zum traditionellen und festlichen Neujahrsempfang in den Vinomnasaal ein. Zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter der Rankweiler Ortsvereine folgten der Einladung, um gemeinsam auf das neue Vereinsjahr anzustoßen. Der feierliche Abend stand ganz im Zeichen des Austauschs, der Begegnung und des Netzwerkens. Zudem nutzte die Gemeinde die Bühne für ein herzliches Dankeschön an all jene, die mit ihrem unermüdlichen ehrenamtlichen Engagement das gesellschaftliche Leben in Rankweil so lebendig machen. Auch unsere Vertreter Obmann Stefan Abbrederis und die Beiräte Michael Amman und Michaela Winder haben den geselligen Abend sehr genossen.



13. Jänner 2026 – Heimwettkampf in der LP-Zielsportliga



Mitte Jänner durften wir die Mannschaft der USG Gisingen als Gastgeber bei uns auf dem Schießstand zur 4. Runde der Luftpistolen-Zielsportliga begrüßen. Unsere Mannschaft ging hochmotiviert in die Duelle und gab auf den heimischen Ständen absolut ihr Bestes. Trotz des großen Kampfgeistes und starker Einzelleistungen wollte es an diesem Abend mit den glücklichen Treffern nicht klappen – unsere Truppe musste sich der starken Konkurrenz aus Gisingen leider ohne Punktgewinn geschlagen geben.

Nach dieser vierten Runde rangiert der SSV Rankweil in der aktuellen Tabelle auf dem 5. Zwischenplatz. Die Situation im Mittelfeld bleibt jedoch extrem spannend und eng: Nur ein einziger Punkt fehlt uns auf Rang 4, während wir gleichzeitig ex aequo mit dem Sechstplatzierten liegen. In den kommenden Runden ist also noch alles drin!



Nachahmung als größte Anerkennung: Unser „Krapfenschießen“ erobert das Rheintal!

Nach elf erfolgreichen Austragungen unseres legendären Krapfenschießens in Rankweil war es im Jänner 2026 so weit: Wir haben offiziell die höchste Form der Anerkennung erhalten – unsere geniale Event-Idee wurde im Rheintal „geklaut“! 😊

Am Sonntag direkt vor unserem eigenen Großevent veranstaltete die Schützengilde Lustenau in ihrem brandneuen Vereinslokal ebenfalls ein Krapfenschießen. Als „Erfinder“ dieser süßen Tradition im Lande ließen wir uns das natürlich nicht zweimal sagen: Eine Delegation des SSV Rankweil packte die Neugierde und wir machten uns auf den Weg nach Lustenau, um den dortigen Einstand höchstpersönlich unter die Lupe zu nehmen.

Und was sollen wir sagen? Die Lustenauer wurden von ihrem eigenen Erfolg und dem gewaltigen Publikumsandrang regelrecht überrollt!

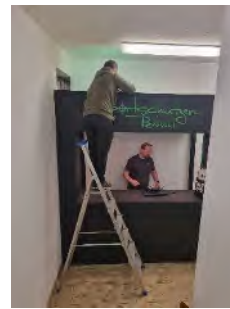
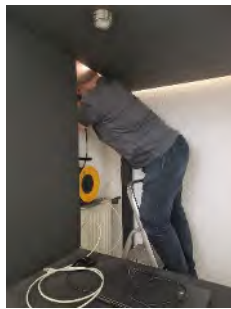
Wir gratulieren der SG Lustenau von Herzen zu dieser absolut gelungenen Veranstaltung. Es erfüllt uns mit Stolz zu sehen, dass unser Erfolgsformat nun auch im Rheintal angekommen ist und die Menschen für den Schießsport begeistert.

Konkurrenz belebt ja bekanntlich das Geschäft – und zeigt einmal mehr, dass der SSV Rankweil in Sachen innovativer Vereinsideen einfach ein echter Trendsetter ist! 🎯

15. Jänner 2026 – Der finale Countdown zum Krapfenschießen

Nur noch wenige Stunden bis zum großen Start: Mitte Jänner herrschte im Vereinsheim absoluter Hochbetrieb, um die letzten Vorbereitungen für unser traditionelles Krapfenschießen zu treffen. Überall wurde fleißig Hand angelegt – es wurde aufgebaut, verräumt, geputzt, und die Tische sowie Bänke wurden für den anstehenden Besucheransturm platziert.

Auch die Technik wurde einem finalen Härtetest unterzogen und letzte Kabel akkurat verlegt. Ein besonders wichtiger Programmpunkt an diesem Vorbereitungstag war die Einschulung unseres Schützennachwuchses: Die Jugendlichen bekamen eine genaue Einweisung in ihre anstehenden Aufgaben, damit beim großen Event jeder Handgriff sitzt. Dank des großartigen Teameinsatzes ist alles bereit für ein erfolgreiches Krapfenschießen!



16. Jänner 2026 – Toller Auftakt beim 6. Mannschafts-Krapfenschießen



Der Startschuss zum großen Krapfenschießwochenende fiel traditionell am Freitagabend mit dem beliebten Mannschaftswettkampf, der bereits zum sechsten Mal ausgetragen wurde. Die Resonanz war überwältigend: Insgesamt 30 hochmotivierte Dreierteams aus Rankler Vereinen und lokalen Firmen füllten das Vereinsheim bis auf den letzten Platz. Alle Mannschaften matchten sich mit großem Ehrgeiz um den prestigeträchtigen Sieg, die Verewigung auf dem begehrten Wanderpokal und die tollen Sachpreise. Für die Ränge 1 bis 10 wartete ein prall gefüllter Sack mit leckeren Ölz-Köstlichkeiten. Die Top 3 durften sich zusätzlich über den berühmten, riesigen „Superkrapfen“ freuen.

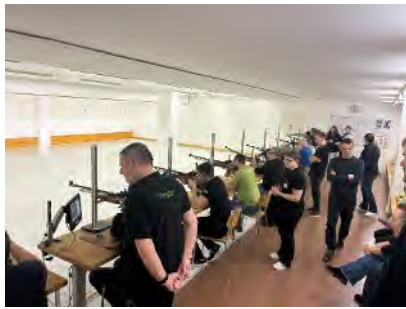
Den großen Triumph und den Mannschaftssieg sicherte sich in diesem Jahr die 3. Mannschaft des „Jahrgangs 1969“. Die Schützen Horst Innerkofler, Hannes Riedmann und Stefan Graber zeigten eine bärenstarke und konstante Leistung auf

den Ständen und schossen sich mit insgesamt 600,8 Ringen ganz nach oben auf das Podest. Neben einem Schild auf dem Wanderpokal durfte sich das Trio über drei Frühstücksgutscheine der Bäckerei Schnell freuen.

Der Kampf um die weiteren Plätze blieb bis zum Schluss extrem spannend: Der 2. Platz ging an die Vorjahressieger und Titelverteidiger vom „Team CNA 1“, die mit starken 594,7 Ringen erneut ihr Können unter Beweis stellten. Das Podest komplettierte das „Team M+G 2“, das sich mit 592,8 Ringen den hervorragenden 3. Platz sicherte. Ein riesiges Dankeschön gilt allen teilnehmenden Betrieben und Ortsvereinen – euer treuer Besuch macht diesen Abend jedes Jahr zu einem absoluten



Highlight im Rankweiler Vereinsleben! Auch ein herzliches Dankeschön geht an unsere Sponsoren, die uns die Durchführung dieser tollen Veranstaltung erleichtern.



17. & 18. Jänner 2026 – Ein sensationelles 12. Krapfenschießen bricht alle Rekorde

Am Samstagvormittag um Punkt 10:00 Uhr fiel der Startschuss für unser traditionelles 12. Krapfenschießen. Was folgte, war ein zweitägiges Schießsport-Fest der Superlative. Bereits am ersten Tag strömten die Massen ins Vereinsheim: 272 Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvierten am Samstag ihre Krapfenserien (zu je 5 Schuss pro Serie). Am Sonntag wurde es dann vollends unglaublich: Mit 387 Schützen am zweiten Tag knackten wir den nächsten phänomenalen Rekord und durften uns über insgesamt 659 Teilnehmer sowie unzählige weitere Besucher freuen!

Zusammen schoss die begeisterte Menge eine astronomische Anzahl von rund 4.430 Krapfen aus (2.000 Krapfen wurden direkt vor Ort ausgegeben, dazu kamen ca. 2.430 Gutscheine).

Im Fokus stand natürlich die Krapfen-Krone. Den Titel des stolzen Krapfenkönigs 2026 holte sich am Sonntag unser Gast Mario Pichler. Mit zwei absoluten Traumschüssen (eine 10,7 und eine 10,8) sicherte er sich mit einem sensationellen Gesamteiler von 91,2 Teilern den verdienten Sieg. Als Belohnung für diese meisterhafte Präzision durfte er einen 100,- Euro Gutschein der Gemeinde Rankweil, zwei Frühstücksgutscheine der Bäckerei Schnell, einen Gutschein von Herberts Dorfmetz sowie einen reich gefüllten Geschenkkorb der Metzgerei Mangold entgegennehmen.



Technik-Premiere und kulinarisches Lob:



Ein Großereignis dieser Dimension lässt sich nur mit einer perfekt geölten Maschinerie bewältigen. Ein riesiges Lob gab es von allen Seiten für unsere exzellente Küche, den flinken Service und die absolut reibungslose sportliche Abwicklung. Ein echter Gewinn war zudem unsere neu installierte Wartenummernanzeige – ein System, das wir uns erfolgreich bei den Kollegen aus dem Montafon abgeschaut hatten. Es half den Gästen von Anfang an, die Wartezeit perfekt einzuschätzen, entzerrte den Andrang und wurde überaus positiv aufgenommen. Unsere Schießstand-

Technik lief das gesamte Wochenende absolut fehlerfrei und hielt der extremen Dauerbelastung stand!

Dieses unvergessliche Wochenende war nur möglich, weil rund **50 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer** vor und hinter den Kulissen im unermüdlichen Einsatz waren. Tolle Gäste, eine gigantische Teamleistung und eine fantastische Stimmung – das Krappfenschießen 2026 war ein absolute Höhepunkt unseres Vereinsjahres!



Heimat **FELDKIRCH**

Spiegelreflex
T. 0043 3653 803143
heimat@vorarlberger.at
heimat-vorarlberger.at

Heimat

FELDKIRCH

Vorarlberg bei Müllvermeidung vorbildhaft

Abfallkennlinien in kg/EPW pro Jahr



Krapfenschießrekord geknackt

659 Teilnehmende, 4430 Krapfen und ein toller Event in Rankweil.

RANKWEIL Zum bereits zwölften Mal lud der Sportschützenverein Rankweil zum Krapfenschießen – und so viele wie noch nie folgten dem Ruf. Eröffnet wurde das Event wie seit 2020 mit dem Mannschaftswettkampf, der sich längst als fester Bestandteil etabliert hat. Insgesamt 30 Dreierteams traten vollzählig an, um sich in freundschaftlichem Wetstreit um den Wanderpokal und attraktive Sachpreise zu messen.

Rege Beteiligung

Den Sieg holte sich die dritte Mannschaft des jährigen 1969 mit den Schützen Horst Innerkofler, Hannes Riedmann und Stefan Grabner, die gemeinsam auf beeindruckende 600,8 Ringe kamen. Knapp dahinter landete das Team CNA 1, das mit 594,7 Ringen seinen Titel aus dem Vorjahr nicht ganz verteidigen konnte.

Platz drei ging an das zweite Team der Firma M+G mit 592,8 Ringen. Besonders erfreulich war auch in diesem Jahr die breite Beteiligung vom Rankweiler Verein und zahlreichen Firmen, die mit ihrer Teilnahme das Gemeinschaftsgefühl weiter stärkten.

Tags darauf fiel der Startschuss für das allgemeine Publikumschießen, bei dem schon am ersten Tag 272 Schützen antraten – viele weitere Gäste kamen zum Zuschauen, Aufheuern und Gemickefen.

Zum Abschluss wurde die Marke von 387 aktiven Schützen erreicht, womit sich ein neuer Rekord von insgesamt 659 Teilnehmenden ergab. Gemeinsam wurden etwa 4430 Krapfen geschossen: 2000 direkt vor Ort, rund 2430 als Gutscheine der Gemeinde Rankweil im Wert von 100 Euro. Frühstücks-Gutscheine der Bäckerei Schnell, einen Gutschein von Herberts Dorfmetzger und einen Geschenkkorb der Metzgerei Mangold freuten. Damit eine Veranstaltung in dieser Größen-



Die Sieger im Mannschaftswettbewerb des Krapfenschießens.



Sieger Mario Pichler mit Stefan Abbrederis.



Michaela und Theresa mit Obmann Stefan Abbrederis hatten alle Hände voll zu tun.



Stundelang wurde in Rankweil geschossen.

setzung, Der Sportschützenverein Rankweil mit Obmann Stefan Abbrederis blickt zurück auf ein gelungenes Veranstaltung zurück mit sportlichem Ehrgeiz, viel gutem Laune und einer ordentlichen Präsentation Krapfen. **VN-TK**

DOMINIQUE SOHM
domi@sohm.com
@sohm.dominique
0676 88053186

Ihr Kontakt in die Heimat- und
Beratungsdienste für Kinder:
domi@sohm.com
WhatsApp: Sinjal
0676 88 005 186

Heimat

FELDKIRCH

Treffsicher mit Spaß und Geselligkeit

Zum zwölften Mal wird das Krapfenschießen des Sportschützenvereins durchgeführt.

RANKWEIL Bereits zum zwölften Mal lädt der Sportschützenverein Rankweil mit Obmann Stefan Abbrederis zum Krapfenschießen ein – und auch heuer werden wieder hunderte Besucher aus dem Vorarlberg, der Schweiz und Liechtenstein erwartet. Drei Tage lang wandelt sich das Vereinslokal in den ehemaligen Thien-Areal in einen lebendigen Treffpunkt für Schießsport, Geselligkeit und kulinarischen Genuss. Der Auftakt erfolgt am Freitag, dem 16. Jänner, um 18 Uhr mit dem Firmen- und Vereins-schießen. Mehr als 35 Teams haben sich angemeldet, weitere stehen auf der Warteliste. Es winkt ein Wanderpokal, doch wie jedes Jahr steht nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern vor allem die Freude am gemeinsamen Tun im Vordergrund.

Viele nutzen das Event, um den Teamgeist zu stärken – nicht wenige kommen jedes Jahr wieder. Auch bekannte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft, vor allem aus Rankweil, haben sich angekündigt. Am Samstag (10 bis 19 Uhr) und Sonntag (10 bis 18 Uhr) kann jeder



Obmann Stefan Abbrederis (3.v.r.) mit Bürgermeisterin Katharina Weß-Kraal, Karin Reith und den Gemeinderäten Andreas Prenn und Helmut Jenny freuen sich auf das Krapfenschießen.

mit einem bereitgestellten Luftgewehr auf eine zehn Meter entfernte Zielscheibe schießen. Eine Serie umfasst zehn Schuss. Nachlösen ist beliebig möglich. Besonders spannend wird es bei den Königsschützen: Hier zählt nicht der Punktwert, sondern der geringste Abstand zur Scheibenmitte.

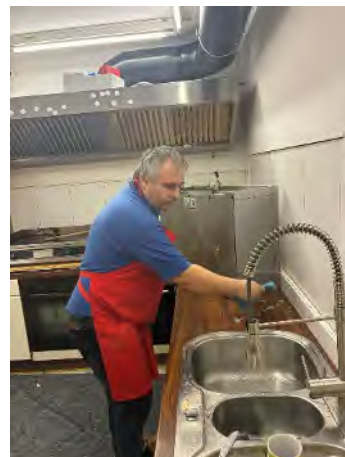
Wer mit zwei Schüssen den geringsten Gesamtwert erzielt, wird zur Krapfenkönigin oder zum Krapfenkönig gekürt und erhält einen Gutschein. Doch es geht um mehr als Titel und Preise – der gesamte Erlös kommt der Nachwuchsarbeit des Vereins zugute. Von den rund 68 aktiven Mitgliedern sind mehr als die Hälfte Jugendliche. Damit

leistet der Verein einen wertvollen Beitrag zur sinnvollen Freizeitgestaltung in der Region. In den letzten Jahren hat der Klub viel in eine moderne Infrastruktur gesteckt. Man will den Aktiven die besten Rahmenbedingungen für Trainingsmöglichkeiten und Wettbewerbe ermöglichen. Sportliche Erfolge in der Nachwuchsarbeit konnten schon umgesetzt werden. Einige Talente messen sich auf Landesebene mit der großen Konkurrenz. Dass das alles möglich ist, verdankt sich dem Einsatz von rund 60 ehrenamtlichen Helfern und der Unterstützung zahlreicher Sponsoren – eine Gemeinschaftsleistung, die Jahr für Jahr trägt. **VN-TK**

19. Jänner 2026 – Der Tag danach: Großes Aufräumen



Nach dem Rekordwochenende hieß es am Montag erst einmal: durchatmen und Klarschiff machen. Dank des unermüdlichen Einsatzes vieler helfender Hände war der Großteil des Vereinsheims bereits direkt nach dem Ende des Events am Sonntagabend aufgeräumt worden. Am Montag wurden schließlich noch die letzten Utensilien ordentlich verräumt, die Anlagen zurückgesetzt und alles noch einmal gründlich geputzt. Ein riesiges Dankeschön an das großartige Putz- und Aufräumteam, das dafür gesorgt hat, dass unser Stand nach diesem Besucheransturm wieder blitzblank erstrahlt!



17. – 20. Jänner 2026 – Elisa Thurnher überzeugt beim internationalen Ten Nine Factory Cup in Innsbruck

Mitte Jänner war die Landeshauptstadt Innsbruck Austragungsort für den stark besetzten *Ten Nine Factory Cup* (ehemals Meyton Cup). Schützinnen und Schützen aus insgesamt 16 Nationen – darunter Australien, die USA, Indien, Singapur und Nigeria – reisten an, um sich auf internationalem Niveau zu messen. Für den österreichischen Kader war es eine wichtige erste Standortbestimmung im neuen Jahr mit neuen ISSF Regeln. Mittendrin zeigte sich auch der Vorarlberger Nachwuchs von seiner besten Seite, allen voran unser Aushängeschild Elisa Thurnher im Bewerb der Luftgewehr Junior Women U16.

Im ersten von zwei hochspannenden 40-Schuss-Wettkämpfen präsentierte sich Elisa in absoluter Topform. Mit herausragenden 406,7 Ringen schrammte sie nur hauchdünn am Podest vorbei und sicherte sich den großartigen 4. Platz im internationalen Feld (ihre Verbandskollegin Paula Rauch von der USG Egg erreichte 394,3 Ringe). Am zweiten Wettkampftag bewies Elisa mit soliden 400,8 Ringen erneut ihre Konstanz, während Paula Rauch mit fabelhaften 408,8 Ringen den Spieß umdrehte und sich am zweiten Tag Rang 4 holte.

Auch abseits der U16-Klasse feierte der Vorarlberger Schützenbund echte Sternstunden und konnten 6 Medaillen erkämpfen.

Wir gratulieren Elisa und dem gesamten VSB-Team recht herzlich zu diesen tollen Leistungen!



TEN NINE FACTORY CUP
LUFTGEWEHR
STEHEND FREI
EINZEL

Rang	Name	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ	TN
4	Elisa Thurnher	Junioren w. U16	101,2	101,0	101,7	102,8	406,7	20	20
10	Elisa Thurnher	Junioren w. U16	98,9	100,1	100,5	101,3	400,8	18	21

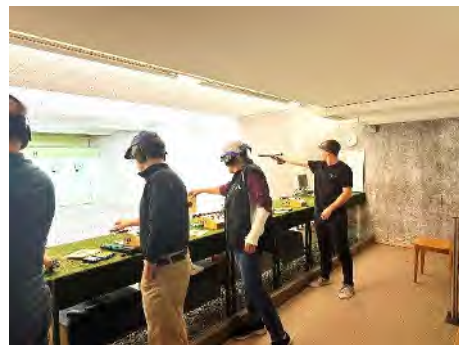
20. & 22. Jänner 2026 – Luftpistolen-Wintercup in Frastanz



Kurz nach dem Krapfenschießen-Trubel ging es für unsere Pistolenschützen sportlich direkt weiter: Bei der SG Frastanz wurde die 3. Runde des Luftpistolen-Wintercups ausgetragen. In der Disziplin LP-1 schienen einige unserer Sportlerinnen und Sportler die zurückliegenden Weihnachtsferien allerdings noch ein wenig in den Knochen zu spüren. Einzig Nadja Schrotter trotzte dem kleinen Trainingsrückstand, erwischte einen starken Tag und konnte sich im Vergleich zur Vorrunde erfolgreich steigern.

Deutlich besser lief es an den beiden Wettkampftagen in der Disziplin LP-5 (fünfschüssige Luftpistole): Dieses dynamische Programm lag unseren Schützen diesmal sichtlich besser, und

die Rankler Abordnung konnte mit einigen tollen Fortschritten und soliden Leistungssteigerungen aufhorchen lassen!



24. & 25. Jänner 2026 – Auswärts-Erfolg beim 9mm Dart Cup in Bregenz

Ende Jänner stand für zwei unserer Schützen ein sportlicher Ausflug der besonderen Art auf dem Programm: Der Faustfeuerwaffenclub Bregenz lud zum 3. Vorarlberger 9mm Dart Cup. Diese spannende Herausforderung ließen sich Herbert Mayer und Arnold Schrotter natürlich nicht entgehen. In der stark besetzten Gästeklasse der Herren stellten die beiden Rankweiler Routiniers ihr Können im Großkaliber-Bereich unter Beweis und schlugen sich im Spitzenfeld der Konkurrenz ganz ordentlich. Eine tolle Leistung und ein super Beweis für die sportliche Vielseitigkeit unseres Vereins!



29. Jänner 2026 – 2. LG-Bezirksrunde auf ungewohntem Boden in Götzis



Zum Ende des Monats reiste unsere Luftgewehr-Abordnung zur zweiten Bezirksrunde nach Götzis. Ein Auswärtswettkampf bringt immer besondere Herausforderungen mit sich – ein komplett anderer Stand und veränderte Lichtverhältnisse sind speziell für unseren Schützennachwuchs eine ungewohnte Situation. Die Rankler Jugend ließ sich davon aber überhaupt nicht nervös machen, bewies absolute Coolness und schlug sich auf den fremden Anlagen richtig gut! Auch unsere erfahrenen Sportlerinnen und Sportler in den höheren Klassen zeigten sich in gewohnt treffsicherer Form und konnten ihre Trainingsleistungen auf den Punkt erfolgreich abrufen.



03. Februar 2026 – Harter Kampf in der 5. LP-Zielsportligarunde



Anfang Februar stand für unsere Luftpistolen-Mannschaft ein echtes Heim-Highlight auf dem Programm: Im Rahmen der 5. Runde der Zielsportliga durften wir die Sportskameraden der SG Lustenau bei uns im Vereinsheim begrüßen. Die Gäste erwiesen sich von der ersten Minute an als die sprichwörtlich harte Nuss, die es auf den Ständen zu knacken galt. Unsere Sportlerinnen und Sportler zeigten großen Einsatz und gaben vor heimischem Publikum wirklich ihr Bestes. Am Ende mussten wir jedoch neidlos anerkennen, dass die Lustenauer an diesem Tag die treffsicherere Hand hatten.

Für den großen Rankweiler Glanzpunkt des Abends sorgte unsere Jugend: Emma Zech bewies auf der anspruchsvollen Jugendposition eiserne Nerven, setzte sich in einem packenden Duell erfolgreich gegen ihre Konkurrentin durch und sicherte dem SSV Rankweil den verdienten Ehrenpunkt!

In der Gesamttabelle verharret unsere Mannschaft damit weiterhin auf dem 5. Zwischenrang – nach wie vor schlaggleich (ex aequo) mit der SG Satteins auf Platz 6 und nun mit drei Punkten Rückstand auf das Team Montafon 1 auf Rang 4. Da wir in der kommenden Runde spielfrei haben und verdammt sind, tatenlos zuzuschauen, heißt es nun erst einmal Kräfte sammeln, um in den darauffolgenden Runden wieder aktiv ins Geschehen eingreifen zu können.



03. & 05. Februar 2026 – Starke Leistungen bei der 4. LG-Landesrunde in Dornbirn

Das Olympiazentrum in Dornbirn war Anfang Februar Schauplatz der vierten und letzten Luftgewehr-Landesrunde, die gleichzeitig als wichtige Qualifikationsrunde ausgetragen wurde. Unsere Rankler Schützinnen und Schützen präsentierten sich auf den hochmodernen Anlagen in starker Form. Ein besonderes Ausrufezeichen setzte einmal mehr unser Nachwuchstalent Elisa Thurnher: In der Klasse Jugend 2 weiblich lieferte sie in der Disziplin „Stehend Frei“ ein fabelhaftes Ergebnis ab und belohnte sich mit hervorragenden 204,2 Ringen.

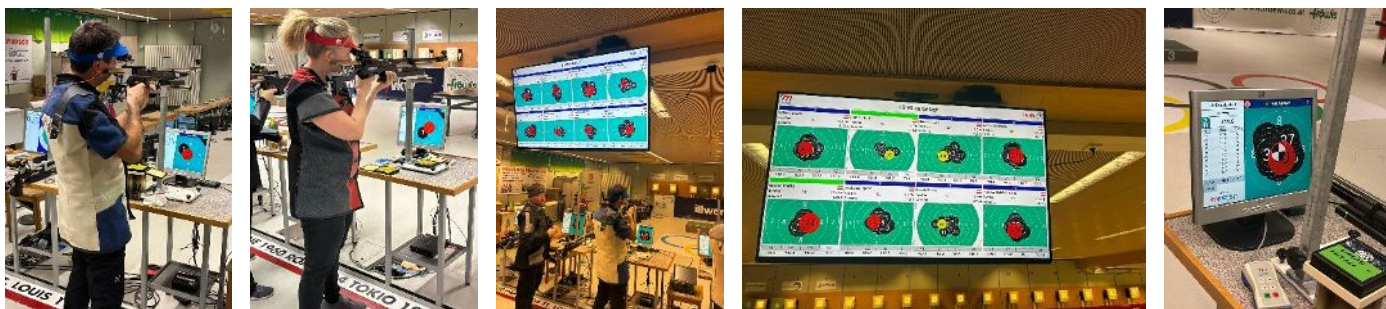


Große Zufriedenheit herrschte auch bei unseren Routiniers im „Stehend Aufgelegt“-Bewerb. In ihren jeweiligen Klassen zeigten Michaela Winder (Frauen), Stefan Abbrederis (Männer) und Michael Amman (Senioren 2) konstant starke Leistungen und durften mit ihren Ergebnissen und Platzierungen im vorderen Feld der Landeswertung absolut zufrieden sein!



LG LANDESRUNDEN 2025/26
 STEHEND AUFGELEGT / STEHEND FREI

Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	R4	TN	VSB Norm
Elisa Thurnher	stehend frei	Jugend 2 w.	203,6	204,4	204,3	204,2	9	200,0
Michaela Winder	stehend aufgelegt	Frauen	420,8	417,7	417,4	420,8	4	420,0
Stefan Abbrederis	stehend aufgelegt	Männer	422,7	423,6	DNS	421,5	10	421,0
Michael Amman	stehend aufgelegt	Senioren 2 m	417,4	411,3	419,2	419,6	6	420,0



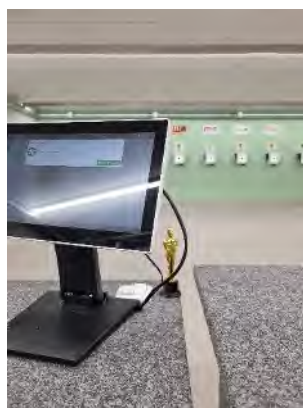
10. Februar 2026 – Treffsichere Wintercuprunde im Montafon

In der zweiten Woche des Februars verschlug es unsere Luftpistolen-Abordnung nach Vandans. Die SG Montafon lud zur vierten Runde des Wintercups, und unsere Schützinnen und Schützen präsentierten sich auf den dortigen Ständen in hervorragender Verfassung. Trotz der laufenden Semesterferien – die für die eine oder andere Lücke im Starterfeld der Konkurrenz sorgten – hielt der SSV Rankweil voll dagegen.

In der Disziplin LP-1 zeigten sich Simon Mair (Männerklasse) und Arnold Schrotter (Senioren 1) in absoluter Gleichschritt-Form. Beide Routiniers lieferten starke 361 Ringe ab, was für Arnold den tollen 3. Platz und für Simon den hervorragenden 4. Rang in ihren jeweiligen Wertungen bedeutete. Für ein spannendes vereinsinternes Duell sorgte unser Nachwuchs: Emma Zech zeigte eine tolle Leistung und musste sich am Ende mit nur drei Ringen Rückstand ihrer Mama Marion geschlagen geben.



Bei der dynamischen LP-5 (fünfschüssige Luftpistole) holte sich Simon Mair mit 326 Ringen die vereinsinterne Krone und war damit bester SSV-Schützen des Tages. Ein echtes Highlight war das traditionelle Schrotter-Familienduell: In diesem Durchgang behielt Nadja Schrotter die Oberhand und konnte sich erfolgreich gegen Arnold durchsetzen. Ein rundum gelungener Wettkampftag im Montafon!



18. Februar 2026 – Einstand mit Hindernissen am Aschermittwoch



Innerhalb unseres Vorstands gibt es einen ungeschriebenen Brauch: Wer neu in das Gremium gewählt wird, bringt zum Einstand eine ordentliche Jause für die Kolleginnen und Kollegen mit. Auf diese charmante Tradition hatte unser Kassier Arnold Schrotter im Vorfeld auch immer wieder ausdrücklich und mit Nachdruck hingewiesen.

Mitte Februar war es dann endlich so weit: Michaela Winder feierte ihren offiziellen Einstand im Vorstand! Da der Termin exakt auf den Aschermittwoch fiel, war die Jause perfekt auf den Tag abgestimmt – es gab ganz traditionell herrliche Rollmöpfe und feine Brötchen. Die kulinarische Überraschung war ein voller Erfolg, doch die absolute Pointe des Abends schrieb das Schicksal selbst: Wer konnte ausgerechnet an diesem Tag wegen einer Terminkollision selbst nicht dabei sein und verpasste die wohlverdiente Jause komplett? Genau, unser Arnold! Die verbliebene Vorstandsrunde ließ es sich trotzdem schmecken und bedankt sich ganz herzlich bei Michaela für die tolle Bewirtung.

19. Februar 2026 – Krimi im Luftgewehr-Fernwettkampf nach Runde 4

Mitte Februar hieß es für unsere Schützinnen und Schützen im „LG Stehend Aufgelegt“-Fernwettkampf erst einmal: abwarten und Tee trinken. Unsere beiden Mannschaften hatten ihre Schüsse für die vierte Runde bereits am 19. Februar sauber auf die Scheiben gebracht, mussten sich dann aber gedulden, bis Ende des Monats alle Ergebnisse der Konkurrenz vorlagen, um zu wissen, wofür die Ringe schlussendlich gereicht haben.



Das Warten hat sich gelohnt: Unsere Mannschaft 1 erwischte eine starke Runde und konnte in der Gesamttabelle um zwei Plätze nach oben klettern, womit sie sich aktuell auf dem tollen 8. Gesamtrang platziert. Auch unsere Mannschaft 2 zeigte eine absolute Charakterleistung: Obwohl das Team vom Pech verfolgt war und einen bitteren Waffendefekt verkraften musste, bissen sich die Schützen durch und konnten ihren Tabellenplatz erfolgreich verteidigen. Im kommenden März steht nun die fünfte und letzte Runde an – wir drücken die Daumen für ein erfolgreiches Finale!



22. Februar 2026 – Medaillenjubiläum und Blech-Pech bei der LG-Landesmeisterschaft

Im Februar verschlug es unsere Luftgewehr-Abordnung wieder einmal ins Olympiazentrum nach Dornbirn. Diesmal standen die Landesmeisterschaften auf dem Programm. Es wurde ein Tag voller Emotionen, großer Erfolge und einer gehörigen Portion „Blech-Pech“.

Für den großen SSV Rankweil Jubelmoment sorgte einmal mehr unser Nachwuchstalent Elisa Thurnher in der Klasse *Jugend 2 weiblich*. In der Disziplin „Stehend Frei“ behielt sie im entscheidenden Moment die Nerven, lieferte einen großartigen Wettkampf ab und belohnte sich hochverdient mit der Bronzemedaille!

Weniger Wettkampfglück hatten an diesem Tag leider unsere „Stehend Aufgelegt“-Schützen, für die der Tag sprichwörtlich im Zeichen der Nummer Vier stand. Trotz durchaus starker Ergebnisse schrammten Michaela Winder (Frauen), Stefan Abbrederis (Männer) und Michael Amman (Senioren 2) in ihren jeweiligen Einzelklassen jeweils hauchdünn am Podest vorbei und mussten sich mit dem undankbaren 4. Platz begnügen. Und als wäre das nicht schon genug gewesen, schlug das Schicksal auch im Team-Bewerb zu: Gemeinsam belegte das Trio in der Mannschaftswertung ebenfalls den 4. Rang. Beim anschließenden VSB-Open-Finale blieb unseren Schützen dieses Mal leider nur die Rolle der Zuschauer.



Das große Ticket gelöst:

Trotz des knappen Podest-Pechs gab es kurz darauf die absolute Top-Nachricht: Aufgrund ihrer konstant starken Leistungen über die gesamte Saison hinweg haben sich alle vier Rankweiler Sportlerinnen und Sportler offiziell für die Österreichischen Meisterschaften Ende März im kärntnerischen Wolfsberg qualifiziert! Ein sensationeller Erfolg, zu dem wir von ganzem Herzen gratulieren. Einziger Wermutstropfen: Michaela Winder kann die Reise nach Kärnten leider nicht antreten, da ihr lang ersehnter Kurbeginn exakt auf diesen Zeitraum festgelegt wurde. Wir drücken Elisa, Stefan und Michael schon jetzt fest die Daumen für die Mission ÖM!



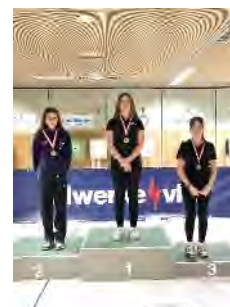
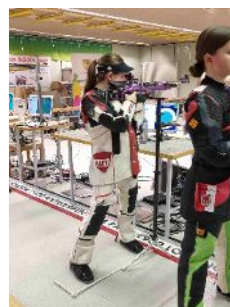
LG LANDESMEISTERSCHAFT 2026
STEHEND AUFGELEGT / STEHEND FREI
EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN
3	Elisa Thurnher	stehend frei	Jugend 2 w.	100,0	99,0			199,0	10
4	Michaela Winder	stehend aufgelegt	Frauen	105,6	105,2	103,6	104,8	419,2	5
4	Stefan Abbrederis	stehend aufgelegt	Männer	104,6	106,1	104,3	105,4	420,4	9
4	Michael Amman	stehend aufgelegt	Senioren 2 m	103,4	103,3	105,3	103,9	415,9	9
11	Stefan Abbrederis	stehend aufgelegt	VSB-OPEN Q	104,6	106,1	10,3	105,4	420,4	48
17	Michaela Winder	stehend aufgelegt	VSB-OPEN Q	105,6	105,2	103,6	104,8	419,2	48
26	Michael Amman	stehend aufgelegt	VSB-OPEN Q	103,4	103,3	105,3	103,9	415,9	48



LG LANDESMEISTERSCHAFT 2026
STEHEND AUFGELEGT / STEHEND FREI
MANNSCHAFT

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN
5	SSV Rankweil Stefan Abbrederis Michael Amman Michaela Winder	stehend aufgelegt	VSB OPEN	313,6	314,6	313,2	314,1	1.255,5	10



Februar 2026 – Erfolgreicher Abschluss des Luftwaffen-Vereinscups 2025/26



Über die gesamte Wintersaison hinweg matchten sich unsere Schützinnen und Schützen beim internen Luftwaffen-Vereinscup. Am 28. Februar stand der letztmögliche Termin auf dem Kalender, womit die Ergebnisse nach fünf hart umkämpften Runden offiziell feststehen. Der von Sportleiterin Melanie Lutz ausgearbeitete Modus verlangte den Teilnehmern einiges ab:

Insgesamt fielen fünf Runden an, von denen am Ende die besten vier Durchgänge in die Wertung einfließen. Um den echten Wettkampfcharakter zu schärfen, absolvierten viele unserer Trainingsgruppen ihre Runden gemeinsam am Stand. Eine absolute Premiere feierte in dieser Saison die Disziplin LP 5 (fünfschüssige Luftpistole), die zum allerersten Mal als offizieller Cupbewerb durchgeführt wurde.

Die Beteiligung in den verschiedenen Disziplinen von Luftgewehr über Luftpistole bis hin zum Sitzend-Aufgelegt-Bewerb war großartig: Zu Beginn des Cups stellten sich 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Herausforderung. Dank einiger treuer Doppelstarter, die parallel in zwei Bewerben antraten, verzeichneten wir theoretisch stolze 38 Starts pro Runde! Am Ende bissen sich 27 Starter erfolgreich durch den Winter und beendeten den Cup mit der Mindestanzahl an gültigen Runden. Besonders stolz ist der Verein auf seinen Schützennachwuchs: Insgesamt zehn Jugendliche nahmen mit großem Eifer an den Wettkämpfen teil und zeigten tolle sportliche Fortschritte.



Entgegen der ursprünglichen Ausschreibung gab es bei der Pokalübergabe eine organisatorische Neuerung: Die feierliche Siegerehrung fand dieses Mal nicht im Rahmen der Jahreshauptversammlung statt, sondern bildete den krönenden Abschluss direkt im Anschluss an die Vereinsmeisterschaft.

Spannung um die Wanderpokale – und eine geschichtsträchtige Pokal-Sensation:

Besonders heiß begehrt waren auch in diesem Jahr wieder die Wanderpokale in den Königsklassen *Luftpistole Allgemeine Klasse* und *Luftgewehr Stehend Aufgelegt Allgemeine Klasse*. Die Gewinner werden traditionell namentlich auf dem Sockel verewigt.

Da der dynamische LP 5-Bewerb in diesem Winter seine offizielle Premiere feierte, gab es für diese Klasse bis dato allerdings noch gar keinen eigenen Wanderpokal. Die absolut geniale Lösung für dieses Problem lieferte schließlich der spätere, treffsichere Gewinner dieses neuen Bewerbs selbst: Zu jener Zeit, als die SSV Gründungsmitglieder noch gemeinsam in



der geschichtsträchtigen SG Rankweil aktiv waren (aus der unser SSV Rankweil nach dem damaligen, bekannten Bruch schlussendlich eigenständig hervorgegangen ist), hatte er den dortigen Kleinkaliber-Wanderpokal dauerhaft gewonnen. Da diese Trophäe seither ungenutzt ihr Dasein in seinem Keller fristete, fackelte Arnold Schrotter nicht lange: Er stellte das historische Stück kurzerhand unserem SSV Rankweil als brandneuen Wanderpokal für den LP 5-Bewerb zur Verfügung! Damit verknüpft sich die historische Vergangenheit auf wunderbare Weise mit der modernen Gegenwart unseres Vereins – ein Pokal mit echter Seele und Geschichte!

Luftwaffen Vereinscup 2025/26

Oktober 2025 – Februar 2026

Sportschützen
Renkwei

VEREINSCUP 2025/26
LUFTPISTOLE LP-1 / LP-5

Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt
1	Anja Schedler	LP-1	Jugend 2	168	162	153	115	DNS	598
1	Emma Zech	LP-1	Jungschützinnen	310	325	316	323	325	1.289
2	Alexis Knoll	LP-1	Jungschützinnen	324	308	DNS	314	305	1.251
1	Simon Mair	LP-1	Allgemeine Klasse	346	348	359	361	358	1.426
2	Arnold Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	345	351	346	355	359	1.411
3	Nadja Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	322	345	340	354	335	1.374
4	Marion Zech	LP-1	Allgemeine Klasse	327	325	336	320	332	1.320
5	Reinhard Schedler	LP-1	Allgemeine Klasse	339	299	310	95	DNS	1.043
	Sabrina Knoll	LP-1	Allgemeine Klasse	329	DNS	DNS	DNS	DNS	329
1	Arnold Schrotter	LP-5	Allgemeine Klasse	317	323	316	333	334	1.307
2	Simon Mair	LP-5	Allgemeine Klasse	328	DNS	334	313	329	1.304
3	Nadja Schrotter	LP-5	Allgemeine Klasse	285	281	320	297	313	1.215
4	Marion Zech	LP-5	Allgemeine Klasse	276	269	305	295	301	1.177
5	Reinhard Schedler	LP-5	Allgemeine Klasse	300	286	297	DNS	DNS	883
6	Sabrina Knoll	LP-5	Allgemeine Klasse	260	DNS	DNS	DNS	DNS	260

Sportschützen
Renkwei

VEREINSCUP 2025/26
LUFTGEWEHR

Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt
1	Vincent Allgäuer	STA	Jugend 1	184,8	170,5	177,8	182,7	184,3	729,6
2	Gergő Molnár	STA	Jugend 1	161,5	143,2	167,2	175,0	167,6	671,3
3	Bence Molnár	STA	Jugend 1	161,1	116,0	163,9	152,3	153,6	630,9
4	Sebastian Zangerl	STA	Jugend 1	153,6	166,3	156,5	153,8	154,1	630,7
5	Magnus Knoll	STA	Jugend 1	141,4	124,7	DNS	146,3	148,3	436,0
	Fèlicia Maier	STA	Jugend 1	179,8	DNS	DNS	DNS	DNS	494,7
1	Larissa Hämmerle	STA	Junioren	169,5	177,5	DNS	179,0	187,8	713,8
1	Anna Koch	STF	Jugend 2	166,7	176,1	177,4	178,6	170,4	702,5
1	Stefan Abbrederis	STA	Allg. Klasse	423,5	422,0	423,4	421,0	423,3	1.692,2
2	Michael Amman	STA	Allg. Klasse	414,6	420,2	418,9	419,0	420,0	1.678,1
3	Michaela Winder	STA	Allg. Klasse	420,1	418,0	417,8	418,5	418,4	1.675,0
4	Mario Marzari	STA	Allg. Klasse	413,7	415,4	414,2	408,4	409,5	1.652,8
5	Melinda Molnár	STA	Allg. Klasse	412,5	405,8	413,0	403,0	407,1	1.638,4
6	Uwe Koschorreck	STA	Allg. Klasse	400,3	404,9	412,6	408,2	410,0	1.635,7
7	Herbert Mayer	STA	Allg. Klasse	408,4	407,0	404,9	405,9	407,1	1.628,4
8	Hermann Gassner	STA	Allg. Klasse	397,1	405,0	DNS	412,7	402,9	1.617,7
9	Stefan Matt	STA	Allg. Klasse	406,0	400,6	397,4	401,4	402,4	1.610,4
10	Bernadette Mayer Alt	STA	Allg. Klasse	367,2	396,4	388,2	395,5	389,1	1.569,2
11	Benjamin Plangger	STA	Allg. Klasse	396,0	371,9	375,7	DNS	369,1	1.512,7
	Melanie Lutz	STF	Allg. Klasse	DNS	363,9	DNS	DNS	361,2	725,1
1	Burkhard Lutz	SiA	Allg. Klasse	206,1	203,8	192,4	DNS	206,7	809,0
1	Michael Dutczak	SiA	Senioren 3	203,5	205,8	206,0	204,9	204,6	821,3
	Martha Rothmund	SiA	Senioren 3	201,9	DNS	DNS	DNS	DNS	201,9

Februar 2026 – Abschied von Gemeinderat Helmut Jenny: Ein großes Dankeschön des SSV Rankweil

Nach 17 ereignisreichen und prägenden Jahren in der Rankler Gemeindepolitik als Gemeinderat für Sport, Kultur und Vereine zog Helmut Jenny mit Ende Februar 2026 einen Schlußstrich unter seine politische Laufbahn. Der 72-Jährige legte seine Funktion offiziell nieder. Die formale Übergabe und die Präsentation seiner Nachfolgerin Annette Stemmer erfolgten in der öffentlichen Gemeindevertretersitzung am 3. März.

Im Vorfeld seiner Verabschiedung wurden die Ortsvereine von der Gemeinde Rankweil mit einer schönen Bitte kontaktiert: Es sollte eine persönliche Grußkarte verfasst und bis zum 25. Februar in der Häuslevilla abgegeben werden.

Dieser Aktion haben wir uns als SSV Rankweil natürlich mit großer Freude und tiefem Dank angeschlossen. Gemeinderat Helmut Jenny war für unseren Verein kein Unbekannter – ganz im Gegenteil: Besonders in unserer wichtigen Phase der Vereinsgründung 2009 stand er uns mit Rat und Tat zur Seite und erwies sich als eine große Stütze. Auch in den darauffolgenden Jahren war er für uns stets ein wertvoller, verlässlicher und überaus engagierter Ansprechpartner in der Gemeinde. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für die jahrelange, großartige Zusammenarbeit und wünschen Helmut Jenny für seinen wohlverdienten Ruhestand nur das Allerbeste!



07. März 2026 – Packendes Landesrundenfinale im Olympiazentrum

Anfang März versammelte sich die schießsportliche Elite Vorarlbergs im Olympiazentrum in Dornbirn zum großen Finale der Landesrunden. Mit Elisa Thurnher, Stefan Abbrederis und Michael Amman hatten sich gleich drei unserer Leistungsträger über die Wintersaison hinweg erfolgreich für dieses Event qualifiziert.

Der Wettkampftag entwickelte sich zu einem echten Nervenkrimi. Michael Amman zeigte im Grunddurchgang eine solide Leistung, verpasste den Einzug in das Finale der besten Acht als Neunplatzierter jedoch leider um Haaresbreite. Besser lief es für Elisa Thurnher und Stefan Abbrederis: Beide bewiesen in ihren Vorkämpfen absolute Nervenstärke und sicherten sich souverän das Ticket für das „Finale des Finales“.

Im anschließenden, hochspannenden Finaldurchgang lief vor allem unser Nachwuchstalent zur Höchstform auf. In der Disziplin „Stehend Frei“ trotzte Elisa dem enormen Druck, bewies im entscheidenden Moment eine extrem ruhige Hand und sicherte sich den hervorragenden 3. Gesamtrang!



LANDESRUNDENFINALE 2025/26
LUFTGEWEHR STEHEND FREI / STEHEND AUFGELEGT
EINZEL

Rang	Name		Disziplin	S1	S2	S3	Gesamt	TN
4	Elisa Thurnher	Q	stehend frei	102,4	100,9	103,5	306,8	17
3	Elisa Thurnher	F	stehend frei				226,1	8
5	Stefan Abbrederis	Q	stehend aufgelegt	105,0	106,2	106,0	317,2	21
6	Stefan Abbrederis	F	stehend aufgelegt				168,2	8
9	Michael Amman	Q	stehend aufgelegt	105,9	105,0	105,2	316,1	21

Q....Qualifikationswettkampf

F....Finalwettkampf

07. März 2026 – Kulinarisches Finale beim Luftpistolen-Wintercup

Nach dem erfolgreichen Gewehr-Finale am Vormittag ging es für den SSV Rankweil am Nachmittag direkt mit dem nächsten großen Showdown weiter: Bei der USG Bludenz-Bürs wurde die fünfte und letzte Runde des Luftpistolen-Wintercups ausgetragen.

Im mannschaftsinternen Rankweiler Vergleich war Nadja Schrotter an diesem Tag einfach nicht zu schlagen: Mit einer konstanten Leistung sicherte sie sich nicht nur die interne Krone, sondern auch einen starken Platz im gesicherten Mittelfeld des gesamten Teilnehmerfeldes. Absolut überzeugend präsentierte sich auch unser Mutter-Tochter-Gespann: Emma und Marion Zech kamen mit den Bedingungen in Bludenz hervorragend zurecht und konnten ihr volles Potenzial auf die Scheiben bringen.



Unsere Männer schwächelten dieses Mal zwar ein kleines bisschen auf dem Stand, aber das war spätestens nach dem Wettkampf nebensächlich. Da der gesellige Abschluss bei unseren Turnieren bekanntlich mindestens so wichtig ist wie die Ringzahl, wartete im Clubheim die perfekte Belohnung: Bei deftigem Raclette und heißen Kartoffeln wurde die Wintersaison gemütlich und bestens gelaunt verabschiedet!



WINTERCUP 2025/26
LUFTPISTOLE / LP5
EINZEL

Rang	Name	Disz.	Klasse	R1	R2	R3	R4	R5	Ges.	TN
6	Simon Mair	LP-1	Männer	363	350	343	361	341	1.417	14
4	Arnold Schrotter	LP-1	Senioren 1	338	362	351	361	342	1.416	7
5	Nadja Schrotter	LP-1	Senioren 1	358	348	350	346	356	1.412	7
7	Reinhard Schedler	LP-1	Senioren 1	334	348	325	DNS	DNS	1.007	7
1	Marion Zech	LP-1	Frauen	316	325	310	318	321	1.280	1
1	Anja Schedler	LP-1	Jugend 2	162	171	146	149	DNS	628	1
1	Emma Zech	LP-1	Jungschützen w.	300	336	305	315	317	1.273	3
3	Alexis Knoll	LP-1	Jungschützen w.	DNS	319	303	DNS	DNS	622	3
8	Simon Mair	LP-5	Allgemein	341	332	307	326	318	1.317	16
10	Nadja Schrotter	LP-5	Allgemein	315	305	316	318	322	1.271	16
12	Arnold Schrotter	LP-5	Allgemein	306	305	312	309	301	1.232	16
14	Marion Zech	LP-5	Allgemein	259	277	293	268	252	1.097	16
16	Reinhard Schedler	LP-5	Allgemein	266	284	230	DNS	DNS	780	16



08. März 2026 – Premiere beim VSB Landescup Großkaliber in Bludenz

Gibt es eigentlich überhaupt noch einen Wettbewerb oder eine schießsportliche Veranstaltung im Land, an der die Sportlerinnen und Sportler des SSV Rankweil *nicht* teilnehmen? Schon möglich – aber der VSB Landescup SGKP-FFWGK 30/30 (Großkaliber-Faustfeuerwaffe) gehört ab sofort definitiv nicht mehr zu dieser Liste! 😊

Anfang März feierte unser unermüdlicher Routinier Arnold Schrotter auf der Anlage der USG Bludenz-Bürs eine echte Premiere: Er ging zum allerersten Mal überhaupt in der anspruchsvollen „520er Klasse“ bei diesem Großkaliber-Wettkampf an den Start. Da er während des Durchgangs ein wenig mit der Optik zu kämpfen hatte, zeigte sich Arnold mit seiner reinen Ring-Leistung im Nachgang nicht ganz zufrieden. Sein selbstgestecktes Minimalziel – auf gar keinen Fall als Tabellenletzter nach Hause zu fahren – hat er jedoch mehr als deutlich erreicht! Der Grundstein ist damit gelegt, und ab jetzt gibt es für die kommenden Runden in der Rangliste ohnehin nur noch eine einzige Richtung: steil nach oben!

10. März 2026 – Final-Testlauf beim Dienstagstraining



Da unser Verein in diesem Jahr die ehrenvolle Aufgabe übernommen hat, die Bezirksmeisterschaften der Luftpistole durchzuführen, stand das Dienstagstraining ganz im Zeichen der Vorbereitung. Hinter den Kulissen bedeutete das: Die Schießstand-Anlage musste auf Herz und Nieren geprüft werden. Vor allem der Anwender musste sich nach längerer Pause erst wieder intensiv in den speziellen Finalmodus der Steuerungssoftware einlernen.

Unsere vereinseigenen Pistolenschützen sowie die geladenen Sportskameraden der SG Frastanz nutzten diese Gelegenheit dankend und absolvierten unter realen Bedingungen ein hochkarätiges Finaltraining. Beim anschließenden, gemütlichen Zusammensitzen im Vereinsheim wurde natürlich noch ausgiebig gefachsimpelt, über Technik philosophiert und Taktiken ausgetauscht. Dank dieses rundum erfolgreichen Probelaufs steht einer reibungslosen Durchführung der Bezirksmeisterschaft absolut nichts mehr im Wege!

12. März 2026 – Finale der LG-Bezirksrunde auf traditionellen Seilzuganlagen

Mitte März ging es für unsere Luftpistole-Abordnung zum Nachbarverein nach Frastanz, um dort die dritte und gleichzeitig letzte Bezirksrunde der Saison zu bestreiten. Dieser Wettkampf hielt eine ganz besondere sportliche Herausforderung bereit: Geschossen wurde nicht auf den gewohnten elektronischen Ständen, sondern auf traditionellen Seilzuganlagen.

Für alle Beteiligten war es eine extrem ungewohnte Situation, nach dem Schuss nicht sofort das exakte Ergebnis auf dem Bildschirm aufleuchten zu sehen, sondern bis zum Ende des Durchgangs geduldig auf die händische Auswertung warten zu müssen.



Für den Schreckmoment des Tages sorgte unser Nachwuchstalent Elisa Thurnher, der im Eifer des Gefechts ihr Stativ umfiel. Wer nun dachte, dass sie dadurch völlig aus dem Konzept gerät, wurde eines Besseren belehrt:



Elisa bewies absolute Profi-Mentalität, steckte den Vorfall cool weg und behielt bis zum letzten Schuss ihre Nerven. Am Ende war es trotz des Missgeschicks und der Seilzug-Umstellung bei weitem nicht ihr schlechtestes Ergebnis! Alle unsere Teilnehmer bissen sich hervorragend durch die Durchgänge und schlugen sich im direkten Duell mit der Konkurrenz richtig gut. Damit ging eine spannende Bezirksrunden-Saison zu Ende. Die offizielle und feierliche Siegerehrung dieses Bewerbs wurde schließlich im gebührenden Rahmen im Zuge der späteren Bezirksmeisterschaft durchgeführt.



LG BEZIRKSRUNDE 2025/26
 STEHEND FREI / STEHEND AUFGELEGT
 EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Klasse	R1	R2	R3	Gesamt	TN
1	Vincent Allgäuer	stehend aufgelegt	Jugend 1	176,4	191,1	DNS	367,5	6
2	Félicia Maier	stehend aufgelegt	Jugend 1	180,0	186,4	147,1	366,4	6
3	Bence Molnár	stehend aufgelegt	Jugend 1	159,4	182,9	167,7	350,6	6
4	Magnus Knoll	stehend aufgelegt	Jugend 1	DNS	175,3	172,8	348,1	6
5	Gergó Molnár	stehend aufgelegt	Jugend 1	168,7	178,3	169,3	347,6	6
6	Sebastian Zangerl	stehend aufgelegt	Jugend 1	155,9	153,8	169,4	325,3	6
1	Larissa Hämmerle	stehend frei	Jugend 1	123,2	143,3	176,6	319,9	1
1	Elisa Thurnher	stehend frei	Jugend 2	204,1	197,2	200,5	404,6	3
3	Anna Koch	stehend frei	Jugend 2	180,0	177,6	187,8	367,8	3
1	Stefan Abbrederis	stehend aufgelegt	Allg. Klasse	422,6	422,0	421,9	844,6	7
2	Michaela Winder	stehend aufgelegt	Allg. Klasse	415,1	419,4	419,9	835,0	7
1	Mario Marzari	stehend aufgelegt	Senioren 1	409,3	412,7	DNS	822,0	6
3	Michael Amman	stehend aufgelegt	Senioren 2	414,9	417,6	417,0	822,1	5



14. März 2026 – Elisa Thurnher schießt Vorarlberg ins Jugendbundesliga-Halbfinale

Mitte März blickten wir gespannt nach Tirol: In Absam stand das Viertelfinale der *Ten Nine Factory (T9F) Jugendbundesliga* für Luftgewehr auf dem Programm. In der Klasse *Jugend 2* wurde das Team *Vorarlberg 1* erneut von Elisa Thurnher maßgeblich unterstützt.

Elisa präsentierte wieder in glänzender Verfassung, holte viele wichtige Punkte und steuerte ein tolles Ergebnis zum Mannschaftserfolg bei. Im direkten Duell traf die erste Garde ein weiteres Mal auf die Kollegen und Kolleginnen von *Vorarlberg 2*. Dank einer geschlossenen Teamleistung rund um Elisa konnte Vorarlberg 1 das Match für sich entscheiden und qualifizierten sich als einzige Vorarlberger Luftgewehr-Jugendmannschaft für das prestigeträchtige Halbfinale!



21. März 2026 – Medaillenregen bei der Heim-Bezirksmeisterschaft der Luftpistole



Am 21. März verwandelte sich unser Vereinsheim in das sportliche Epizentrum des Bezirks: Der SSV Rankweil durfte in diesem Jahr als stolzer Gastgeber die Bezirksmeisterschaft 2026 für Luftpistole austragen. Es wurde ein regelrechter Marathon-Wettkampftag. Von 10:30 Uhr morgens bis kurz vor 19:00 Uhr glühten die Stände, während in insgesamt 14 Einzel- und 4 Mannschaftswertungen um Ringe, Titel und Platzierungen gekämpft wurde.

Auch wenn im ruhigen Training der eine oder andere Schuss vielleicht noch präziser sitzt – unter dem echten Meisterschaftsdruck zeigten unsere Rankweiler Sportlerinnen und Sportler eine grandiose Teamleistung. Am Ende des Tages durfte sich unsere Abordnung über eine fabelhafte Bilanz freuen: 2x Gold, 2x Silber, 3x Bronze und eine hart umkämpfte Finalteilnahme blieben als verdiente Belohnung im eigenen Vereinsheim! Eine Ausbeute, die man auf Bezirksebene erst mal nachmachen muss.

Ein riesiges Lob verdiente sich an diesem langen Tag auch unser unermüdliches Wirtschaftsteam: Mit einer erstklassigen Bewirtung und kulinarischen Stärkungen sorgte die Küchencrew bei den zahlreichen Gästen und Schützen über viele Stunden hinweg für eine fantastische Stimmung und allgemeine gute Laune. Ein rundum gelungener Meisterschaftstag auf heimischem Boden!



LP BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2026 LP-1 / LP-5 EINZEL

Rang	Name		Klasse	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	TN
1	Emma Zech	LP-1	Jungschützinnen	77	77	79	79			312	2
1	Marion Zech	LP-1	Frauen	71	74	80	78	71	70	444	1
2	Nadja Schrotter	LP-1	Seniorinnen	86	88	84	89			347	4
3	Arnold Schrotter	LP-1	Senioren 1	81	85	89	86			341	4
7	Q. Simon Mair	LP-1	Männer	85	86	89	90	84	86	520	9
7	F. Simon Mair	LP-1	Männer							118,6	8
4	Simon Mair	LP-5	Allg. Klasse	70	81	82	72			305	6
5	Marion Zech	LP-5	Allg. Klasse	61	69	77	68			275	6
2	Nadja Schrotter	LP-5	Senioren 1	81	72	72	83			308	4
4	Arnold Schrotter	LP-5	Senioren 1	78	65	62	71			276	4



LP BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2026 LP-1 / LP-5 ALLGEMEINE KLASSE MANNSCHAFT

Rang	Name				Gesamt	TN
3	SSV Rankweil	LP-1	Nadja Schrotter	347	1.038	4
			Arnold Schrotter	341		
			Simon Mair	332		
3	SSV Rankweil	LP-5	Nadja Schrotter	308	889	3
			Simon Mair	305		
			Arnold Schrotter	276		



24. März 2026 – Grandioser 4:0-Sieg in der letzten LP-Zielsportliga-Vorrunde

Zum Abschluss der Vorrunden-Saison 2025/26 waren unsere Pistolenschützen am 24. März noch einmal im Montafon im Einsatz. Da die Qualifikation für das Halbfinale für beide Mannschaften bereits vorab außer Reichweite war, fiel der ganz große Druck von den Schultern. Dennoch ging es im direkten Duell noch um wertvolle Platzierungen, weshalb unsere Truppe hochmotiviert zu den Ständen schritt.

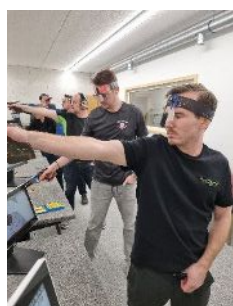
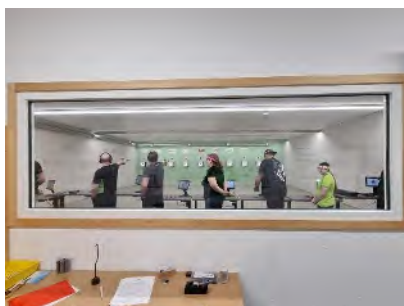
Das Rankweiler Team zeigte kaum Schwächen und lieferte mit 356, 356, 352 und 329 Ringen ein bärenstarkes, kompaktes Mannschaftsergebnis ab. Diesem konstanten Druck hatten die Gastgeber der SG Montafon trotz aller angewendeten Kniffe und sportlichen Tricks am Ende nichts mehr entgegenzusetzen. Unser Team verabschiedete sich mit einem fulminanten 4:0-Sieg glorreich aus den Vorrunden und ging direkt in die LP Zielsportlandeligasommerpause!

Die Krönung folgte beim Blick auf die Abschlusstabelle: Dank dieser vier letzten Punkte auf dem Konto konnten wir auf den letzten Drücker noch die Mannschaft der SG Sateins überholen und uns den 5. Endrang in der Gesamtwertung sichern! Ein großes Dankeschön gilt der SG Montafon für die wie gewohnt tolle Gastfreundschaft und den gemütlichen Ausklang. Den Titel des Ligachampions sicherte sich schlussendlich am 11. April 2026 beim großen Finale im Montafon die Mannschaft der USG Gisingen.



	Mannschaft	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	Summe	
		P	P	P	P	P	P	P	Punkte	Ringe
1	USG Lustenau	4	4		3	3	3	2	17	6.787
2	USG Gisingen	4		4	4	2	2	2	13	6.970
3	SG Frastanz		2	3	3	2	1	3	12	6.744
4	Montafon 1	0	2	4		3	1	1		
5	SSV Rankweil	2	2	1	0	1		4	7	6.459
6	SG Satteins	2	2	0	1	1	3		6	6.712
7	Montafon 2	0	0	0	0		1	0	5	4.866

	Name	Klasse	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	Ø	TN
5	Anja Schedler	Jugend 2	DNS	DNS	318	255	DNS	DNS	DNS	286,50	6
4	Alexis Knoll	Jungschützen	DNS	308	318	DNS	DNS	DNS	DNS	305,75	6
6	Emma Zech	Jungschützen	279	311	248	323	320	DNS	329	301,67	6
1	Marion Zech	Frauen	319	324	317	DNS	313	DNS	305	315,6	1
8	Simon Mair	Männer	339	348	358	346	360	DNS	356	351,17	15
2	Arnold Schrotter	Senioren 1	346	351	353	345	DNS	DNS	356	350,20	8
3	Nadja Schrotter	Senioren 1	DNS	349	348	354	342	DNS	352	349,00	8
8	Reinhard Schedler	Senioren 1	DNS	DNS	317	DNS	DNS	DNS	DNS	317,00	8



26. – 29. März 2026 – Edelmetall-Segen bei den Österreichischen Meisterschaften in Wolfsberg



Ende März blickte die gesamte österreichische Schützenfamilie ins Kärntner Lavanttal: In Wolfsberg wurden die Österreichischen Meisterschaften 2026 für Luftgewehr und Luftpistole ausgetragen. Für den SSV Rankweil wurde das Großevent zu einem echten Triumphzug, der mit glänzenden Mannschaftsmedaillen belohnt wurde.

Den Auftakt machten am Donnerstag, dem 26. März, unsere Herren in der Disziplin „Luftgewehr Stehend Aufgelegt“. Michael Amman stellte sich voll in den Dienst des Verbandes und wurde zur Verstärkung der

Vorarlberger Auswahl in die jüngere Senioren-1-Klasse aufgestuft. Als erster SSV Schütze musste er an den Stand und trotzte bravourös den technischen Schwierigkeiten des Veranstalters, die seinen Durchgang begleiteten. Mit 415,0 Ringen schlug sich Mike mehr als tapfer und lieferte ein wichtiges Fundament ab.

Am selben Tag griff auch unser Obmann Stefan Abbrederis in der hart umkämpften Männerklasse an. Mit gewohnter Präzision spulte er sein Programm ab und lieferte mit hervorragenden 420,7 Ringen eine absolut souveräne Leistung ab. In der extrem





lichten Einzelwertung blieb ihm ein Stockerlplatz dieses Mal zwar verwehrt, doch die große Entschädigung folgte im Teambewerb: Gemeinsam mit seinen Vorarlberger Mannschaftskollegen Jodok Sohm (USG Alberschwende) und Lukas Zogg (USG Höchst) holte Stefan die Bronzemedaille nach Rankweil – mit gerade einmal hauchdünnen 0,5 Ringen Rückstand auf Silber!

Das absolute Highlight sparte sich die Meisterschaft jedoch für den finalen Sonntag auf. Am 29. März schlug die Stunde unseres Nachwuchstalents Elisa

Thurnher in der Klasse Jugend 2 Stehend Frei. Im Einzelbewerb bewies sie ihre Klasse und sicherte sich mit starken 200,4 Ringen den hervorragenden 8. Gesamtrang unter den besten Nachwuchsschützinnen des Landes. Doch es sollte noch besser kommen: In der Mannschaftswertung wuchsen Elisa und ihren Kolleginnen Paula Rauch (USG Egg) und Sarah Kraller (USG Höchst) regelrecht über sich hinaus. Gemeinsam ließen sie die gesamte nationale Konkurrenz hinter sich und kürten sich sensationell zu den **Österreichischen Mannschaftsmeisterinnen!**

Mit einmal Gold und einmal Bronze im Gepäck kehrte unser Team hochdekoriert und übergelukkig aus Kärnten zurück. Wir gratulieren Elisa, Stefan und Mike zu diesem tollen Erfolg auf Bundesebene!



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2026
LUFTGEWEHR
STEHEND AUFGELEGT / STEHEND FREI
EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN
8	Stefan Abbrederis	STA	Männer	105,6	104,7	105,0	105,4	420,7	32
36	Michael Amman	STA	Senioren 1	103,5	102,6	104,4	104,5	415,0	49
8	Elisa Thurnher	STF	Jugend 2 w	102,0	98,4			200,4	31



ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT 2026
LUFTGEWEHR
STEHEND AUFGELEGT / STEHEND FREI
MANNSCHAFT

Rang	Klasse		Name	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN	
3	Männer	STA	VBG-1	Jodok Sohm (USG Alberschwende)	105,3	105,8	105,3	105,1	1.259,8	8
				Stefan Abbrederis (SSV Rankweil)	105,6	104,7	105,0	105,4		
				Lukas Zogg (USG Höchst)	104,5	105,1	104,0	104,0		
11	Sen 1	STA	VBG-2	Michael Amman (SSV Rankweil)	103,5	102,6	104,4	104,5	1.235,4	11
				Andreas Miko (USG Alberschwende)	101,9	103,2	105,5	101,6		
				Josef Fetz (USG Egg)	103,0	100,5	102,2	102,5		
1	Jgd 2 w	STF	VBG-1	Paula Rauch (USG Egg)	100,6	100,8			603,2	8
				Sarah Kraller (USG Höchst)	101,4	100,0				
				Elisa Thurnher (SSV Rankweil)	102,0	98,4				



26. März 2026 – Trainingsfleiß in der Heimat während der ÖM

Während unsere qualifizierten Leistungsträger im fernen Kärnten um die nationalen Titel kämpften, blieben die Stände im heimischen Vereinsheim alles andere als leer. Am Abend des 26. März bat der Verein zum regulären Training, und die Resonanz war großartig. Von unseren jüngsten Nachwuchstalenten bis hin zu den erfahrenen Routiniers gaben alle Beteiligten auf den Ständen vollsten Einsatz. Motiviert durch die Erfolge unserer Meisterschaftsteilnehmer schoss der Fleiß an diesem Abend regelrecht durch die Decke – schließlich eifern alle dem großen Ziel nach, sich in Zukunft ebenfalls einmal für ein solches nationales Großevent zu qualifizieren. Ein toller Trainingsabend, der einmal mehr beweist: Dranbleiben lohnt sich!



27. – 29. März 2026 – Zweiter Einsatz beim VSB Landescup Großkaliber in Feldkirch

Am letzten Märzwochenende lud der ISV Feldkirch zur zweiten Runde des VSB Landescups SGKP-FFWGK 30/30 ein. Für den SSV Rankweil ging am Freitag, dem 27. März, erneut unser unermüdlicher Routinier Arnold Schrotter im Großkaliber-Bewerb an den Start.

Nach den Visier-Schwierigkeiten der ersten Runde rückte Arnold dieses Mal mit einer modifizierten Optik an. Obwohl sich diese neue Einstellung im harten Wettkampf noch nicht als das absolute Optimum herausstellte und die getroffenen Ringe hinter seinen eigenen hohen Erwartungen zurückblieben, tat dies der Stimmung absolut keinen Abbruch. Ganz im Gegenteil: Der sportliche Ehrgeiz und vor allem der gemeinsame Spaß an der Herausforderung standen an diesem Tag im Vordergrund.

28. & 29. März 2026 – Süßer Triumph beim Ostereierschießen in Frastanz

Am Palmwochenende hieß es für unsere Schützenfamilie: Visier frei zur großen Ostereier-Jagd! Eine ordentliche Truppe des SSV Rankweil ließ es sich nicht nehmen, am traditionellen Ostereierschießen unserer Sportskameraden von der Schützengilde Frastanz teilzunehmen. Bei guter Stimmung im Schützenhaus wurde auf den Ständen um jedes einzelne Ei gekämpft.

Den absoluten Höhepunkt des Wochenendes sicherte sich dabei ein Mitglied unseres Vereins: Helene Lutz bewies die größte Ausdauer. Sie schoss mit 65 Eiern nicht nur die meisten, sondern stellte auch einen neuen Rekord auf! Bei der Siegerehrung durfte sie stolz den riesigen Hauptpreis – einen gigantischen Schokoladenhasen – entgegennehmen. Zu diesem überaus süßen Erfolg gratulieren wir von ganzem Herzen. Ein großes Dankeschön gilt der SG Frastanz für die Gastfreundschaft und die Ausrichtung dieses tollen, geselligen Events. Wir freuen uns definitiv schon auf das nächste Jahr!





März 2026 – Fulminanter Endspurt beim Luftgewehr-Fernwettkampf

Im März bog der bundesweite Mannschaftsfernwettkampf „10m Luftgewehr stehend aufgelegt“, der vom PSV Eisenstadt koordiniert wurde, in die fünfte und letzte Runde. Nach den anspruchsvollen Vormonaten gaben unsere beiden Rankweiler Mannschaften noch einmal kollektiv Vollgas auf den heimischen Ständen. Mit Erfolg: Beide Teams erzielten zum großen Finale ihr jeweils bestes Saisonergebnis in diesem Wettbewerb und belohnten sich mit einer Verbesserung im Endklassement!



Während unsere erste Mannschaft ihre finale Runde bereits am 08. März absolvierte, zog die zweite Garde am 14. März nach. Danach hieß es bis zum offiziellen Einsendeschluss am 31. März 2026 zittern und abwarten, wie sich die Konkurrenz im Rest von Österreich schlägt.

- SSV Rankweil 1: In der Besetzung Stefan Abbrederis, Michael Amann und Michaela Winder (unterstützt durch Ersatzschützin Melinda Molnar) zeigte die Truppe eine bärenstarke Leistung und kletterte im Gesamtfeld um einen weiteren Platz nach oben auf den hervorragenden 7. Endrang.
- SSV Rankweil 2: Das Team mit Mario Marzari, Uwe Koschorreck und Stefan Matt (Ersatz: Herbert Mayer) bewies nach dem bitteren Waffendefekt und dem vielen Pech in der vierten Runde echten Charakter. Sie machten ordentlich Boden gut und sicherten sich den 26. Platz im Endklassement.

Auch die mannschaftsübergreifende Bilanz im Einzelbewerb kann sich mehr als sehen lassen: Im extrem stark besetzten und insgesamt 112 Schützen umfassenden Teilnehmerfeld gelang es stolzen sieben unserer acht angetretenen Rankweiler Sportlerinnen und Sportler, sich unter den besten 100 Schützen Österreichs zu platzieren. Ein fantastisches Gesamtergebnis, das die Konstanz unseres Vereins auf nationaler Ebene unterstreicht!





FERNWETTKAMPF 2025/26
 STEHEND AUFGELEGT
 MANNSCHAFT

Rang	Name		R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt	TN
7	SSV Rankweil1	Melinda Molnár Michael Amman Michaela Winder Stefan Abbrederis	1.260,2	1.258,6	1.259,0	1.261,7	1.265,0	6.304,5	28
26	SSV Rankweil2	Herbert Mayer Mario Marzari Stefan Matt Uwe Koschorreck	1.216,2	1.223,2	1.218,0	817,8	1.224,9	5.700,1	28



FERNWETTKAMPF 2025/26
 STEHEND AUFGELEGT
 EINZEL

Rang	Name	R1	R2	R3	R4	R5	Gesamt	TN
12	Stefan Abbrederis	422,0	421,9	421,5	423,3	424,7	2.113,4	90
32	Michael Amman	420,2	418,9	419,0	420,0	421,6	2.099,7	90
46	Michaela Winder	418,0	417,8	418,5	418,4	418,7	2.091,4	90
70	Mario Marzari	410,7	414,2	408,4	409,5	410,9	2.053,7	90
78	Uwe Koschorreck	404,9	411,6	408,2	408,3	408,4	2.041,4	
96	Melinda Molnár	405,8	DNS	403,0	407,1	401,5	2.041,7	90
97	Stefan Matt	400,6	397,4	401,4	DNF	405,6	1.605,0	90
107	Herbert Mayer	DNS	404,9	405,9	407,1	DNS	1.217,9	90

DNS ... DID NOT START

DNF ... DID NOT FINISHED (in diesem Fall ein Waffendefekt)

April 2026 – Gelebte Tradition am Karsamstag



Am Karsamstag stand bei uns im Verein nicht der sportliche Wettkampf, sondern das gesellige Miteinander und das Brauchtum im Mittelpunkt. Ganz nach alter Tradition trafen sich unsere Mitglieder zunächst in der Rankweiler Basilika zur feierlichen Speisensegnung.

Mit den geweihten Körben voller Osterleckereien ging es im Anschluss direkt ab in unser gemütliches Vereinslokal, wo bereits weitere hungrige Gäste die Runde komplettierten. In wunderbar entspannter Atmosphäre ließen wir uns die gesegneten Köstlichkeiten gemeinsam schmecken und verbrachten ein paar herrlich gesellige Stunden abseits des Schießstandes – ein Fixpunkt im Vereinsleben, der den Zusammenhalt unseres SSV Rankweil perfekt widerspiegelt!



April 2026 – Erfolgreicher Start in die Kleinkaliber-Saison

Mitte April zog es unsere Schützinnen und Schützen endlich wieder an die frische Luft: Die SG Frastanz öffnete am 10. April 2026 ihre Tore für die neue Kleinkaliber-Saison. Unsere Sportler fackelten nicht lange und starteten direkt mit den ersten intensiven KK-Trainingseinheiten auf dem Stand des Nachbarvereins.

Ab dem 18. April bot sich uns sogar ein absoluter Luxus an Trainingszeiten: Zweimal wöchentlich – am Freitagabend und am Sonntagvormittag –

konnten wir die Stände nutzen, um intensiv an unserer Technik und Präzision für das neue Sportjahr zu feilen. Dass diese Einheiten allerdings meistens deutlich länger dauerten als ursprünglich geplant, lag nicht nur am sportlichen Ehrgeiz, sondern vor allem an der hervorragenden Küche der Frastanzer Sportskameraden. Bei dieser erstklassigen Bewirtung wird die Schießbekleidung wohl bald eine Nummer größer bestellt werden müssen!

18. April 2026 – Goldregen bei der Luftgewehr-Bezirksmeisterschaft im Klostertal



Mitte April lud der Bezirksschützenbund Walgau zur diesjährigen Luftgewehr-Bezirksmeisterschaft 2026 auf die Anlage der SG Klostertal. In den Disziplinen „Stehend Aufgelegt“ und „Stehend Frei“ ging der SSV Rankweil mit einer achtköpfigen Abordnung an den Start – und was diese Truppe auf den Stand zauberte, war schlichtweg toll. Am Ende des Wettkampftages gab es ein für alle zufriedenstellendes Ergebnis: Jede(r) einzelne unserer acht gestarteten Sportlerinnen und Sportler durfte mit Edelmetall dekoriert die Heimreise antreten!

Die Bilanz in den Einzelwertungen liest sich wie ein schießsportliches Märchen und spülte 2x Gold, 2x Silber und 4x Bronze auf unser Vereinskonto. Doch damit nicht genug: Auch in den Team-Bewerben zeigten unsere Schützinnen und Schützen absolute Dominanz und holten in den

Mannschaftswertungen gleich zweimal die Goldmedaille nach Rankweil!

Den würdigen Rahmen dieses Meisterschaftstages nutzte der Bezirksschützenbund zudem für einen wichtigen Rückblick: Im Anschluss an die Titelkämpfe wurde die offizielle Siegerehrung der Bezirksrunden 2025/26 durchgeführt, bei der unsere Schützen für ihre Konstanz über den gesamten Winter hinweg belohnt wurden.



LG BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2026 STEHEND FREI / STEHEND AUFGELEGT EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	TN
1	David Huber	STA	Jugend 1	91,1	96,8			187,9	3
2	Sebastian Zangerl	STA	Jugend 1	85,9	94,7			180,6	3
3	Vincent Allgäuer	STA	Jugend 1	80,6	90,2			170,8	3
2	Anna Koch	STF	Jugend 2	85,4	89,7			175,1	3
3	Larissa Hämmerle	STF	Jugend 2	83,0	83,7			166,7	3
1	Stefan Abbrederis	STA	Allg. Klasse	104,4	105,2	104,2	105,7	419,5	7
3	Michaela Winder	STA	Allg. Klasse	103,5	104,0	104,1	105,2	416,8	7
3	Michael Amman	STA	Senioren 2	104,3	105,0	103,8	104,0	417,1	4



LG BEZIRKSMEISTERSCHAFT 2026 STEHEND FREI / STEHEND AUFGELEGT MANNSCHAFT

Rang	Name	Disziplin	Klasse	Gesamt	TN
1	SSV Rankweil	STA	Jugend 1	539,3	1
				David Huber 187,9	
				Sebastian Zangerl 180,6	
				Vincent Allgäuer 170,8	
1	SSV Rankweil	STA	Allg. Klasse	1.253	4
				Stefan Abbrederis 420	
				Michael Amman 417	
				Michaela Winder 417	



18. & 19. April 2026 – Elisa Thurnher stürmt ins Bundesliga-Finale und holt den Vizemeister-Titel



Der österreichische Schützenbund lud Mitte April zum ganz großen nationalen Showdown ins KOM nach Altach. Das Bundesliga-Finalwochenende der Luftgewehr und Luftpistole der Elite und der Nachwuchsklassen stand auf dem Programm. Elisa Thurnher brannte in dieser einzigartigen Kulisse ein wahres sportliches Feuerwerk ab.

Am Samstag, dem 18. April, stieg das mit Spannung erwartete Halbfinale gegen die Auswahl von *Tirol 2*. Elisa präsentierte sich vom ersten Schuss an in absoluter Ausnahmeform: Mit fabelhaften 394 Ringen deklassierte sie ihre direkte tirolerische Konkurrentin auf dem Stand komplett und tütete die maximale Ausbeute von 8 Einzelpunkten für ihr Team ein. Dank der ebenfalls hervorragenden Leistungen ihrer Mannschaftskolleginnen sicherte sich das Team

Vorarlberg 1 mit 3 Mannschaftspunkten den viel umjubelten Sieg des Tages. Der Einzug in das große Finale am Folgetag war perfekt!

Am Sonntag, dem 19. April, verwandelte sich das KOM in Altach schließlich in einen absoluten Hexenkessel. Zum großen Showdown um die österreichische Krone kam es zur Neuauflage des ewigen Duells: *Vorarlberg 1* gegen den Titelverteidiger *Tirol 1*. Elisa bewies vor den johlenden Fans eiserne Nerven und zeigte eindrucksvoll,



dass ihr dieser psychisch anspruchsvolle Bewerb liegt. Mit überragenden 391 Ringen ließ sie ihrer Gegnerin aus Tirol kaum eine Chance und holte grandiose 7 Einzelpunkte auf das Vorarlberger Konto.

Da sich die restlichen Vorarlberger Mädels in ihren extrem engen Paarungen der bärenstarken Konkurrenz geschlagen geben mussten, ging der Gesamtsieg und der Meistertitel auch in diesem Jahr knapp nach Tirol. Der Gewinn der österreichischen Vizemeisterschaft ist für Elisa und ihr Team jedoch ein großartiger Erfolg und eine grandiose Leistung auf Bundesebene, auf die der gesamte SSV Rankweil unglaublich stolz ist! Wir gratulieren unserer Elisa von ganzem Herzen!





Mannschaft	Haupttrunden				VF	HF	Finale
	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7
1 Tirol 1	3	3	0	-	3	3	3
2 Vorarlberg 1	3	3	3	-	3	3	0
3 Tirol 2	0	0	3	-	3	0	3
4 Niederösterreich 1	0	3	0	3	2	0	0
5 Oberösterreich 1	3	3	3	3	1	-	-
6 Oberösterreich 2	0	0	3	0	0	-	-
7 Kärnten 1	3	3	0	3	0	-	-
8 Vorarlberg 2	0	0	0	0	0	-	-
9 Steiermark 1	0	0	3	0	0	-	-

	R1	R2	R3	VF	HF	Finale
	Ringe	Ringe	Ringe	Ringe	Ringe	Ringe
Elisa Thurnher	388	389	387	388	394	391

C4 Sport

Mittwoch, 22. April 2026
Vorarlberger Nachrichten

Seriensieger im Halbfinale entthront

Titelverteidiger USG Altach verfehlt bei „Finale dahoam“ den Titel-Hattrick und muss sich mit Bronze begnügen.

ALTACH Die Ausgangslage vor dem „Finale dahoam“ in der Luftgewehr-Bundesliga des Österreichischen Schützenbundes war vielversprechend: Heimvorteil im KOM in Altach, drei dominante Saisonen und ein nahezu makelloser Durchmarsch durch die Vor- und Zwischenrunde, in der mit 1597 von 1600 möglichen Ringen sogar ein österreichischer Rekord gelang.

Doch im Halbfinale wurde die Mission Titel-Hattrick jäh gestoppt: In der Neuauflage des letztjährigen Finales unterlagen die Gewehr-schützen der USG Altach den Sportschützen Scheffau mit 10:22 Punkten bei 1381:1387 Ringen. Während die Tiroler konstant punktetten, gerieten die Altacher früh ins Hintertreffen. Sheileen Waibel sorgte mit einem 5:3-Erfolg und 397:395 Ringen gegen Dominie Einwallner für den einzigen Einzelsieg. Thomas Mathis musste sich Jasmin Kitzbichler mit 1:7 (396:399) geschlagen geben, Marlene Pribitzer unterlag Patrick Entner mit 2:6 (396:399). Auch Kiano Waibel verlor sein Duell gegen Sissi Habenicht mit 2:6 (392:394).

Im Duell um Bronze zeigten die Gastgeber die richtige Reaktion.



Im Halbfinale wurde Titelverteidiger USG Altach mit 10:22 vom späteren Meister Sportschützen Scheffau gestoppt.



Das Quintett Marlene Pribitzer, Thomas Mathis, Kiano und Sheileen Waibel sowie Patrick Diem (v. l.) musste sich mit Bronze begnügen.

Gegen ASKÖ Bad Goisern, seines Zeichens Meister 2022 und 2023, setzte man sich mit 22:10 Punkten und 1582:1565 Ringen deutlich durch. Sheileen Waibel gewann ihr Duell mit 6:2 (397:395), Patrick Diem setzte sich mit 5:3 (391:389) durch. Besonders deutlich fiel der Erfolg von Marlene Pribitzer aus,

die mit 8:0 (398:384) dominierte. Einzig Thomas Mathis musste sich knapp mit 3:5 (396:397) geschlagen geben. „Wir haben bis zum Halbfinale in den letzten drei Saisonen keine Partie verloren. Im Halbfinale ist dann leider unsere unglaubliche Siegesserie zu Ende gegangen. Trotz der verständlichen Enttäu-

schung können wir stolz sein, zu den drei besten Teams von Österreich zu zählen“, betonte Routinier Mathis stellvertretend nach dem Bronze-Duell.

Die Sportschützen Scheffau bestätigten ihre Leistung aus dem Halbfinale auch im Endkampf. Mit einem 22:10-Erfolg und 1589:1574 Ringen gegen die SG Thaur (bei Hall) sicherten sich die Tiroler erstmals den Mannschaftstitel in der Luftgewehr-Bundesliga.

Wie 2025 wieder Vizemeister

In der Jugend-Bundesliga der Luftgewehr-schützen erreichte das erste

Team des Vorarlberger Schützenbundes erneut das Finale. Dort setzte es gegen Tirol eine 11:21-Niederlage bei 1526:1543 Ringen. Elisa Thurnher gewann ihr Duell mit 7:1 (391:385), Paula Rauch unterlag mit 2:6 (385:389), Sarah Kraller mit 0:8 (379:391) und Joyce Schneider mit 2:6 (371:378). Zuvor hatte sich das VSB-Einserteam im Halbfinale mit 20:12 (1527:1508) gegen die zweite Mannschaft von Tirol durchgesetzt. Für Vorarlberg war es die fünfte Silberne seit 2017 in dieser Kategorie.

Silber und „Blech“

Nach der Premieren-Bronzenen letzte Saison kletterten Vorarlbergs Nachwuchsschütz:innen in der Jugend-Bundesliga Luftpistole eine Stufe nach oben und sicherten sich die silberne Auszeichnung. Im Finale gegen das Einserteam von Tirol unterlag man mit 7:25 bei 1322:1408 Ringen. Noah Kraller erreichte ein 4:4 (343:342), während Maria Hacker (0:8, 336:372), Emma Frei (3:5, 355:363) und Martina-Aline Fitz (0:8, 288:331) ihre Duelle verloren.

Im Halbfinale hatte sich das VSB-Einserteam mit 25:7 (1363:1215) gegen die zweite Vorarlberger Mannschaft durchgesetzt. Diese belegte nach einer 0:32-Niederlage (1245:1410) gegen Tirol 2 im kleinen Finale Rang vier.

Nicht unzufrieden

Landesoberschützenmeister Jürgen Schneider zog stellvertretend nach der perfekt organisierten Veranstaltung eine differenzierte Bilanz. Insgesamt sei man mit den zwei Silbernen und der Bronzenen nicht unzufrieden, auch wenn insbesondere in der Bundesliga nach der makellosen Vorrunde mehr erwartet worden sei. Entscheidend sei im Spitzensport die Leistung am Wettkampftag – und hier habe Scheffau den Ausschlag gegeben.



Joyce Schneider (Höchst), Elisa Thurnher (Rankweil), Paula Rauch (Egg) und Sarah Kraller (Höchst, v. l.) wurden Vizemeister in der Jugend-2-Bundesliga Luftpistole.



Noah Kraller (Höchst), Martina-Aline Fitz (Lustenau), Maria Hacker und Emma Frei (beide Gisingen, v. l.) gewannen die Silbermedaille in der Jugend-Bundesliga Luftpistole.

JOCHEN DÜNSER

jochen.duenser@vvn.at
06572 501-221



ERFAHREN
NEUER
ERFAHREN

<https://VOL.AT/supmbf>

22. April 2026 – Wertvolle Impulse beim BSB-Walgau Jugendtraining in Nenzing



Gegen Ende des Monats stand für unseren Schützennachwuchs eine hochkarätige Weiterbildung auf dem Programm: Der Bezirksschützenbund Walgau lud zum zweiten großen Jugendtraining der Saison mit Landestrainerin Marlene.

Vom SSV Rankweil reisten zwei unserer motivierten Nachwuchstalente an, um die Chance auf professionellen Input zu nutzen und wertvolle Tipps für ihre weitere sportliche Entwicklung zu sammeln. In der Disziplin Luftgewehr war Anna Koch mit vollem Eifer dabei, während

Emma Zech die Rankler Fahnen mit der Luftpistole hochhielt. Begleitet, betreut und mental unterstützt wurden die beiden auf dem Stand von unserem Obmann Stefan Abbrederis und Marion Zech.

Unter der fachkundigen Anleitung der Landestrainerin wurde gemeinsam intensiv an der Feinabstimmung der Technik, der mentalen Motivation und vor allem an der unverzichtbaren Freude am Schießsport gearbeitet. Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ gilt der SG Nenzing, die für diesen lehrreichen Tag einmal mehr ihren Schießstand zur Verfügung gestellt hat, sowie allen Beteiligten für die fantastische und produktive Trainingsatmosphäre!



23. April 2026 – Jugend-Ehrenzeichen der Gemeinde Rankweil für Elisa Thurnher



Nur einen Tag nach dem lehrreichen Jugendtraining öffnete der Vinomnasaal in Rankweil seine Pforten für ein ganz besonderes Fest des lokalen Sports: Die Marktgemeinde lud zur feierlichen Ehrung, um die herausragenden Leistungen des vergangenen Jahres 2025 gebührend zu würdigen. Neben 47 erfolgreichen Athletinnen und Athleten aus verschiedenen Disziplinen war auch der SSV Rankweil stolz vertreten – im Rampenlicht stand einmal mehr Elisa Thurnher.

Ihre sensationellen Podestplätze bei den Österreichischen Luftgewehr-Meisterschaften 2025 waren ein sportliches Ausrufezeichen auf Bundesebene, das alleine schon die Kriterien für die Verleihung des Bronzenen Jugend-Ehrenzeichens der Gemeinde Rankweil locker erfüllt hätte. Ihr zusätzlicher Landesmeistertitel im Kleinkalber-Bewerb rundete dieses erfolgreiche Sportjahr perfekt ab. Bei der feierlichen Übergabe durfte sich Elisa über den verdienten Applaus der Sportfamilie und der Gemeindevertretung freuen. Der gesamte Verein gratuliert herzlich zu dieser offiziellen Anerkennung.





25. April 2026 – Packende Duelle und Premieren bei der Luftwaffen-Vereinsmeisterschaft 2026

Das letzte April-Wochenende stand ganz im Zeichen des internen Kräftermessens: Unser Verein lud zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft für Luftgewehr und Luftpistole. Auf den Ständen ging es hocheffizient zur Sache, und die Zuschauer bekamen von der ersten bis zur letzten Minute extrem spannende Wettkämpfe und packende Duelle um die Ringe zu sehen. Am Ende des Tages wurden die Karten komplett neu gemischt, was für einige großartige

Überraschungen und völlig neue Gesichter auf den obersten Podestplätzen sorgte.

Die anschließende, feierliche Siegerehrung bildete den krönenden Abschluss eines rundum gelungenen Sporttages. Da in diesem gebührenden Rahmen auch direkt die verdienten Preise und Trophäen für den über den gesamten Winter ausgetragenen Vereinscup vergeben wurden, war die Freude im Vereinslokal riesengroß. Belohnt mit Medaillen, Pokalen, Käse, Nudeln, Schokolade und den begehrten Wanderpokalen sah man bei allen Teilnehmern – von unseren jüngsten Talenten bis zu den erfahrenen Routiniers – ausnahmslos lauter lachende Gesichter!



Sportschützen
Renkwei

VEREINSMEISTERSCHAFT 2026 LUFTPISTOLE / LP 5

Rang	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	IZ
1	Anja Schedler	LP-1	Jugend 2 w	85	84			169	1
1	Alexis Knoll	LP-1	Jungschützinnen	79	87	82	80	238	1
2	Emma Zech	LP-1	Jungschützinnen	85	82	75	84	326	2
1	Simon Mair	LP-1	Allgemeine Klasse	86	90	87	91	354	3
2	Arnold Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	85	90	88	82	345	2
3	Nadja Schrotter	LP-1	Allgemeine Klasse	78	88	84	88	338	1
4	Marion Zech	LP-1	Allgemeine Klasse	86	83	83	80	332	2
1	Nadja Schrotter	LP-5	Allgemeine Klasse	90	78	90	72	330	
2	Arnold Schrotter	LP-5	Allgemeine Klasse	76	77	79	86	318	
3	Simon Mair	LP-5	Allgemeine Klasse	66	78	79	86	309	
4	Marion Zech	LP-5	Allgemeine Klasse	70	59	78	57	264	
5	Emma Zech	LP-5	Allgemeine Klasse	59	66	70	65	260	



Sportschützen
Renkwei

VEREINSMEISTERSCHAFT 2026 LUFTGEWEHR

	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt
1	Sebastian Zangerl	Stehend Aufgelegt	Jugend 1 m	90,0	94,8			184,8
2	Magnus Knoll	Stehend Aufgelegt	Jugend 1 m	81,3	61,1			142,4
1	Larissa Hämmerle	Stehend Frei	Jugend 2 w	87,8	83,8			171,6
1	Elisa Thurnher	Stehend Frei	Allg. Klasse	100,3	97,9	101,4	101,5	401,1
2	Melanie Lutz	Stehend Frei	Allg. Klasse	95,4	97,8	93,0	87,9	374,1



	Name	Disziplin	Klasse	S1	S2	S3	S4	Gesamt	
1	Michael Amman	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	105,5	106,3	104,7	104,4	420,9	★
2	Stefan Abbrederis	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	104,5	104,9	105,2	105,5	420,1	
3	Andreas Thurnher	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	105,1	104,4	103,5	104,3	417,3	
4	Michaela Winder	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	103,1	105,1	105,2	103,3	416,7	
5	Uwe Koschorreck	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	102,8	102,3	104,5	103,2	412,8	
6	Mario Marzari	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	101,3	102,5	104,2	101,8	409,8	
7	Herbert Mayer	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	102,7	102,1	102,5	101,5	408,8	
8	Bernadette Mayer Alt	St. Aufgelegt	Allg. Klasse	99,7	96,2	100,5	94,7	391,1	
1	Michael Dutczak	Sit. Aufgelegt	Senioren 3	101,9	103,1			205,0	
1	Mario Marzari	Sit. Aufgelegt	Allg. Klasse	101,0	103,3			204,3	
2	Burkhard Lutz	Sit. Aufgelegt	Allg. Klasse	100,7	102,3			203,0	
3	Elke Amman	Sit. Aufgelegt	Allg. Klasse	100,1	98,9			199,0	

★ Vereinsmeister 2026



30. April 2026 – Erfolgreicher Start des Sommerbewegungstrainings am Schafplatz

Pünktlich zum Ausklang des Monats hieß es bei uns im Verein wieder: Lafschuhe anziehen und ab an die frische Luft! Am 30. April startete bei absolutem Kaiserwetter unser beliebtes Sommerbewegungstraining am Schafplatz.



Die Beteiligung war großartig – es wurde sich gedehnt, gestreckt, gelaufen und mit vollem Elan fleißig mitgemacht.

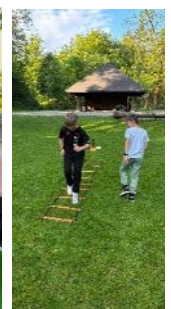
Dieses abwechslungsreiche Outdoor-Programm ist ab sofort der feste Fixpunkt für die kommenden Wochen: Jeden Donnerstag

(ausgenommen Feiertage) verlegen wir unser klassisches Jugendtraining für Gewehr und Pistole nach draußen. Sofern das Wetter mitspielt, nutzen wir die Natur am Schafplatz für sportliche Bewegung abseits des Schießstands. Das Angebot gilt natürlich nicht nur für unseren Nachwuchs – auch die Schützinnen und Schützen aller anderen Altersklassen sind herzlich eingeladen, sich der motivierten Truppe anzuschließen und gemeinsam fit für die Freiluftsaison zu bleiben!



07. Mai 2026 – Jugend gibt Vollgas beim Bewegungstraining

Jeden Donnerstag heißt es für unseren Verein derzeit: Konzentration und stilles Stehen am Schießstand eintauschen gegen Bewegung, Dynamik und Vollgas am Schafplatz! Auch in der ersten Maiwoche zeigte sich der Wettergott von seiner besten Seite und bescherte uns perfekte Bedingungen unter freiem Himmel. Unser Schützennachwuchs packte die Gelegenheit beim Schopf und absolvierte die abwechslungsreichen Fitness- und Koordinationsübungen mit riesiger Begeisterung und tollem Teamgeist. Ein perfekter Beweis dafür, dass sportlicher Ausgleich in der Natur nicht nur fit hält, sondern auch jede Menge Spaß macht!



09. Mai 2026 – Erfolgreicher Auftakt in die neue KK- und FP-Saison



Am 09. Mai fiel der offizielle Startschuss in die neue Kleinkaliber- (KK) und Feuerpistolen-Saison (FP) – und diese erste Runde verlief aus Sicht des SSV Rankweil sportlich absolut vielversprechend! Bei insgesamt neun Starts sicherte sich unsere Abordnung sensationelle sechs 1. Plätze und drei 2. Plätze in den jeweiligen Wertungsklassen.

Gleich im allerersten Durchgang auf der Anlage der USG Wolfurt setzte Arnold Schrotter ein dickes Ausrufezeichen: Im anspruchsvollen Bewerb „Liegend mit Riemen“ brachte er hervorragende 616,1 Ringe auf die Scheiben und sicherte sich damit das zweithöchste Ergebnis des gesamten Wettkampftages in dieser Disziplin! Ein echtes Ausrufezeichen gelang auch Michael Amman in der Disziplin „Stehend Aufgelegt“: Mit phänomenalen 389 Ringen zeigte er eine bärenstarke Leistung, an die an diesem Tag in dieser Stellung kein einziger anderer Schütze im Teilnehmerfeld herankam.



Den sportlichen Abschluss in Wolfurt bildeten die Dreistellungsschützen, wo Elisa Thurnher an den Start ging. Mit großartigen **566 Ringen** zeigte sie ein tolles Programm und musste sich im Gesamtfeld lediglich der erfahrenen Landestrainerin und Kaderschützin Marlene Pribitzer geschlagen geben.

Zeitgleich wurde bei der HSG Feldkirch die Landesrunde der Feuepistolenschützen ausgetragen. Im Bewerb „Sportpistole“ vertraten Nadja und Arnold Schrotter unseren Verein. Während Arnold erneut seine Vielseitigkeit unter Beweis stellte, kämpfte Nadja auf dem Stand tapfer mit den Tücken ihrer neuen Optik. Auch wenn hier noch etwas Gewöhnungszeit nötig ist, stimmte die Richtung. Mit der starken Ausbeute an vorderen Plätzen zum Saisonauftakt dürfen wir hochzufrieden sein!

16. Mai 2026 – Gelungener Einstand bei der 1. KK-Bezirksrunde in Frastanz

Für eine fünfköpfige Abordnung des SSV Rankweil ging es am dritten Maiwochenende zum Nachbarverein nach Frastanz, wo die erste Kleinkaliber-Bezirksrunde der noch jungen Saison ausgetragen wurde.

Für unsere „Stehend Aufgelegt“-Schützen verlief der Wettkampftag überaus erfreulich: Unser Obmann Stefan Abbrederis präsentierte sich in gewohnt treffsicherer Verfassung, distanzierte die Konkurrenz mit hervorragenden 389 Ringen und sicherte sich souverän den 1. Platz. Auch dahinter präsentierte sich der SSV im geschlossenen Gleichschritt: Die Ränge 3 bis 5 gingen allesamt nach Rankweil und wurden von Michael Amman, Uwe Koschorreck und Michaela Winder in Beschlag genommen.



Gar nicht nach Wunsch lief es hingegen für unsere „Liegend mit Riemen“-Schützin Melanie Lutz. Auf den unberechenbaren Ständen wollte die perfekte Zehn an diesem Tag einfach nicht fallen. Doch wie pflegt ihr erfahrener Scheibenwechsler Arnold Schrotter bei uns im Verein regelmäßig mit einem Augenzwinkern zu sagen? „Es kann nicht immer Sonntag sein!“ – und an einem Samstag hat er damit auf jeden Fall recht! 🎯 Das Steigerungspotenzial für die nächste Runde ist damit auf jeden Fall definiert, und Melanie wird beim nächsten Mal ganz bestimmt wieder voll angreifen.

21. Mai 2026 – Auszeichnung für Elisa Thurnher bei der BSB-Walgau Jahreshauptversammlung

Am 21. Mai lud der Bezirksschützenbund Walgau zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung nach Nenzing. Neben den klassischen Tagesordnungspunkten bot der Abend vor allem den perfekten Rahmen, um die erfolgreiche Jugend unseres Bezirks gebührend ins Rampenlicht zu rücken.

Ein absolutes Highlight war dabei die Ehrung nach dem traditionellen Walgauer Motto „Gold für Gold“: Während sich die talentierten Mädels der USG Gisingen über echtes Gold für ihre Einzel-Meistertitel im vergangenen Jahr freuen durften, wurde auch die großartige Leistung unseres Rankweiler Nachwuchstalents gewürdigt. Elisas maßgeblicher Anteil an der Mannschafts-Goldmedaille bei den Österreichischen Luftgewehr-Meisterschaften 2026 wurde vom Bezirksschützenbund feierlich in wertvollen Gutscheinen aufgewogen. Diese großzügige Geste ist ein wunderbares Zeichen des BSB Walgau, das eindrucksvoll beweist, wie sehr die harte Arbeit, der Trainingsfleiß und die Spitzenplatzierungen unserer Schützenjugend im Bezirk geschätzt und gesehen werden!



23. Mai 2026 – Auftakt zur Zielsport-Sommerrunde in Feldkirch

Am 23. Mai fiel im wahrsten Sinne des Wortes der Startschuss für die diesjährige Zielsport-Sommerrunde. Der Bewerb wurde wie in den vergangenen Jahren auf der Anlage in Feldkirch ausgetragen. Den sportlichen Anfang machten auch dieses Mal die Schützen mit der Freien Pistole. Arnold Schrotter zeigte hierbei eine wirklich gute Leistung auf dem Stand, selbst wenn sich diese im Resultat noch nicht ganz so deutlich widerspiegelte.

Nach der gemeinsamen Mittagspause stand das anspruchsvolle Programm mit der Sportpistole an. In dieser Disziplin stellte der SSV Rankweil mit drei Sportlern mehr als ein Drittel des gesamten Starterfeldes! Arnold gelang mit soliden 508 Ringen ein guter Einstieg in die neue Saison. Bei Nadja Schrotter und Reinhard Schedler lief es



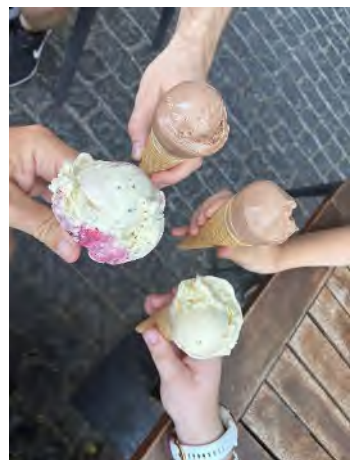
im anschließenden Duellbewerb deutlich besser als in der vorherigen Präzisionswertung. Reinhard startete mit 447 Ringen in die neue Freiluftsaison – für ihn stand jedoch die Freude im Vordergrund, überhaupt wieder aktiv am Stand stehen zu können, nachdem er zuvor wochenlang verletzungsbedingt pausieren musste.



Nadja hatte sich, pünktlich zum Start der Saison, eine neue Schießbrille angeschafft. Da so eine gravierende Veränderung naturgemäß einiges an Gewöhnungszeit im Wettkampf erfordert, waren die erzielten 444 Ringe noch kein wirklicher Gradmesser für ihr tatsächliches Leistungsvermögen. Der Stimmung tat das jedoch keinen Abbruch: Das von ihr spendierte Getränk ließen sich im Anschluss alle Beteiligten in gemütlicher Runde schmecken!

28. Mai 2026 – Sommerhitze und eine eiskalte Belohnung am Schafplatz

Ende Mai knackte das Thermometer die sommerlichen Höchstwerte – und passend dazu stand am Donnerstagabend wieder unser Bewegungstraining auf dem Programm. Die Begeisterung im Vorfeld hielt sich im WhatsApp-Chat der Gruppe allerdings zunächst in überschaubaren Grenzen. Obmann Stefan Abbrederis lockte die Truppe zwar noch hochmotiviert mit der Nachricht ins Freie, dass das Wetter super sei, doch prompt hagelte es Absagen: zwei Jugendliche mussten passen, ein anderer Nachwuchsschütze schwitzte lieber in der Fahrschule, und andere verlegten das Sportprogramm kurzerhand direkt ins kühlende Freibad.



Stefans augenzwinkernde Warnung „Schade – ihr verpasst etwas 😊“ half nicht mehr viel. Doch Aufgeben war keine Option: Zwei absolut treue und hochmotivierte Jugendliche fanden sich schlussendlich doch am Schafplatz ein und absolvierten das schweißtreibende Outdoortraining tapfer. Der exklusive Einsatz zahlte sich am Ende im wahrsten Sinne des Wortes cool aus: Als verdiente Belohnung für den Trainingsfleiß bei den heißen Temperaturen bekamen die beiden im Anschluss ein leckeres Eis spendiert!



29. Mai 2026 – Gelungener Einstieg in den KK-Fernwettkampf

Quasi auf den allerletzten Drücker brachten unsere „Kleinkaliber Stehend Aufgelegt“-Schützen noch ihre Scheiben für die erste Runde des bundesweiten Fernwettkampfs ins Ziel. Zum Saisonauftakt ließen es unsere Routiniers Stefan Abbrederis, Michael Amman, Michaela Winder und Uwe Koschorreck zwar noch etwas ruhiger angehen und sich damit noch ein wenig Luft nach oben für die kommenden Runden, doch die gezeigte Leistung stimmte positiv. 😊

Beim großen österreichweiten Vergleich mussten wir leider feststellen, dass das Teilnehmerfeld im Vergleich zum Vorjahr stark geschrumpft ist: Matchten sich in

der vergangenen Saison noch 13 Mannschaften, so sind es in diesem Jahr bundesweit leider nur noch sechs Teams. Für unsere SSV Abordnung reichte es zum Auftakt für einen soliden Platz im gesicherten Mittelfeld. Das Beste daran: Der Abstand nach ganz vorne ist gering, und unsere Schützen befinden sich für den weiteren Saisonverlauf absolut in Schlagdistanz zu den vorderen Podestplätzen!

04. – 06. Juni 2026 – Elisa Thurnher schlägt sich stark bei den „Shooting Hopes“ in Pilsen

Anfang Juni richtete sich der Blick des europäischen Schützennachwuchses nach Tschechien: In Pilsen ging die renommierte 34. Auflage der „Shooting Hopes“ über die Bühne. An diesem hochkarätigen internationalen Nachwuchsbewerb für Gewehr und Pistole beteiligten sich 230 Athleten aus zehn Ländern. Das 14-köpfige Aufgebot des Österreichischen Schützenbundes (ÖSB) zeigte eine starke Leistung und verbuchte am Ende stolze acht Medaillen.



Mittendrin im internationalen Stimmungsbarometer stand dank der Nominierung durch den Vorarlberger Schützenbund auch Elisa Thurnher – und sie machte ihre Sache auf der großen Bühne ausgezeichnet! In den beiden Kleinkaliber-Disziplinen war sie im Klasselement der Juniorinnen die jeweils beste Sportlerin des gesamten Vorarlberger Kaders.



SHOOTING HOPES PILSEN 2026
KK GEWEHR
3x20 / LIEGEND MIT RIEMEN
JUNIORINNEN - EINZEL

Rang	Name	Disziplin	Stellung	S1	S2	Teilergebnis	Gesamt	IZ	TN
36	Elisa Thurnher	3x20	kniend	95	95	190	567	11	55
			liegend	97	93	190			
			stehend	92	95	187			

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
37	Elisa Thurnher	LMR	100,4	101,1	104,5	100,3	101,7	97,5	605,5	27	50
35	Elisa Thurnher	LMR	97	96	100	96	98	93	580	27	50



SHOOTING HOPES PILSEN 2026
LUFTGEWEHR
STEHEND FREI
JUNIORINNEN - EINZEL

Rang	Name	Disziplin	S1	S2	S3	S4	S5	S6	Gesamt	IZ	TN
41	Elisa Thurnher	LG60	102,3	100,6	101,9	100,9	100,4	102,7	608,8	32	57

06. Juni 2026 – Aufwärtstrend und harter Kampf bei der 2. KK-Bezirksrunde in Rankweil

Am ersten Juni-Wochenende lud der Bezirksschützenbund Walgau zur zweiten Kleinkaliber-Bezirksrunde der Saison an den Stand der Schützengilde Rankweil ein. Für unsere Schützinnen und Schützen brachte dieser Wettkampftag eine Mischung aus großartigen Erfolgen und harten sportlichen Arbeitsstunden.

Ein dickes Ausrufezeichen setzte dieses Mal Melanie Lutz im anspruchsvollen Bewerb „Liegend mit Riemen“: Nach dem unglücklichen Auftakt in der Vorrunde nutzte sie ihr Steigerungspotenzial voll aus, zeigte, dass sie an dem Stand nichts verlernt hat und konnte die gesamte Tageswertung in ihrer Disziplin für sich entscheiden!



Bei unseren „Stehend Aufgelegt“-Schützen fielen die Ergebnisse hingegen etwas durchwachsener aus. Unser Obmann Stefan Abbrederis und Michaela Winder bewiesen Konstanz und konnten ihre soliden Leistungen aus der ersten Runde ziemlich genau auf die Scheiben bringen. Michael Amman und Uwe Koschorreck erwischten hingegen einen schlechten Tag und hatten auf dem Stand schwer mit den Bedingungen zu kämpfen. Der Rankler Kampfgeist stimmte aber trotzdem: Trotz aller Tücken ließen die beiden am Ende immer noch das halbe Starterfeld hinter sich – es hätte also durchaus noch schlimmer kommen können! Und Gerüchten zufolge wurde Mike bereits am nächsten Tag schon wieder in Frastanz zum Training gesichtet. 😊



Neumitglieder seit der JHV 2025

Larissa Hämmerle

Sebastian Zangerle

Magnus Knoll

Nikolaus Willeit

David Huber

Martin Kasslatter

Alexander Bereuter



Noch mehr Impressionen & Alle Details auf einen Klick!

Unsere Vereinschronik zeigt nur einen Teil der vielen unvergesslichen Momente und sportlichen Erfolge. Wenn du tiefer eintauchen, die vollständigen Ergebnislisten studieren oder dich durch die gesamte Fotogalerie unseres ereignisreichen Vereinsjahres klicken möchtest, laden wir dich herzlich auf unsere Homepage ein.

Scanne die QR-Codes ganz einfach mit der Kamera deines Smartphones:

Unsere Fotogalerie

Erlebe die Highlights des Jahres noch einmal in Bildern! Von den schweißtreibenden Trainings am Schafplatz über das emotionale Krapfenschießen bis hin zu den unterschiedlichen Wettkämpfen – hier findest du alle Schnappschüsse unserer Mitglieder.



Alle Ergebnisse im Detail

Du willst es ganz genau wissen? Hier findest du alle Tabellen, Ringzahlen, Teiler-Wertungen und die kompletten Endstände unseres Vereinscups, der Bezirksrunden und aller besuchten Meisterschaften schwarz auf weiß.





Ausblick: Termine & Highlights 2026

Der Sommer hat gerade erst begonnen, doch hinter den Kulissen planen wir bereits die nächsten sportlichen und gesellschaftlichen Höhepunkte. Merke dir die folgenden Termine am besten schon jetzt fest vor, damit du kein Highlight verpasst!

Sommer & Herbst 2026

- **Laufendes Bewegungstraining:** Jeden Donnerstag (außer Feiertage) bis zu den Sommerferien am Schafplatz.
- **KK-Bezirksrunden & KK/SP-Landesrunden, Fernwettkampfrunden:** Fortsetzung der laufenden Freiluftsaison (Gewehr und Pistole) über die Sommermonate.
- **10. SSV Jugendcamp** vom 12. – 15. Juli 2026 im Haus Mura in Blons.
- **Vereinsausflug:** Unser gemütliches Beisammensein abseits des Schießstandes am 23. August 2026.
- **KK- und SP-Vereinsmeisterschaft 2026**
- **Start der LP- & LG-Saison 2026/27:** Ab September wird dann wieder regelmäßig bei uns im Verein trainiert.
- **Freundschaftswettkampf gegen die USG Höchst** beim SSV Rankweil. Vermutlich im Oktober 2026.

Der große Ausblick auf 2027

- **Das 13. Rankweiler Krapfenschießen:** Im Jänner 2027 heißt es wieder: Visier frei für die nächste Krapfen-Jagd und den Kampf um die Königskrone!  

Aktuelle Änderungen, genaue Startzeiten und spontane Termine werden wie gewohnt rechtzeitig über unsere WhatsApp-Gruppen sowie auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Ein starkes Team, eine starke Gemeinschaft

Ein Verein lebt von den Menschen, die ihn mit Energie und Leidenschaft füllen. Wir bedanken uns nochmals bei allen Schützinnen und Schützen für ihren unermüdlichen Trainingsfleiß, bei allen Eltern für die Unterstützung unseres Nachwuchses und bei jedem einzelnen Helfer, der bei unseren Veranstaltungen im Einsatz war.

Werden Sie Teil unserer Erfolgsgeschichte!

Du hast Lust bekommen, den Schießsport selbst einmal auszuprobieren? Oder möchtest du unseren Verein als Sponsor oder passives Mitglied unterstützen? Besuche uns einfach beim Training oder nimm direkt über unsere Homepage Kontakt mit uns auf.

Gut Schuss und auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2026/2027!

